Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V

für das Berichtsjahr 2021

Hauptstandort

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 1

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts 4

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses 5

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers 6

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus 6

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie 6

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses 7

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses 12

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit 15

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses 19

A-9 Anzahl der Betten 20

A-10 Gesamtfallzahlen 20

A-11 Personal des Krankenhauses 21

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung 39

A-13 Besondere apparative Ausstattung 52

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V 54

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen 55

B-1 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie 56

B-2 Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin 122

B-3 Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse 133

B-4 Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin 180

B-5 Medizinische Klinik III für Kardiologie und internistische Intensivmedizin 208

B-6 Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie 233

B-7 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie 270

B-8 Klinik für Radiologie und Neuroradiologie 294

B-9 Klinik für Unfallchirurgie u.Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie . 312

B-10 Klinik für Urologie 399

C Qualitätssicherung 425

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V..... 426

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate 426

C-1.2 Ergebnisse der Qualitätssicherung 429

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V 495

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V..... 495

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung 496

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V 497

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V 498

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V 498

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr..... 499

Einleitung

Kreisklinikum Siegen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

rund 1.600 engagierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben im herausfordernden Jahr 2020 im Kreisklinikum Siegen ca. 20.300 Patienten stationär und rund 48.000 Patienten ambulant versorgt. Mit mittlerweile 12 Fachabteilungen, einem neurologischen und psychiatrischen Behandlungsschwerpunkt sowie einem angegliederten Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) erhalten nicht nur Patientinnen und Patienten aus Siegen, sondern auch Menschen aus dem gesamten Drei-Länder-Eck und darüber hinaus eine hervorragende medizinische Versorgung nach modernstem Standard.

Das Kreisklinikum Siegen, dessen Träger der Kreis Siegen-Wittgenstein ist, hatte im Jahr 2020 einen besonderen Versorgungsauftrag bei der Behandlung von an Covid-19 erkrankten Patientinnen und Patienten in der Region und über die Grenzen hinweg und hat sich als Corona-Kompetenzzentrum etabliert. Neben der intensiven medizinischen und pflegerischen Versorgung, haben wir uns vielfach weiterentwickelt. Viel Veränderung fand zum Beispiel im Bereich der Digitalisierung statt. Mit dem neu aufgesetzten Krankenhausinformationssystem M-KIS-Next wurde ein wichtiger Schritt in Richtung

Digitalisierung gemacht, denn das innovative System vereinfacht Prozesse, entlastet gleichzeitig Ärzte und Pflegekräfte und verbessert somit die Versorgungsqualität für die Patientinnen und Patienten.

Des Weiteren wurde selbstverständlich auch wieder daran gearbeitet, die Qualität unserer Leistungen für unsere Patientinnen und Patienten auf dem höchsten medizinischen Stand zu halten. Als wichtigen Schritt haben wir im Jahr 2020 die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Die Zertifizierung umfasst unter anderem die Diagnostik und Therapie des gesamten Spektrums psychiatrischer Erkrankungen. Zusätzlich wurde auch die Klinik für Radiologie und Neuroradiologie nach ISO 9001:2015 zertifiziert. In den Kliniken für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin, Urologie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin sowie der Klinik für Neurologie wurden weiterhin Auditierungen im Rahmen der ISO 9001:2015 durchgeführt.

Besonders gefreut haben wir uns über die Auszeichnung mit dem Stroke-Center-Siegel. Die neurologische Schlaganfall-Spezialstation des Kreisklinikums ist eine der bundesweit größten und bedeutsamsten Einrichtungen für Schlaganfälle, in der circa 2.000 Patienten pro Jahr eine bestmögliche neurologische Intensiv-Versorgung erhalten. Das Stroke-Center-Siegel der European Stroke Organisation (ESO) stellt die höchste Zertifizierungsstufe für die Behandlung von Schlaganfallpatienten auf europäischer Ebene dar und wurde bisher nur an wenige Kliniken in Deutschland und Europa verliehen. Gleichzeitig erhielt die Schlaganfalleinheit auch das FOCUS-Siegel „Top Nationales Krankenhaus 2021 – Schlaganfall“, für dessen Auszeichnung als Grundlage unter anderem Empfehlungen von niedergelassenen Ärzten und Chefärzten anderer Kliniken sowie Experteninterviews und Qualitätsberichte dienten.

Auch weitere Fachkliniken sowie Ärzte des Kreisklinikums konnten sich über Auszeichnungen von „Focus-Gesundheit“ freuen. So erhielt Dr. Guido Weyand, Leiter der Proktologie, im selbigen Bereich das Siegel als „Top Mediziner 2020“ und unterstrich die exzellente Diagnostik und Therapie für Patientinnen und Patienten der Proktologie.
Das Magazin „Stern“ führte weiterhin eine Studie durch, bei der das Kreisklinikum Siegen zu einem der „Besten Krankenhäuser Deutschlands“ gewählt wurde. All diese Auszeichnungen sind eine weitere Bestätigung dafür, dass die Patientinnen und Patienten im Kreisklinikum Siegen eine ärztliche und pflegerische Versorgung auf höchstem Niveau erhalten und unterstreichen unsere ständiges Bemühen und Handeln.
Ich freue mich, Ihnen mit dem vorliegenden Qualitätsbericht unsere medizinischen und therapeutischen Leistungen und besonders die erzielte Ergebnisqualität erneut transparent darstellen zu können und wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts	
Funktion	Externe Qualitätssicherung
Titel, Vorname, Name	- Michaela Becker
Telefon	0271/705-2102
Fax	0271/705-1176
E-Mail	M.Becker@klinikum-siegen.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts	
Funktion	Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name	- Ingo Fölsing
Telefon	0271/705-2112
Fax	0271/705-2114
E-Mail	I.Foelsing@klinikum-siegen.de

Weiterführende Links
Link zur Internetseite des Krankenhauses: https://klinikum-siegen.de/

Link zu weiterführenden Informationen:

Link	Beschreibung
http://www.siegen.de/willkommen/	
https://klinikum-siegen.de/notfall/	

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA u.a. im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA-Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht.

Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
Krankenhausname	Kreisklinikum Siegen GmbH
Hausanschrift	Weidenauer Straße 76 57076 Siegen
Zentrales Telefon	0271/705-0
Zentrale E-Mail	info@Klinikum-Siegen.de
Postanschrift	Weidenauer Straße 76 57076 Siegen
Institutionskennzeichen	260591221
Standortnummer aus dem Standortregister	772174000
Standortnummer (alt)	00
URL	https://www.Klinikum-siegen.de/

Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Ärztlicher Direktor - Chefarzt der Klinik für Neurologie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1800
Fax	0271/705-1804
E-Mail	M.Grond@Klinikum-Siegen.de

Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedirektor
Titel, Vorname, Name	Armin Heck
Telefon	0271/705-1003
Fax	0271/705-1004
E-Mail	A.Heck@Klinikum-Siegen.de

Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name	Ingo Fölsing
Telefon	0271/705-2111
Fax	0271/705-2114
E-Mail	I.Foelsing@Klinikum-Siegen.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	
Name	Kreisklinikum Siegen GmbH
Art	Öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhausart	
Krankenhausart	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	Philipps-Universität Marburg, Biegenstraße 10, 35037 Marburg; http://www.uni-marburg.de

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrie	
Psychiatrisches Krankenhaus	Ja
Regionale Versorgungsverpflichtung	Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP06	Basale Stimulation	Insbesondere im Bereich der Pflege arbeiten wir im Kreisklinikum Siegen dort wo es fachlich als sinnvoll einzuschätzen ist nach dem Prinzip der basalen Stimulation.
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Der Sozialdienst der Fachklinik für Psychiatrie bietet Beratung und Unterstützung bei geplanter beruflicher und medizinischer Rehabilitation.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Im Hause ist ein Konzept für palliative Behandlung erarbeitet und etabliert.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Die meisten MitarbeiterInnen der Abteilung Physiotherapie besitzen eine Zusatzausbildung im Bereich der Bobath-Therapie.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetikerinnen und Diabetiker	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Ernährungsberaterinnen mit fundierten Kenntnissen insbesondere auch in der Diabetestherapie und fachlichen Zusatzausbildungen bieten Beratung und Therapiebegleitung für unsere Patienten.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Nähere Informationen zum Entlassmanagement finden Sie auf der Internetseite des Kreisklinikums Siegen: https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/entlassung/entlassmanagement/
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Die Mitarbeiterinnen der Ergotherapie arbeiten im somatischen Bereich schwerpunktmäßig in der Fachklinik für Neurologie. Im Bedarfsfall können Sie Patienten in anderen Fachkliniken beraten oder behandeln. In der Klinik für Psychiatrie ist ein weiteres Ergotherapie-Team beschäftigt.
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Für die Koordination und Optimierung des Behandlungsablaufes ist in jeder medizinischen Klinik das Casemanagement zuständig.
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	In der Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	Fußpflege in Zusammenarbeit mit externen Anbietern. Bitte sprechen Sie dazu das Pflegepersonal der Station an.
MP27	Musiktherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Die MitarbeiterInnen der Abteilung Physiotherapie können im gesamten Haus auf Anordnung des behandelnden Arztes tätig werden.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	Im Kreisklinikum Siegen werden Schmerzerkrankungen verschiedenster Art behandelt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer hompage unter: https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-anaesthesie-intensivmedizin-schmerztherapie-notfallmedizin/schmerztherapie/
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	In der Klinik für Psychiatrie: Freizeitgruppen, Selbstversorgungsgruppen, Psychoedukation, Medikamentengruppen, Wi-Gruppe, Erinnerungsgruppe
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Die Mitarbeiterinnen der Logopädie sind fachlich der Klinik für Neurologie zugeordnet und behandeln hier alle neurologisch bedingten Störungen der Sprache, des Sprechens und der Nahrungsaufnahme.
MP45	Stomatherapie/-beratung	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	In Zusammenarbeit mit einer auf dieses Fachgebiet spezialisierten Firma.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Aphasiker-Selbsthilfegruppe mit regelmäßigen Treffen, tlw. unter Beteiligung eines Oberarztes der Klinik für Neurologie.
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP54	Asthmaschulung	
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	Insbesondere angeboten durch die Ergotherapie.
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	Bei Störungen der höheren Hirnleistungen wie Kognition oder Gedächtnis sind alle an der Behandlung beteiligten Berufsgruppen gefordert. Spezifisches Training dieser Kompetenzen kann durch die therapeutischen MitarbeiterInnen der Ergotherapie oder durch unsere Neuropsychologin erfolgen.
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Die meisten MitarbeiterInnen der Abteilung für Physiotherapie verfügen über fundierte Kenntnis und/oder eine Zusatzausbildung im Bereich PNF.
MP62	Snoezelen	Psychiatrie

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP63	Sozialdienst	Zentrale Aufgabe des Sozialdienstes ist die Unterstützung der Patienten und Angehörigen in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten. Der Sozialdienst wird durch den Casemanager in die Behandlung involviert. Weitere Informationen: https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/sozialdienst/
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM68	Abschiedsraum		Im Hause ist es möglich, in ruhiger Atmosphäre beim sterbenden oder verstorbenen Angehörigen zu verweilen. Zusätzlich gibt es einen Abschiedsraum im Haus. Hier ist es nach Absprache möglich, in Ruhe und ohne Zeitdruck von dem Verstorbenen Abschied zu nehmen.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)		Verschiedene Essgewohnheiten oder -vorschriften zu berücksichtigen ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Daher bieten wir eine große Auswahl verschiedener Kostformen an.
NM02	Ein-Bett-Zimmer		Ein-Bett-Zimmer gibt es auf allen Stationen.
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Auf allen Stationen gibt es Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle.
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		Im Kreisklinikum Siegen ist ein Besuchsdienst eingerichtet. Diese ehrenamtlichen Mitarbeiter stehen für persönliche Gespräche, Hilfe bei Formalitäten den Krankenhausaufenthalt betreffend und kleine Besorgungen zur Verfügung. In der Eingangshalle des Kreisklinikums ist ein Lotsendienst eingerichtet.

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)	https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/patientenentertainment/	In unserem Haus können Sie im Zimmer folgende Serviceleistungen kostenlos nutzen: Tresor, Radio, Internet (W-LAN), Telefon. Fernsehen ist gebührenpflichtig. Neben Aufenthaltsräumen auf der Station finden Sie im UG ein Cafe und in der Eingangshalle einen Kiosk sowie einen Frisör.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten	https://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/pflegetraining-fuer-angehoerige/	Informationsveranstaltungen zu verschiedenen medizinischen Themen finden - wenn im Hinblick auf die Corona-Pandemie möglich - statt und werden über die lokale Presse bzw. die Homepage des Kreisklinikums Siegen veröffentlicht.
NM42	Seelsorge	https://www.kreisklinikum-siegen.de/kontakt/ansprechpartner/klinikseelsorge/	In unserem Hause sind sowohl eine katholische als auch eine evangelische Seelsorgerin tätig.

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Die Kosten für Begleitpersonen werden - sofern die Begleitung medizinisch begründet ist - von der Krankenkasse übernommen (z.B. bei Aufnahme von Kindern in der dem Kreisklinikum angeschlossenen Klinik für HNO der DRK Kinderklinik). Darüber hinaus kann eine kostenpflichtige Unterbringung stattfinden.
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		Zweibettzimmer mit Waschmöglichkeit im Zimmer gibt es z.B. auf der neurologischen Stroke Unit. Es steht dort ein separater geräumiger Waschraum mit Dusche für die Patienten zur Verfügung, der auch mit dem Rollstuhl befahren werden kann.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Auf allen Stationen gibt es Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen

Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen	
Funktion	Verwaltungsleiter
Titel, Vorname, Name	Christian Lohmann
Telefon	0271/705-2115
Fax	0271/705-2014
E-Mail	C.Lohmann@Klinikum-Siegen.de

A-7.2 Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF23	Allergenarme Zimmer	
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	Flucht- und Rettungswege
BF02	Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift	Mehrere neue Aufzüge sind mit einem akustischen Signal und einer mit Sprachansage ausgestattet. Einige Aufzüge in zentralen Bereichen des Neubaus sind mit Braille-Schrift versehen.
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	Alle Aufzüge sind mit visueller Anzeige des Stockwerks ausgestattet.
BF36	Ausstattung der Wartebereiche vor Behandlungsräumen mit einer visuellen Anzeige eines zur Behandlung aufgerufenen Patienten	In der zentralen Patientenaufnahme und in der psychiatrischen Institutsambulanz.
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF41	Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme	

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Behandlungsmöglichkeiten bzw. Übersetzungsmöglichkeiten in diverse Fremdsprachen sind im gesamten Haus gegeben. Unsere MitarbeiterInnen werden Sie in dieser Angelegenheit gerne unterstützen.
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Anlaufpunkt für den Lotsendienst ist der Info-Stand in der Eingangshalle. Sollte eine Orientierungshilfe im Hause benötigt werden, hilft Lotsendienst, die entsprechende Abteilung oder Station sicher zu erreichen. Damit möchten wir erreichen, dass niemand lange sein Ziel im Krankenhaus suchen muss.
BF24	Diätische Angebote	Verschiedene Kostformen sind standardmäßig im Kostplan enthalten (Vollkost, allg. Schonkost, strenge Schonkost, vegetar. Vollkost, Diabetikerkost, Dialysekost, Islamische Kost, passierte Kost und verschiedene Sonderkostformen).
BF25	Dolmetscherdienst	Ein Dolmetscherdienst mit vertraglicher Bindung steht zur Übersetzung schriftlicher Dokumente zur Verfügung. Mündliche Übersetzungshilfen in vielerlei Sprachen können durch MitarbeiterInnen erfolgen.
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Hilfsmittel werden immer an die speziellen Bedürfnisse des Patienten angepasst. Besondere Anfertigungen werden zeitgerecht beantragt und durch einen Sanitätsdienst beschafft.
BF38	Kommunikationshilfen	Ringschleife für hörbehinderte Menschen im Bereich der Aufnahme, tragbares Gerät für weitere Bereiche des Hauses
BF05	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Bei Bedarf begleiten unsere Mitarbeiter sehbehinderte oder blinde Personen auf ihrem Weg durch das Krankenhaus.
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Standard in jedem OP: OP-Tische, die auf 2,40 m verlängerbar und bis zu 260 kg belastbar sind, Deckenlifter belastbar bis zu 300 kg
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	Im Andachtsraum finden regelmäßig Gottesdienste statt. Im Abschiedsraum haben Angehörige Verstorbener Zeit zur Besinnung und zum Abschiednehmen. Religiösen Wünschen wird soweit möglich entsprochen.

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	Aufzüge im Neubau, die mit Braille-Schrift und teilweise mit Sprachansage ausgestattet sind, haben speziell große Bedientasten für Menschen mit Beeinträchtigungen. Alle übrigen Fahrstühle sind ebenfalls, vom Rollstuhl aus, sitzend zu bedienen.
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	Alle Stationen und Serviceeinrichtungen sind mit dem Rollstuhl zu erreichen.
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	Alle Zimmer verfügen über eigene Sanitärbereiche. Sanitäranlagen im Neubau bzw. auf renovierten Stationen sind rollstuhlgerecht gebaut.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Professor Dr. med. Martin Grond ist applizierter Professor der Universität zu Köln. Div. Lehraufträge Universität Siegen.
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Prof. Dr. med. Martin Grond ist Autor und Mitherausgeber medizinisch-wissenschaftlicher Literatur.
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Praktische Ausbildung von Psychologen im Bereich Psychiatrie in Zusammenarbeit mit der Universität Gießen. In allen Kliniken PJ-Studenten der Universität Marburg.
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Prof. Dr. med. Martin Grond ist Mitinitiator klinischer Studien in der Neurologie.
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Teilnahme an mehreren Studien in der Akut-Therapie und Sekundärprophylaxe des Schlaganfalls: GLORIA-AF III , SANO Studie und FIND-AF2 Studie.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	Im gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe (Pflegefachfrau/-mann Krankenpflege, Kinderkrankenpflege oder Altenpflege) lernen Auszubildende von Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen auf hohem Niveau.
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	Dreijährige Ausbildung in den verschiedenen medizinischen Fachgebieten und Abteilungen des Klinikums. Theoretischer Teil einer OTA Schule (aktuell in den Märkischen Kliniken).

A-9 Anzahl der Betten

Betten	
Betten	531

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle	
Vollstationäre Fallzahl	18978
Teilstationäre Fallzahl	17
Ambulante Fallzahl	59280
Fallzahl stationsäquivalente psychiatrische Behandlung	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 157,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	140,9	
Ambulant	17	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	157,9	
Nicht Direkt	0	

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 80,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	70,2	
Ambulant	10,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	80,5	
Nicht Direkt	0	

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

A-11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 446,12

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	446,12	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	446,12	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 12,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,8	
Nicht Direkt	0	

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 0,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,85	
Nicht Direkt	0	

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 10,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,45	
Nicht Direkt	0	

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 22,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	22,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	22,5	
Nicht Direkt	0	

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 2,88

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,88	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,88	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 1,88

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,88	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,88	
Nicht Direkt	0	

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 5,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,38	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 10,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,9	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 9,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,9	
Nicht Direkt	0	

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 40,34

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	36,28	
Ambulant	4,06	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	40,34	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 3,83

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,83	
Ambulant	0	Das Personal der stationären Versorgung wird bei Bedarf auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,83	
Nicht Direkt	0	

A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte: 2,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,05	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,55	
Nicht Direkt	0	

Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 1,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,75	
Nicht Direkt	0	

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 8,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,5	
Ambulant	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,8	
Nicht Direkt	0	

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 5,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,2	
Nicht Direkt	0	

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte: 6,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,55	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,55	
Nicht Direkt	0	

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

SP04 - Diätassistentin und Diätassistent

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP35 - Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP57 - Klinische Neuropsychologin und Klinischer Neuropsychologe

Anzahl Vollkräfte: 0,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,8	
Nicht Direkt	0	

SP55 - Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)

Anzahl Vollkräfte: 14,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,7	
Nicht Direkt	0	

SP21 - Physiotherapeutin und Physiotherapeut

Anzahl Vollkräfte: 12,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,5	
Nicht Direkt	0	

SP05 - Ergotherapeutin und Ergotherapeut

Anzahl Vollkräfte: 5,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,75	
Nicht Direkt	0	

SP32 - Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

Anzahl Vollkräfte: 14

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14	
Nicht Direkt	0	

SP56 - Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)

Anzahl Vollkräfte: 16,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,5	
Nicht Direkt	0	

SP26 - Sozialpädagogin und Sozialpädagoge

Anzahl Vollkräfte: 5,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,75	
Nicht Direkt	0	

SP42 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie

Anzahl Vollkräfte: 5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

SP61 - Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik

Anzahl Vollkräfte: 9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9	
Nicht Direkt	0	

SP60 - Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation

Anzahl Vollkräfte: 5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

SP43 - Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)

Anzahl Vollkräfte: 1,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,9	
Nicht Direkt	0	

SP14 - Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker

Anzahl Vollkräfte: 5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

SP09 - Heilpädagogin und Heilpädagoge

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	
Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Robert Weller
Telefon	0271/705-2100
E-Mail	R.Weller@Klinikum-Siegen.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium	
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Geschäftsführung und Qualitätsmanagement
Tagungsfrequenz des Gremiums	monatlich

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	
Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Robert Weller
Telefon	0271/705-2100
E-Mail	R.Weller@Klinikum-Siegen.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	
Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	Ja - Arbeitsgruppe nur Risikomanagement
Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich	Betriebsleitung und Qualitätsmanagement
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: Risikomanagement Datum: 06.11.2018
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Name: Prozessbeschreibung Innerklinischer Notfall; Prozessbeschreibung Wahrnehmung und Alarmierung Notfall Datum: 10.07.2018
RM05	Schmerzmanagement	Name: Handbuch Schmerztherapie Kreisklinikum Siegen Datum: 16.08.2019
RM06	Sturzprophylaxe	Name: Standard 31 Sturzprophylaxe Datum: 03.05.2011
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Name: Standard 6 Dekubitusprophylaxe Datum: 23.03.2020
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Name: Anordnung freiheitseinschränkender Maßnahmen Somatik; Standard 28 Umgang mit freiheitseinschränkenden Maßnahmen (FEM); Anlage/Erläuterungen zum Standard Allg. 28, FEM, Somatik; Datum: 12.08.2019
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Name: Verfahrensanweisung Umgang mit defekten Geräten Anästhesie/Intensivmedizin Datum: 07.11.2016
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	- Qualitätszirkel - Tumorkonferenzen - Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen - Pathologiebesprechungen - Palliativbesprechungen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Name: OP-Statut Datum: 02.09.2015
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Name: OP Statut Datum: 02.09.2015
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechselungen	Name: OP-Statut Datum: 02.09.2015
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Name: OP-Statut Datum: 02.09.2015
RM18	Entlassungsmanagement	Name: Verfahrensanweisung Allgemeine Regelungen im Entlassmangement und dazugehörige Dokumente Datum: 17.06.2018

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem	
Internes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	monatlich
Verbesserung Patientensicherheit	In 2010 wurde ein einrichtungsinternes Meldesystem "kritischer Ereignisse" eingerichtet. Dieses Meldesystem wurde in den Folgejahren weiter ausgebaut für Risiken, Beschwerden, Fehlermeldungen und Ideen in Bezug auf Qualitätsverbesserungen. Ein Gremium bearbeitet regelmäßig die eingehenden Meldungen. Eine Maßnahme zur Verbesserung der Patientensicherheit war die Einführung von Patientenarmbändern.

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	06.11.2018
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	"bei Bedarf"

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem	
Übergreifendes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

Nr.	Instrument und Maßnahme
EF06	CIRS NRW (Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte	2	Zusätzlich weist jede Fachabteilung einen hygienebeauftragten Arzt auf, der die erforderliche Weiterbildung durchlaufen hat.
Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen und Fachgesundheits- und Krankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	4	Henrich, Gitte 100% , Schreiber, Lutz seit August 2020 in Weiterbildung, Herr Swoboda, Christian seit September 2021 in Weiterbildung, Carolin Rasche aktuell in Elternzeit bis 04/2022 , Frau Glase aktuell in Elternzeit bis 01/2023
Hygienebeauftragte in der Pflege	36	Jede Station ist durch eine oder mehrere hygienebeauftragte Pflegepersonen repräsentiert.

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerichtet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	halbjährlich

Hygienekommission	
Vorsitzende oder Vorsitzender der Hygienekommission	
Funktion	Ärztlicher Direktor, Chefarzt Neurologie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1800
Fax	0271/705-1804
E-Mail	neurologie@Klinikum-siegen.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt.

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage	
Der Standard liegt vor	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja

2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern	
Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie	
Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe	
Der Standard liegt vor	Ja
1. Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft	Ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel	
Der Standard liegt vor	Ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Händedesinfektionsmittelverbrauch	
Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	30,00 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch Intensivstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	82,00 ml/Patiententag
Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs	Ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Es findet ein 100% Screening auf MRSA statt. Jeder Patient wird aus MRSA abgestrichen

MRSA	
Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	Ja

Risikoadaptiertes Aufnahmescreening	
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)	Ja

Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang	
Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren	Ja

Über das risiko-adaptierte Aufnahmescreening hinaus wird in unserem Hause ein 100% MRSA Screening durchgeführt. Das heißt, dass jeder Patient, der stationär aufgenommen wird, einen MRSA-Abstrich erhält.

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: Teilnahme am MRE_Netzwerk Nordwest, sowie MRE-Netzwerk Siegen-Wittgenstein	Qualitätssiegel MRE Siegen-Wittgenstein in 2020. (Dieses Siegel wurde aufgrund von Corona verlängert)
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS DAS-KISS MRSA-KISS OP-KISS STATIONS-KISS	
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Interne Netzwerktreffen Hygiene alle zwei Monate mit Schulung und Austausch über hygienerelevante Themen; zweimal jährlich Schulung "Aktuelles aus der Hygiene" für interessierte Mitarbeiterinnen; seit 2021 für alle Mitarbeiter (außer Verwaltung) jährliche online Pflichtschulung
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	Mündliche oder schriftliche Rückmeldungen werden durch die Feedback-Managerin systematisch zeitnah bearbeitet. Für psychiatrische Patienten oder deren Angehörige gibt es eine gesonderte Ansprechpartnerin.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Das Vorgehen wird schriftlich in einem Prozess definiert.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	s. "Strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement"
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Anonyme Fragebögen für das Beschwerdemanagement werden den Patienten regelhaft bei der stationären Aufnahme ausgehändigt. Der Rücklauf ist über spezielle Briefkästen in allen Bereichen der Klinik möglich. Sowohl stationär als auch ambulant behandelte Patienten können an mehreren Stellen im Haus über das SayWay Med Portal anonym Rückmeldung zu der Behandlung geben und ggf. um Kontaktaufnahme bitten.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführerinnen oder Beschwerdeführer sind schriftlich definiert	Ja	Eingehende Beschwerden werden nach Möglichkeit kurzfristig innerhalb einer Woche bearbeitet.

Regelmäßige Einweiserbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Einweiserbefragungen werden im mehrjährigen Rhythmus durchgeführt. Die Ergebnisse werden in allen relevanten Bereichen der Klinik kommuniziert.

Regelmäßige Patientenbefragungen	
Durchgeführt	Ja
Link	
Kommentar	Jeder Patient erhält bei der stationären Aufnahme einen allgemeinen Patientenfragebogen. Für einzelne Schwerpunktthemen erfolgt bei Bedarf eine gezielte Befragung der Patienten.

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden	
Möglich	Ja
Link	
Kommentar	Über das im Haus installierte SayWay Med Portal.

Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement	
Funktion	Feedback Managerin
Titel, Vorname, Name	Nadia Althaus
Telefon	0271/705-602107
E-Mail	N.Althaus@Klinikum-Siegen.de

Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements	
Link zum Bericht	
Kommentar	

Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprecher

Patientenfürsprecherin oder Patientenfürsprecher	
Funktion	Patientenfürsprecher
Titel, Vorname, Name	Bernd Harazim
Telefon	0175/1091769-
E-Mail	beschwerdestelle@Klinikum-siegen.de

Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprechern	
Kommentar	Ein Patientenfürsprecher ist benannt. Der jeweils aktuelle Kontakt kann über die Internet-Seite des Kreisklinikums eingesehen werden.

Weitere Informationen bekommen Sie hier:
http://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/lob-kritik/
http://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/lob-kritik/beschwerdestelle-psychiatrie/
http://www.kreisklinikum-siegen.de/patienten-besucher/lob-kritik/patientenfuersprecher/

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Zentrales Gremium / Arbeitsgruppe	
Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	Ja - Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit einer konkreten Person übertragen: Ja

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Es gibt eine eigenständige Position für das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit

Verantwortliche Person AMTS	
Funktion	Ärztlicher Direktor/Chefarzt der Klinik für Neurologie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1801
Fax	0271/705-1804
E-Mail	M.Grond@Klinikum-Siegen.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Pharmazeutisches Personal	Anzahl (Personen)
Apothekerinnen und Apotheker	0
Weiteres pharmazeutisches Personal	0

Erläuterungen
Versorgung über eine externe Lieferapotheke: der Apotheker der Lieferapotheke steht für alle Fragestellungen rund um die Arzneimitteltherapie zur Verfügung und kommt regelmäßig ins Haus. Weitere Verbesserungen in der Arzneimittel-Stellung (z.B. Unit-dose-System sind geplant).

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, gegebenenfalls unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese:

  Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus:

  Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung. Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z.B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u.Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. –verabreichung gemacht werden.

- Entlassung:

  Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs - Aushändigung des Medikationsplans - bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln	
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)	
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	- Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung - Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System	Operationsroboter	Ja	
AA70	Behandlungsplatz für mechanische Thrombektomie bei Schlaganfall	Verfahren zur Eröffnung von Hirngefäßen bei Schlaganfällen	Ja	
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Ja	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinster elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	-	in Zusammenarbeit mit St. Marien-Krankenhaus
AA69	Linksherzkatheterlabor	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße	Ja	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Nein	Kooperation mit der Kinderklinik Siegen, Beatmungsgerät wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V

A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

Stufe der Notfallversorgung des Krankenhauses	
Zugeordnete Notfallstufe	Erweiterte Notfallversorgung (Stufe 2)
Erfüllung der Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung	Ja (siehe A-14.3)

Umstand, der zu der Zuordnung des Krankenhauses zur Notfallstufe führt
Erfüllung der Voraussetzungen der Notfallstufe

A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Tatbestand, der dazu führt, dass das Krankenhaus gemäß den Vorgaben in § 26 der Regelung zu den Notfallstrukturen die Voraussetzungen des Moduls Spezialversorgung erfüllt
Krankenhäuser und selbstständig gebietsärztlich geleitete Abteilungen für die Fachgebiete Psychiatrie und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, die nicht in das DRG-Vergütungssystem einbezogen sind

A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Verfügt das Krankenhaus über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde?	Nein
Ist die Notfallambulanz des Krankenhauses gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden?	Nein

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

B-1.1 Allgemeine Angaben Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Thoraxchirurgie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Khaled Mardanzai
Telefon	0270/705-601551
Fax	0271/705-1554
E-Mail	K.Mardanzai@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-anaesthesie-intensivmedizin-schmerztherapie-und-notfallmedizin/

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Kommissarischer Leiter Viszeralmedizinische Chirurgie, Adipositas- und Metabolische Chirurgie
Titel, Vorname, Name	PD Dr. med. Sebastian Dango
Telefon	0271/705-1501
Fax	0271/705-1504
E-Mail	S.Dango@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://www.kreisklinikum-siegen.de/medizin-pflege/fachkliniken/klinik-fuer-allgemein-und-viszeralchirurgie/

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VC60	Adipositaschirurgie	Multimodale Betreuung von Patienten mit Adipositas im interdisziplinären Team inklusive bariatrisch-metabolischer Operationen.
VC63	Amputationschirurgie	
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	Die Allgemeinchirurgie mit dem Schwerpunkt Koloproktoloie ist zertifiziertes Darmzentrum der DGVC und Referenzzentrum für entzündliche Darmerkrankungen (z.B. Colitis Ulcerosa, M. Crohn) und Koloproktologie sowie Hospitations- und Kompetenzzentrum des Berufsverbandes der Koloproktologen Deutschlands.
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Diagnostik und Therapie entzündlicher Darmerkrankungen, z.B. Colitis ulcerosa, M. Crohn.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Gut- und bösartige Erkrankungen der Pleura wie Empyem, Pneumothorax und sekundäre bösartige Neubildungen der Pleura sowie Mesotheriome.
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	Operative Sanierung von bösartigen Erkrankungen des Peritoneums durch operative Tumorreduktion und HIPEC.
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	Nervenbiopsie, Muskelbiopsie.
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Operative Versorgung abdomineller Traumata.
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC10	Eingriffe am Perikard	
VC21	Endokrine Chirurgie	Erkrankungen der Nebenniere.
VR06	Endosonographie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	mit Neurostimulation und Schließmuskelrekonstruktion
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VH26	Laserchirurgie	Laserchirurgie des Mast- und Enddarmes.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC11	Lungenchirurgie	Gut- und bösartige Erkrankungen der Lunge.
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Versorgung sowohl des oberen als auch des unteren Gastrointestinaltraktes bei gut- und bösartigen Erkrankungen.
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VC59	Mediastinoskopie	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Durchführung komplexer laparoskopischer Eingriffe mit dem Da Vinci - Roboter System sowie konventionell Laparaskopie im Rahmen der Standardversorgung.
VR02	Native Sonographie	
VC71	Notfallmedizin	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC62	Portimplantation	
VU18	Schmerztherapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VC00	Diagnostik und Therapie von pleuralen Erkrankungen	
VC00	Diagnostik und Therapie von mediastinalen Erkrankungen	
VC00	Koloproktologie	Die Sektion Koloproktologie der chirurgischen Klinik hat sich zum Ziel gemacht, durch Spezialisierung Ansprechpartner für Patienten mit After- und Enddarmerkrankungen zu sein.
VC00	Sonstige im Bereich Chirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie	Kommentar
VC00	Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs	
VC00	Diagnostik und Therapie von Lungenmetastasen	
VH00	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Gut- und bösartige Erkrankungen der Speiseröhre, die sowohl offen als auch mit dem Da Vinci - Roboter System versorgt werden.
VC58	Spezialsprechstunde	Proktologie, Stoma- und Inkontinenzprobleme Tumor-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Adipositassprechstunde, Herniensprechstunde.
VN00	Biopsie entzündlicher Gefäßerkrankungen.	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC12	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen	
VC24	Tumorchirurgie	Operative Versorgung gut- und bösartiger Tumore des gesamten Gastrointestinaltraktes sowie der Leber und der Bauchspeicheldrüse.
VG00	weitere Untersuchungsverfahren:	Gastroskopie, Koloskopie, Proktoskopie (Spiegelung des Afters), Rectoskopie (Spiegelung des Enddarms), Manometrie
VD20	Wundheilungsstörungen	

B-1.5 Fallzahlen Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thorax-Chirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1413
Teilstationäre Fallzahl	0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	E66.02	127	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
2	K62.3	79	Rektumprolaps
3	K60.3	60	Analfistel
4	K80.00	57	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
5	K80.20	52	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
6	K80.10	39	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
7	N81.6	33	Rektozele
8	K43.2	27	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
9	K64.2	24	Hämorrhoiden 3. Grades
10	R10.3	24	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
11	C34.1	23	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
12	K57.32	22	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
13	K35.30	19	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis ohne Perforation oder Ruptur
14	K56.4	19	Sonstige Obturation des Darmes
15	R15	19	Stuhlinkontinenz
16	A46	18	Erysipel [Wundrose]
17	C34.3	18	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
18	K59.09	18	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
19	K40.90	17	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
20	K57.22	17	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
21	C78.2	16	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
22	E66.01	16	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad II (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
23	K35.8	16	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet
24	K56.7	15	Ileus, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	K56.6	14	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
26	K61.0	14	Analabszess
27	R10.4	13	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
28	J86.9	12	Pyothorax ohne Fistel
29	K42.0	12	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
30	K60.1	12	Chronische Analfissur
31	L05.9	12	Pilonidalzyste ohne Abszess
32	C20	11	Bösartige Neubildung des Rektums
33	D12.8	11	Gutartige Neubildung: Rektum
34	K35.2	10	Akute Appendizitis mit generalisierter Peritonitis
35	K43.0	10	Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
36	K56.5	10	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion
37	C18.2	9	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
38	J93.8	8	Sonstiger Pneumothorax
39	K35.31	8	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis mit Perforation oder Ruptur
40	K40.20	8	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
41	K40.30	8	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
42	K42.9	8	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
43	K44.9	8	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
44	A09.9	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
45	K64.3	7	Hämorrhoiden 4. Grades
46	L02.2	7	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
47	C18.7	6	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
48	K29.7	6	Gastritis, nicht näher bezeichnet
49	K36	6	Sonstige Appendizitis
50	K52.9	6	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
51	K61.1	6	Rektalabszess
52	K66.0	6	Peritoneale Adhäsionen
53	K81.0	6	Akute Cholezystitis
54	L73.2	6	Hidradenitis suppurativa

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
55	S31.80	6	Offene Wunde sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Abdomens
56	C78.0	5	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
57	I70.24	5	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
58	J90	5	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
59	K55.0	5	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
60	K62.2	5	Analprolaps
61	K62.5	5	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
62	K63.2	5	Darmfistel
63	K65.09	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
64	C18.0	4	Bösartige Neubildung: Zäkum
65	C18.3	4	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
66	C34.0	4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
67	D14.3	4	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
68	D17.1	4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
69	D38.1	4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
70	K31.88	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
71	K50.0	4	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
72	K59.9	4	Funktionelle Darmstörung, nicht näher bezeichnet
73	K62.4	4	Stenose des Anus und des Rektums
74	K80.01	4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
75	K91.4	4	Funktionsstörung nach Kolostomie oder Enterostomie
76	L72.1	4	Trichilemmalzyste
77	L89.34	4	Dekubitus, Stadium 4: Kreuzbein
78	N32.1	4	Vesikointestinalfistel
79	R10.1	4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
80	T81.4	4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
81	T82.7	4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
82	A04.79	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
83	A40.0	< 4	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
84	A41.51	< 4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
85	B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
86	B36.9	< 4	Oberflächliche Mykose, nicht näher bezeichnet
87	B37.7	< 4	Candida-Sepsis
88	B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
89	C15.8	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend
90	C16.0	< 4	Bösartige Neubildung: Kardia
91	C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
92	C16.3	< 4	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
93	C16.8	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
94	C17.2	< 4	Bösartige Neubildung: Ileum
95	C18.1	< 4	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
96	C18.4	< 4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
97	C18.8	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
98	C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
99	C21.0	< 4	Bösartige Neubildung: Anus, nicht näher bezeichnet
100	C21.1	< 4	Bösartige Neubildung: Analkanal
101	C34.2	< 4	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
102	C34.8	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
103	C34.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
104	C38.1	< 4	Bösartige Neubildung: Vorderes Mediastinum
105	C43.5	< 4	Bösartiges Melanom des Rumpfes
106	C45.0	< 4	Mesotheliom der Pleura
107	C45.1	< 4	Mesotheliom des Peritoneums
108	C49.2	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte
109	C67.8	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
110	C77.2	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
111	C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
112	C78.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
113	C79.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Haut
114	C82.0	< 4	Follikuläres Lymphom Grad I
115	C85.9	< 4	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
116	D01.3	< 4	Carcinoma in situ: Analkanal und Anus
117	D12.2	< 4	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
118	D12.9	< 4	Gutartige Neubildung: Analkanal und Anus
119	D17.0	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
120	D17.2	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten
121	D21.5	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Beckens
122	D23.5	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
123	D25.9	< 4	Leiomyom des Uterus, nicht näher bezeichnet
124	D35.0	< 4	Gutartige Neubildung: Nebenniere
125	D36.1	< 4	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
126	D36.9	< 4	Gutartige Neubildung an nicht näher bezeichneter Lokalisation
127	D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
128	D86.0	< 4	Sarkoidose der Lunge
129	D86.2	< 4	Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten
130	E11.74	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
131	E16.2	< 4	Hypoglykämie, nicht näher bezeichnet
132	E46	< 4	Nicht näher bezeichnete Energie- und Eiweißmangelernährung
133	E51.9	< 4	Thiaminmangel, nicht näher bezeichnet
134	E66.00	< 4	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas Grad I (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
135	E66.04	< 4	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Adipositas bei Kindern und Jugendlichen von 3 Jahren bis unter 18 Jahren
136	E66.05	< 4	Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr: Extreme Adipositas bei Kindern und Jugendlichen von 3 Jahren bis unter 18 Jahren
137	E86	< 4	Volumenmangel

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
138	F06.9	< 4	Nicht näher bezeichnete organische psychische Störung aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
139	G40.2	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
140	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie
141	G82.29	< 4	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnet
142	I21.1	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
143	I50.13	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
144	I62.1	< 4	Nichttraumatische extradurale Blutung
145	I63.2	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
146	I63.4	< 4	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
147	I87.21	< 4	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) mit Ulzeration
148	J18.0	< 4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
149	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
150	J18.9	< 4	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
151	J44.00	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
152	J44.10	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
153	J44.80	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 <35 % des Sollwertes
154	J44.82	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
155	J84.1	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
156	J85.2	< 4	Abszess der Lunge ohne Pneumonie
157	J86.0	< 4	Pyothorax mit Fistel
158	J93.0	< 4	Spontaner Spannungspneumothorax
159	J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
160	J95.82	< 4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Trachea, Bronchien und Lunge
161	J98.4	< 4	Sonstige Veränderungen der Lunge
162	K21.0	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
163	K21.9	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
164	K22.1	< 4	Ösophagusulkus
165	K22.6	< 4	Mallory-Weiss-Syndrom
166	K25.0	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
167	K25.1	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Perforation
168	K26.1	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Perforation
169	K26.3	< 4	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
170	K28.4	< 4	Ulcus pepticum jejuni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
171	K28.9	< 4	Ulcus pepticum jejuni: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation
172	K29.1	< 4	Sonstige akute Gastritis
173	K29.3	< 4	Chronische Oberflächengastritis
174	K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
175	K31.1	< 4	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
176	K31.2	< 4	Sanduhrförmige Striktur und Stenose des Magens
177	K35.32	< 4	Akute Appendizitis mit Peritonealabszess
178	K40.31	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Rezidivhernie
179	K40.91	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie
180	K41.41	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän: Rezidivhernie
181	K41.90	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
182	K43.3	< 4	Parastomale Hernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
183	K43.5	< 4	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
184	K43.60	< 4	Epigastrische Hernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
185	K43.90	< 4	Epigastrische Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
186	K44.0	< 4	Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän
187	K51.3	< 4	Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis
188	K56.2	< 4	Volvulus
189	K56.3	< 4	Gallensteinileus
190	K57.02	< 4	Divertikulitis des Dünndarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
191	K57.23	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation, Abszess und Blutung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
192	K57.30	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
193	K57.33	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
194	K59.4	< 4	Analspasmus
195	K59.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete funktionelle Darmstörungen
196	K60.4	< 4	Rektalfistel
197	K61.3	< 4	Ischiorektalabszess
198	K62.1	< 4	Rektumpolyp
199	K62.6	< 4	Ulkus des Anus und des Rektums
200	K62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
201	K63.1	< 4	Perforation des Darmes (nichttraumatisch)
202	K64.1	< 4	Hämorrhoiden 2. Grades
203	K64.5	< 4	Perianalvenenthrombose
204	K64.8	< 4	Sonstige Hämorrhoiden
205	K65.00	< 4	Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)
206	K65.9	< 4	Peritonitis, nicht näher bezeichnet
207	K66.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Peritoneums
208	K80.30	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
209	K80.31	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
210	K80.41	< 4	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
211	K80.50	< 4	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
212	K81.1	< 4	Chronische Cholezystitis
213	K82.1	< 4	Hydrops der Gallenblase
214	K82.2	< 4	Perforation der Gallenblase
215	K82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase
216	K83.0	< 4	Cholangitis
217	K91.0	< 4	Erbrechen nach gastrointestinalem chirurgischem Eingriff
218	K91.81	< 4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
219	K91.83	< 4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen am sonstigen Verdauungstrakt
220	K91.88	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
221	K92.1	< 4	Meläna
222	K92.2	< 4	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
223	L02.1	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals
224	L02.4	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
225	L03.02	< 4	Phlegmone an Zehen
226	L03.10	< 4	Phlegmone an der oberen Extremität
227	L03.3	< 4	Phlegmone am Rumpf
228	L03.8	< 4	Phlegmone an sonstigen Lokalisationen
229	L05.0	< 4	Pilonidalzyste mit Abszess
230	L70.0	< 4	Acne vulgaris
231	L89.24	< 4	Dekubitus, Stadium 3: Kreuzbein
232	L89.27	< 4	Dekubitus, Stadium 3: Ferse
233	L91.0	< 4	Hypertrophe Narbe
234	M54.5	< 4	Kreuzschmerz
235	M72.65	< 4	Nekrotisierende Fasziitis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
236	M79.28	< 4	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
237	N39.0	< 4	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
238	N49.80	< 4	Fournier-Gangrän beim Mann
239	N76.0	< 4	Akute Kolpitis
240	N76.80	< 4	Fournier-Gangrän bei der Frau
241	N82.3	< 4	Fistel zwischen Vagina und Dickdarm
242	R09.1	< 4	Pleuritis
243	R42	< 4	Schwindel und Taumel
244	R52.9	< 4	Schmerz, nicht näher bezeichnet
245	R56.0	< 4	Fieberkrämpfe
246	R59.0	< 4	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
247	R74.0	< 4	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
248	S22.44	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
249	S27.1	< 4	Traumatischer Hämatothorax
250	S30.0	< 4	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
251	S30.1	< 4	Prellung der Bauchdecke
252	S36.11	< 4	Prellung und Hämatom der Leber

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
253	S72.10	< 4	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
254	T14.08	< 4	Oberflächliche Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion: Sonstige
255	T80.8	< 4	Sonstige Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
256	T81.0	< 4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
257	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
258	T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
259	T82.5	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
260	T85.72	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im Nervensystem
261	T85.78	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
262	T87.4	< 4	Infektion des Amputationsstumpfes

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-469.21	234	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
2	8-502	216	Tamponade einer Rektumblutung
3	5-98c.1	199	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
4	5-511.11	159	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
5	8-144.2	137	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
6	5-434.51	125	Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Laparoskopisch
7	1-426.3	116	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
8	5-399.5	116	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
9	5-452.61	113	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
10	5-469.20	96	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
11	5-377.30	95	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
12	5-98c.0	95	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
13	8-144.0	91	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
14	5-431.20	85	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
15	5-493.4	82	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Destruktion
16	5-482.40	78	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Laserkoagulation: Peranal
17	5-513.1	76	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
18	5-513.21	71	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
19	8-176.2	66	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
20	5-469.e3	64	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
21	5-916.a0	63	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
22	5-470.11	60	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)
23	5-482.10	59	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submukosale Exzision: Peranal
24	5-492.01	59	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief
25	5-932.43	59	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm² bis unter 200 cm²
26	5-469.d3	54	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
27	5-340.0	43	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
28	5-482.01	42	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
29	5-491.12	42	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktär
30	5-344.40	37	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Lokal
31	5-452.62	37	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
32	5-377.8	35	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Ereignis-Rekorder
33	5-433.52	35	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
34	5-513.f0	34	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
35	1-654.1	33	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
36	5-333.1	32	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch
37	5-530.31	32	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
38	5-492.02	31	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief, mit Teilresektion des Muskels

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
39	5-541.0	31	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
40	5-333.0	30	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, offen chirurgisch
41	5-486.1	30	Rekonstruktion des Rektums: Plastische Rekonstruktion
42	5-895.0d	29	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß
43	5-916.a1	28	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
44	1-694	27	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
45	5-98c.2	25	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
46	5-900.04	24	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
47	5-932.13	24	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 100 cm² bis unter 200 cm²
48	5-491.2	23	Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage
49	5-345.5	22	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Poudrage, thorakoskopisch
50	5-399.7	22	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
51	5-892.1e	22	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
52	5-892.1f	22	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel
53	5-452.63	21	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
54	5-490.0	21	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
55	5-896.1f	21	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
56	8-144.1	21	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
57	5-452.82	20	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
58	5-530.33	20	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
59	5-534.36	20	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
60	5-454.20	19	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch
61	5-455.41	19	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose
62	5-486.6	19	Rekonstruktion des Rektums: Extraanale Mukosaresektion (Rehn-Delorme)
63	5-896.09	19	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand
64	5-896.1e	19	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
65	5-378.07	18	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder
66	5-429.a	18	Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen
67	5-513.20	18	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen
68	5-536.49	18	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
69	5-541.2	18	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
70	8-190.21	18	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
71	5-451.92	17	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
72	5-469.00	17	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
73	5-490.1	17	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision
74	5-541.1	17	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
75	5-900.09	17	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand
76	5-916.a3	17	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
77	5-349.6	16	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
78	5-377.41	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem]: Mit Vorhofelektrode
79	5-377.71	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Mit Vorhofelektrode
80	5-377.d	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Herzschrittmachern, Defibrillatoren oder Ereignis-Rekordern mit automatischem Fernüberwachungssystem
81	5-377.f4	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit quadripolarer Stimulationsfunktion
82	5-445.51	16	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernaht oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie analog Billroth II: Laparoskopisch
83	5-513.b	16	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material
84	5-892.18	16	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterarm
85	5-449.d3	15	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
86	5-545.0	15	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
87	5-895.0c	15	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
88	8-190.20	15	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
89	5-541.3	14	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)
90	5-892.0e	14	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
91	5-892.19	14	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand
92	5-900.08	14	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm
93	5-429.7	13	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
94	5-491.11	13	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Intersphinktär
95	5-541.4	13	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Anlegen eines temporären Bauchdeckenverschlusses
96	5-543.20	13	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiell
97	5-916.a6	13	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endoösophageal
98	5-322.g1	12	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Ohne Lymphadenektomie
99	5-501.01	12	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Laparoskopisch
100	5-513.22	12	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie
101	5-513.n0	12	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothesen: Eine Stent-Prothese
102	5-378.b5	11	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
103	5-493.20	11	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan): 1 Segment
104	5-549.5	11	Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage
105	1-691.0	10	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
106	5-340.a	10	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, offen chirurgisch
107	5-344.10	10	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Lokal
108	5-489.d	10	Andere Operation am Rektum: Endoskopisches Clippen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
109	5-491.0	10	Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung)
110	5-896.19	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand
111	5-896.1b	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
112	5-901.0e	10	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
113	5-916.29	10	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Hand
114	5-349.7	9	Andere Operationen am Thorax: Operative Entfernung eines Verweilsystems zur Drainage der Pleurahöhle
115	5-377.6	9	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
116	5-433.21	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
117	5-449.e3	9	Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
118	5-452.80	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
119	5-466.2	9	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Kolostoma
120	5-513.d	9	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Bougierung
121	5-545.1	9	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Definitiver Verschluss eines temporären Bauchdeckenverschlusses
122	5-892.0f	9	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
123	5-895.0f	9	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
124	5-932.44	9	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm^2 bis unter 300 cm^2
125	5-340.b	8	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch
126	5-344.0	8	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
127	5-377.f0	8	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit zusätzlicher Messfunktion für das Lungenwasser
128	5-377.f1	8	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit zusätzlichem Drucksensor zur nicht invasiven Messung des rechtsventrikulären Druckes
129	5-378.32	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem
130	5-450.3	8	Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ)
131	5-455.75	8	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
132	5-469.70	8	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch
133	5-482.80	8	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, lokal: Peranal
134	5-492.00	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal
135	5-535.36	8	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
136	5-892.0c	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
137	5-892.1b	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
138	5-896.0f	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
139	5-896.1d	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
140	5-896.29	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Hand
141	5-896.2b	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Bauchregion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
142	5-896.2e	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
143	8-190.22	8	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
144	5-323.73	7	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
145	5-406.5	7	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
146	5-449.73	7	Andere Operationen am Magen: Dilatation: Endoskopisch
147	5-452.a0	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
148	5-464.22	7	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Ileum
149	5-493.60	7	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision mit plastischer Rekonstruktion (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks): 1 Segment
150	5-513.a	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation
151	5-892.0b	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
152	5-896.0e	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
153	5-896.18	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
154	5-900.1e	7	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
155	5-934.0	7	Verwendung von MRT-fähigem Material: Herzschrittmacher
156	5-320.4	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Kryotherapie
157	5-322.d1	6	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
158	5-324.71	6	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie, einseitig mit radikaler Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
159	5-377.1	6	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem
160	5-377.31	6	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Mit antitachykarder Stimulation
161	5-378.52	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem
162	5-401.b	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie]
163	5-429.e	6	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
164	5-455.72	6	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
165	5-465.1	6	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Ileostoma
166	5-482.31	6	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Elektrokoagulation: Endoskopisch
167	5-482.f0	6	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
168	5-493.21	6	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan): 2 Segmente
169	5-493.62	6	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision mit plastischer Rekonstruktion (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks): 3 oder mehr Segmente
170	5-536.0	6	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
171	5-549.2	6	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum
172	5-892.17	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen
173	5-896.1g	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
174	5-897.0	6	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
175	5-897.1x	6	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Sonstige
176	8-146.x	6	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige
177	8-190.23	6	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
178	5-344.42	5	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Subtotal, parietal
179	5-345.6	5	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Instillation
180	5-347.30	5	Operationen am Zwerchfell: Exzision von erkranktem Gewebe: Ohne Verschluss durch alloplastisches Material
181	5-349.x	5	Andere Operationen am Thorax: Sonstige
182	5-429.j1	5	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
183	5-445.41	5	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernaht oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Laparoskopisch
184	5-448.22	5	Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Laparoskopisch
185	5-448.62	5	Andere Rekonstruktion am Magen: Hemifundoplikatio mit Hiatusnaht: Laparoskopisch
186	5-455.76	5	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Enterostoma
187	5-460.10	5	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
188	5-462.1	5	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Ileostoma
189	5-471.0	5	Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen
190	5-484.32	5	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
191	5-484.35	5	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
192	5-486.4	5	Rekonstruktion des Rektums: Abdominale Rektopexie, laparoskopisch
193	5-489.e	5	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
194	5-490.x	5	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Sonstige
195	5-493.71	5	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Mit rektoanaler Rekonstruktion [Recto-anal-repair]
196	5-511.01	5	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
197	5-513.c	5	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung
198	5-534.03	5	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
199	5-534.1	5	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
200	5-542.0	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision
201	5-892.07	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen
202	5-892.09	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
203	5-894.1a	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
204	5-894.1b	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
205	5-894.1c	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
206	5-896.0b	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion
207	5-896.15	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals
208	5-896.28	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterarm
209	5-900.0f	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
210	5-902.09	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Hand
211	5-932.23	5	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 100 cm² bis unter 200 cm²
212	5-340.d	4	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Hämatomausräumung
213	5-344.3	4	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], thorakoskopisch
214	5-344.43	4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Subtotal, viszeral und parietal kombiniert
215	5-401.00	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
216	5-422.50	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
217	5-422.52	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
218	5-429.d	4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen
219	5-429.jc	4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese mit Antirefluxventil
220	5-431.21	4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Direktpunktionstechnik mit Gastropexie
221	5-433.50	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
222	5-448.42	4	Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Laparoskopisch
223	5-451.a2	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Thermokoagulation
224	5-454.30	4	Resektion des Dünndarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch
225	5-455.42	4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
226	5-460.11	4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Laparoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
227	5-461.50	4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
228	5-469.j3	4	Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dickdarmes: Endoskopisch
229	5-493.61	4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision mit plastischer Rekonstruktion (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks): 2 Segmente
230	5-499.0	4	Andere Operationen am Anus: Dilatation
231	5-511.21	4	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
232	5-513.h0	4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
233	5-526.e1	4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Nicht selbstexpandierend
234	5-536.47	4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
235	5-536.4g	4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
236	5-538.a	4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
237	5-892.0a	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
238	5-892.0g	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß
239	5-892.16	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla
240	5-894.0d	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß
241	5-894.1e	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
242	5-896.0g	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
243	5-896.2c	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion
244	5-896.2f	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterschenkel
245	5-900.18	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
246	5-900.x9	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand
247	5-900.xe	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie
248	5-916.a5	4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
249	8-191.00	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
250	1-581.0	< 4	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Mediastinum
251	1-581.4	< 4	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Pleura
252	1-586.0	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal
253	1-586.y	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: N.n.bez.
254	5-210.0	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Ätzung oder Kaustik
255	5-210.1	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
256	5-320.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie
257	5-320.x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Sonstige
258	5-322.c4	< 4	Atypische Lungenresektion: Enukleation, offen chirurgisch: Eine Läsion, ohne Lymphadenektomie
259	5-322.d2	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
260	5-322.d3	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
261	5-322.e4	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
262	5-322.e5	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
263	5-322.ec	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 10 bis 19 Keile, mit radikaler Lymphadenektomie
264	5-322.g3	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
265	5-322.h4	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, thorakoskopisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
266	5-323.43	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
267	5-323.61	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie
268	5-323.63	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
269	5-323.71	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, thorakoskopisch: Ohne Lymphadenektomie
270	5-324.31	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
271	5-324.62	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie, einseitig ohne radikale Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Mit bronchoplastischer Erweiterung
272	5-324.91	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
273	5-324.a1	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne radikale Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
274	5-324.b1	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
275	5-325.01	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Gefäßresektion intraperikardial
276	5-325.11	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit bronchoplastischer Erweiterung (Bronchusmanschette): Mit Gefäßresektion intraperikardial
277	5-325.31	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit bronchoplastischer und angioplastischer Erweiterung (Bronchus- und Gefäßmanschette): Mit Gefäßresektion intraperikardial
278	5-325.61	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie mit bronchoplastischer Erweiterung (Bronchusmanschette): Mit Gefäßresektion intraperikardial
279	5-328.01	< 4	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie: Mit Gefäßresektion intraperikardial
280	5-329	< 4	Andere Exzisionen an Lunge und Bronchus
281	5-333.x	< 4	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Sonstige
282	5-334.0	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), offen chirurgisch
283	5-334.1	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), thorakoskopisch
284	5-334.7	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Verschluss einer Lungenparenchymfistel, offen chirurgisch
285	5-339.05	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Metall
286	5-339.06	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen oder Wechsel eines Bifurkationsstents
287	5-339.4	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Entfernung einer bronchialen Schiene (Stent)
288	5-339.55	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 5 Ventile
289	5-339.56	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 6 Ventile
290	5-339.57	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 7 Ventile

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
291	5-339.58	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 8 oder mehr Ventile
292	5-340.1	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Explorative Thorakotomie
293	5-340.c	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakotomie zur Hämatomausräumung
294	5-342.01	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Offen chirurgisch
295	5-342.03	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Durch Thorakoskopie
296	5-342.12	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Lungenresektion
297	5-343.0	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Exzision von Weichteilen
298	5-344.12	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, parietal
299	5-344.13	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, viszeral und parietal kombiniert
300	5-344.2	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, total, offen chirurgisch
301	5-345.2	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Poudrage, offen chirurgisch
302	5-346.90	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Thorakoplastik: Partiell
303	5-347.1	< 4	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch
304	5-370.2	< 4	Perikardiotomie und Kardiotomie: Adhäsiolyse am Perikard
305	5-372.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Lokale Exzision, offen chirurgisch
306	5-377.40	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem]: Ohne Vorhofelektrode
307	5-377.50	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Ohne atriale Detektion
308	5-377.j	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit subkutaner Elektrode
309	5-377.k	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Intrakardialer Impulsgenerator

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
310	5-378.18	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenentfernung: Schrittmacher
311	5-378.22	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
312	5-378.50	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher n.n.bez.
313	5-378.51	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem
314	5-378.55	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
315	5-378.5b	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
316	5-378.5e	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode
317	5-378.5f	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
318	5-378.62	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
319	5-378.6c	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
320	5-378.72	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
321	5-378.7b	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
322	5-378.a3	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz einer mechanischen, kontrolliert drehenden Extraktionsschleuse
323	5-378.a4	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz von 1 intraluminalen expandierenden Extraktionshilfe
324	5-378.b0	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, Zweikammersystem
325	5-378.b1	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode
326	5-378.b2	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
327	5-378.b4	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode
328	5-378.c2	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
329	5-378.c6	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
330	5-378.c9	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
331	5-388.42	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. pulmonalis
332	5-388.5x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige
333	5-388.6x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien viszeral: Sonstige
334	5-388.x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
335	5-392.x	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Sonstige
336	5-399.6	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
337	5-401.10	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
338	5-401.20	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
339	5-401.40	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Iliakal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
340	5-401.50	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
341	5-401.70	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, thorakoskopisch: Ohne Markierung
342	5-401.h	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Abdominal, offen chirurgisch
343	5-402.5	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Pelvin, offen chirurgisch
344	5-402.d	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Mediastinal, thorakoskopisch
345	5-404.h	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Inguinal
346	5-406.3	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Iliakal
347	5-406.4	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Inguinal
348	5-406.7	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mediastinal
349	5-406.a	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Abdominal, offen chirurgisch
350	5-406.b	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Abdominal, laparoskopisch
351	5-407.1	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Mediastinal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
352	5-407.2	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval)
353	5-407.x	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Sonstige
354	5-408.1	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Inzision einer Lymphozele
355	5-419.3	< 4	Andere Operationen an der Milz: Thermokoagulation
356	5-422.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
357	5-422.23	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
358	5-429.40	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Naht, primär: Offen chirurgisch
359	5-429.5	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Sprengung der Kardia (transluminal)
360	5-429.8	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
361	5-429.j2	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Entfernung
362	5-431.1	< 4	Gastrostomie: Laparoskopisch
363	5-431.30	< 4	Gastrostomie: Freilegung und Entfernung einer eingewachsenen PEG-Halteplatte: Offen chirurgisch
364	5-431.31	< 4	Gastrostomie: Freilegung und Entfernung einer eingewachsenen PEG-Halteplatte: Endoskopisch
365	5-432.1	< 4	Operationen am Pylorus: Pyloroplastik
366	5-433.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, offen chirurgisch
367	5-433.24	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
368	5-434.0	< 4	Atypische partielle Magenresektion: Segmentresektion
369	5-434.2	< 4	Atypische partielle Magenresektion: Antrektomie
370	5-434.52	< 4	Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
371	5-434.x	< 4	Atypische partielle Magenresektion: Sonstige
372	5-435.1	< 4	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion): Mit Gastrojejunostomie [Billroth II]

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
373	5-436.01	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion): Mit Gastrojejunostomie analog Billroth II: Ohne Lymphadenektomie
374	5-436.11	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion): Mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Ohne Lymphadenektomie
375	5-445.11	< 4	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Gastroenterostomie, vordere: Laparoskopisch
376	5-448.02	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Laparoskopisch
377	5-448.03	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
378	5-448.40	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Offen chirurgisch abdominal
379	5-449.03	< 4	Andere Operationen am Magen: Sklerosierung von Fundusvarizen: Endoskopisch
380	5-449.51	< 4	Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Laparoskopisch
381	5-450.0	< 4	Inzision des Darmes: Duodenum
382	5-451.1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige Exzision, offen chirurgisch
383	5-451.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
384	5-451.73	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
385	5-451.90	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
386	5-451.91	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Laserkoagulation
387	5-451.9x	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Sonstige
388	5-452.32	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Thermokoagulation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
389	5-452.64	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
390	5-452.65	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Vollwandexzision [EFTR]
391	5-452.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
392	5-452.81	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Laserkoagulation
393	5-452.a1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 2 Polypen
394	5-452.b2	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
395	5-454.10	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Offen chirurgisch
396	5-454.11	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Laparoskopisch
397	5-454.50	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Jejunums: Offen chirurgisch
398	5-454.60	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Offen chirurgisch
399	5-454.62	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
400	5-454.x	< 4	Resektion des Dünndarmes: Sonstige
401	5-455.01	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
402	5-455.02	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
403	5-455.21	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
404	5-455.22	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
405	5-455.35	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Zäkumresektion: Laparoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
406	5-455.52	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
407	5-455.61	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Anastomose
408	5-455.62	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
409	5-455.71	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
410	5-455.91	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
411	5-455.b6	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens und Colon sigmoideum: Laparoskopisch mit Enterostoma
412	5-455.c1	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Anastomose
413	5-455.c2	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
414	5-455.d2	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon transversum, Colon descendens mit linker Flexur und Colon sigmoideum [Hemikolektomie links mit Transversumresektion und Sigmaresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
415	5-459.2	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dickdarm
416	5-460.00	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Jejunostoma: Offen chirurgisch
417	5-460.20	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Aszendostoma: Offen chirurgisch
418	5-460.30	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
419	5-460.31	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Laparoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
420	5-460.40	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Offen chirurgisch
421	5-460.41	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Deszendostoma: Laparoskopisch
422	5-461.10	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Aszendostoma: Offen chirurgisch
423	5-461.20	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
424	5-462.0	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Jejunostoma
425	5-463.21	< 4	Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Laparoskopisch
426	5-464.23	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Kolon
427	5-464.52	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Ileum
428	5-464.53	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Kolon
429	5-465.0	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Jejunostoma
430	5-465.2	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Kolostoma
431	5-466.1	< 4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Ileostoma
432	5-467.03	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon
433	5-467.0x	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Sonstige
434	5-467.81	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision eines Reservoirs: Jejunum
435	5-467.x3	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Sonstige: Kolon
436	5-469.03	< 4	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Endoskopisch
437	5-469.10	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch
438	5-469.71	< 4	Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Laparoskopisch
439	5-469.80	< 4	Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
440	5-469.8x	< 4	Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Sonstige
441	5-469.c3	< 4	Andere Operationen am Darm: Endo-Loop: Endoskopisch
442	5-469.ex	< 4	Andere Operationen am Darm: Injektion: Sonstige
443	5-469.h3	< 4	Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dünndarmes: Endoskopisch
444	5-469.hx	< 4	Andere Operationen am Darm: Dilatation des Dünndarmes: Sonstige
445	5-469.k3	< 4	Andere Operationen am Darm: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
446	5-469.p3	< 4	Andere Operationen am Darm: Entfernung einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
447	5-469.s3	< 4	Andere Operationen am Darm: Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip: Endoskopisch
448	5-469.v	< 4	Andere Operationen am Darm: Endoskopie durch Push-and-pull-back-Technik
449	5-469.x0	< 4	Andere Operationen am Darm: Sonstige: Offen chirurgisch
450	5-469.x3	< 4	Andere Operationen am Darm: Sonstige: Endoskopisch
451	5-470.0	< 4	Appendektomie: Offen chirurgisch
452	5-470.2	< 4	Appendektomie: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
453	5-479.1	< 4	Andere Operationen an der Appendix: Sekundäre Appendektomie (nach Drainage eines perityphlitischen Abszesses)
454	5-480	< 4	Inzision des Rektums
455	5-482.30	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Elektrokoagulation: Peranal
456	5-482.51	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Endoskopisch
457	5-482.5x	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Sonstige
458	5-482.8x	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, lokal: Sonstige
459	5-482.g	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
460	5-482.x0	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Sonstige: Peranal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
461	5-482.x1	< 4	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Sonstige: Endoskopisch
462	5-484.31	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
463	5-484.38	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Anastomose
464	5-484.39	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
465	5-484.52	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
466	5-484.55	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
467	5-484.56	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Enterostoma und Blindverschluss
468	5-484.x1	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Sonstige: Offen chirurgisch mit Anastomose
469	5-486.0	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Naht (nach Verletzung)
470	5-486.2	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Verschluss einer Rektum-Haut-Fistel
471	5-486.x	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Sonstige
472	5-489.2	< 4	Andere Operation am Rektum: Dilatation, peranal
473	5-489.x	< 4	Andere Operation am Rektum: Sonstige
474	5-491.13	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Suprasphinktär
475	5-491.14	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Extrasphinktär
476	5-491.3	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Verschluss von Analfisteln durch Plug-Technik
477	5-491.5	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision einer Analfistel mit Verschluss durch Muskel-Schleimhaut-Lappen
478	5-491.x	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Sonstige
479	5-492.0x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Sonstige
480	5-492.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
481	5-493.01	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur: 2 Hämorrhoiden
482	5-493.22	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan): 3 oder mehr Segmente
483	5-493.5	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Mit Stapler
484	5-493.70	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Ohne rektoanale Rekonstruktion [Recto-anal-repair]
485	5-494.1	< 4	Durchtrennung des Sphincter ani [Sphinkterotomie]: Lateral
486	5-496.0	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates: Naht (nach Verletzung)
487	5-496.3	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates: Sphinkterplastik
488	5-496.4	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates: Erweiterungsplastik
489	5-499.x	< 4	Andere Operationen am Anus: Sonstige
490	5-500.x	< 4	Inzision der Leber: Sonstige
491	5-501.00	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Offen chirurgisch
492	5-501.20	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch
493	5-501.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Laparoskopisch
494	5-505.0	< 4	Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung)
495	5-505.1	< 4	Rekonstruktion der Leber: Tamponade
496	5-505.x	< 4	Rekonstruktion der Leber: Sonstige
497	5-509.x	< 4	Andere Operationen an der Leber: Sonstige
498	5-510.1	< 4	Cholezystotomie und Cholezystostomie: Cholezystotomie, offen chirurgisch
499	5-511.22	< 4	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
500	5-511.41	< 4	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge
501	5-511.42	< 4	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Mit operativer Revision der Gallengänge

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
502	5-511.51	< 4	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge
503	5-513.23	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit elektrohydraulischer Lithotripsie
504	5-513.30	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Exzision: Exzision an der Papille
505	5-513.31	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Exzision: Papillektomie
506	5-513.42	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Destruktion: Radiofrequenzablation
507	5-513.f1	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
508	5-513.m1	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden ungecoverten Stents: Zwei Stents
509	5-513.q0	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Therapeutische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie]: Cholangioskopie der Gallenwege distal der Hepatikusgabel
510	5-513.q1	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Therapeutische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie]: Cholangioskopie der Gallenwege proximal der Hepatikusgabel
511	5-514.53	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
512	5-514.d1	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Laparoskopisch
513	5-516.0	< 4	Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Naht (nach Verletzung)
514	5-518.0x	< 4	Operationen an Sphincter Oddi und Papilla duodeni major: Dilatation: Sonstige
515	5-519.x	< 4	Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Sonstige
516	5-521.2	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Destruktion mit Spülung
517	5-526.1	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Inzision der Papille (Papillotomie)
518	5-526.21	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
519	5-526.b	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Entfernung von alloplastischem Material
520	5-526.d	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Bougierung
521	5-529.n2	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch ohne Einlegen eines Stents
522	5-529.n3	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch mit Einlegen eines nicht selbstexpandierenden Stents
523	5-529.r2	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transduodenale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch mit Einlegen eines nicht selbstexpandierenden Stents
524	5-530.1	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
525	5-530.71	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
526	5-530.73	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
527	5-530.90	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Laparoskopisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit hoher Bruchsackunterbindung und Teilresektion
528	5-531.0	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
529	5-531.31	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
530	5-531.33	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
531	5-531.71	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
532	5-534.34	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik
533	5-535.0	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
534	5-536.10	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
535	5-536.45	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
536	5-536.46	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
537	5-538.1	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
538	5-539.31	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
539	5-541.x	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Sonstige
540	5-542.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Omphalektomie
541	5-542.3	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Destruktion
542	5-543.40	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Partiell
543	5-543.42	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Lokal
544	5-543.x	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Sonstige
545	5-545.x	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige
546	5-546.1	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Naht von Mesenterium, Omentum majus oder minus (nach Verletzung)
547	5-546.20	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Ohne Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material
548	5-546.22	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Sublay-Technik
549	5-546.3	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik
550	5-549.0	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
551	5-549.4	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus dem Bauchraum
552	5-549.80	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung von alloplastischem Material für Gewebeersatz oder Gewebeverstärkung: Offen chirurgisch
553	5-549.x	< 4	Andere Bauchoperationen: Sonstige
554	5-652.40	< 4	Ovariektomie: Restovariektomie: Offen chirurgisch (abdominal)
555	5-652.62	< 4	Ovariektomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch)
556	5-659.x2	< 4	Andere Operationen am Ovar: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)
557	5-681.90	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Entfernung eines oder mehrerer Myome mit ausgedehnter Naht des Myometriums: Offen chirurgisch (abdominal)
558	5-702.1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina
559	5-702.30	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina: Kauterisation
560	5-704.64	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Laparoskopisch, ohne alloplastisches Material, mit medianer Fixation am Promontorium oder im Bereich des Os sacrum
561	5-704.66	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Laparoskopisch, mit alloplastischem Material, mit medianer Fixation am Promontorium oder im Bereich des Os sacrum
562	5-706.43	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer vesikovaginalen Fistel: Laparoskopisch
563	5-709.x	< 4	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum: Sonstige
564	5-856.06	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Bauchregion
565	5-856.0x	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Sonstige
566	5-891	< 4	Inzision eines Sinus pilonidalis
567	5-892.04	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
568	5-892.05	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
569	5-892.06	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
570	5-892.08	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
571	5-892.0d	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
572	5-892.1a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
573	5-892.1c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
574	5-892.1d	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß
575	5-892.1g	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß
576	5-892.2a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Brustwand und Rücken
577	5-892.2c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Leisten- und Genitalregion
578	5-892.39	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Hand
579	5-892.3a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken
580	5-892.3d	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Gesäß
581	5-892.x9	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand
582	5-894.06	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
583	5-894.0a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
584	5-894.0b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
585	5-894.0c	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
586	5-894.14	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
587	5-894.15	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
588	5-894.16	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
589	5-894.17	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen
590	5-894.19	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hand
591	5-894.1d	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß
592	5-894.xb	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion
593	5-894.xx	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige
594	5-895.06	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
595	5-895.0b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
596	5-895.0e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
597	5-895.1e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Oberschenkel und Knie
598	5-895.2b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
599	5-895.2c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
600	5-896.07	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
601	5-896.08	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterarm

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
602	5-896.0a	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken
603	5-896.0x	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige
604	5-896.14	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Teile Kopf
605	5-896.16	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla
606	5-896.17	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberarm und Ellenbogen
607	5-896.1c	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
608	5-896.25	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Hals
609	5-896.27	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberarm und Ellenbogen
610	5-896.2d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Gesäß
611	5-896.x7	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
612	5-897.10	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Plastische Rekonstruktion: Mittelliniennaht
613	5-897.x	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Sonstige
614	5-898.4	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell
615	5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
616	5-900.05	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hals
617	5-900.07	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
618	5-900.0a	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken
619	5-900.0b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Bauchregion
620	5-900.0c	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Leisten- und Genitalregion
621	5-900.0e	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie
622	5-900.17	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberarm und Ellenbogen
623	5-900.19	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hand
624	5-900.1a	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
625	5-900.1b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
626	5-900.1c	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
627	5-900.1f	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
628	5-900.x7	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen
629	5-900.x8	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterarm
630	5-900.xb	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion
631	5-900.xc	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
632	5-901.08	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Unterarm
633	5-901.18	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Unterarm
634	5-901.1e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberschenkel und Knie
635	5-902.07	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
636	5-902.08	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterarm

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
637	5-902.1f	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, kleinflächig: Unterschenkel
638	5-902.28	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Unterarm
639	5-902.29	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Hand
640	5-902.48	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
641	5-902.4f	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel
642	5-902.5e	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Oberschenkel und Knie
643	5-902.5f	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel
644	5-903.5f	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterschenkel
645	5-903.99	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Hand
646	5-906.04	< 4	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombinierte Lappenplastiken: Sonstige Teile Kopf
647	5-909.05	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Implantation eines Hautexpanders: Hals
648	5-909.0f	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Implantation eines Hautexpanders: Unterschenkel
649	5-915.0b	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, kleinflächig: Bauchregion
650	5-915.4c	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Elektrokaustik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
651	5-915.xc	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
652	5-916.18	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, kleinflächig: Unterarm
653	5-916.1f	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, kleinflächig: Unterschenkel
654	5-916.24	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf
655	5-916.27	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
656	5-916.28	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Unterarm

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
657	5-916.68	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Unterarm
658	5-916.6f	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Unterschenkel
659	5-916.74	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Sonstige Teile Kopf
660	5-916.77	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberarm und Ellenbogen
661	5-916.7f	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Unterschenkel
662	5-916.a2	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum
663	5-916.a4	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endorektal
664	5-916.ax	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Sonstige
665	5-916.e8	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch allogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Unterarm
666	5-916.e9	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch allogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Hand
667	5-91a.xe	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie
668	5-921.0g	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Fuß
669	5-932.14	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 200 cm² bis unter 300 cm²
670	5-932.17	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 500 cm² bis unter 750 cm²
671	5-932.18	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 750 cm² bis unter 1.000 cm²
672	5-932.24	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 200 cm² bis unter 300 cm²
673	5-932.45	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 300 cm² bis unter 400 cm²

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
674	5-932.46	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 400 cm² bis unter 500 cm²
675	5-932.48	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 750 cm² bis unter 1.000 cm²
676	5-932.63	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit Titanbeschichtung: 100 cm² bis unter 200 cm²
677	5-932.73	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit sonstiger Beschichtung: 100 cm² bis unter 200 cm²
678	5-98c.6	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Knotenersatzverfahren mit Clip-Fixierung
679	8-173.10	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 1 bis 7 Spülungen
680	8-176.1	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
681	8-177.0	< 4	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
682	8-177.2	< 4	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Retroperitoneum
683	8-190.30	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
684	8-190.31	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
685	8-191.10	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
686	8-191.x	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
687	8-192.0d	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Gesäß
688	8-192.1d	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gesäß

B-1.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-434.51	125	Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Laparoskopisch
5-445.51	16	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernaht oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie analog Billroth II: Laparoskopisch
5-445.41	5	Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernaht oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Laparoskopisch

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Adipositassprechstunde	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Donnerstag 08:00 bis 11:00 Uhr
Angebotene Leistung	Adipositaschirurgie (VC60)
Angebotene Leistung	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
Angebotene Leistung	Chirurgische Intensivmedizin (VC67)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Koloproktologie (VC00)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23)
Angebotene Leistung	Magen-Darm-Chirurgie (VC22)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Sonstige im Bereich Chirurgie (VC00)
Angebotene Leistung	Speiseröhrenchirurgie (VC14)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VA17)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VU14)

Adipositassprechstunde	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Donnerstag 08:00 bis 11:00 Uhr; lebenslange Nachbetreuung operierter Patienten

Chirurgische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	täglich 00:00 bis 24: 00 Uhr

Herniensprechstunde	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Montag 11:00 bis 14:00 Uhr

Privatsprechstunde PD Dr. med. S. Dango	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Montag 8:00 bis 11:00 Uhr

Proktologiesprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten) (AM04)
Kommentar	Montab bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Thoraxchirurgische Sprechstunde	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ambulante Operationen (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-490.0	179	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
2	5-897.0	109	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
3	5-492.00	40	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal
4	5-491.11	37	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Intersphinktär
5	5-530.31	31	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
6	5-482.10	23	Peranale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submukosale Exzision: Peranal
7	5-399.5	16	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
8	5-493.20	14	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan): 1 Segment
9	5-491.12	12	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktär
10	5-493.21	12	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan): 2 Segmente
11	5-530.33	9	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
12	5-399.7	8	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
13	1-586.1	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Supraklavikulär
14	5-401.10	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
15	5-401.50	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
16	5-492.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal
17	5-530.73	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
18	5-531.31	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
19	5-534.01	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste
20	5-534.02	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Abtragung des Urachus
21	5-534.1	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
22	5-534.34	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik
23	5-536.10	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material
24	5-850.16	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, quer: Bauchregion

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,4	
Ambulant	0,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 123,94737

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,7	
Ambulant	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 247,89474

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF52	Ernährungsmedizin
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF15	Intensivmedizin
ZF28	Notfallmedizin
ZF34	Proktologie
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie

B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 17,52

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,52	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,52	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 80,65068

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,55	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,55	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 911,6129

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,25	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während bzw. nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 628

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP20	Palliative Care

B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-2 Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin

B-2.1 Allgemeine Angaben Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Zoremba
Telefon	0271/705-1701
Fax	0271/705-1704
E-Mail	M.Zoremba@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidernauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-anaesthesie-intensivmedizin-schmerztherapie-und-notfallmedizin/

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin	Kommentar
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	in Zusammenarbeit mit der Klinik für Chirurgie
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VI20	Intensivmedizin	Überregionales Covid-19 Behandlungszentrum, internistische Intensivmedizin in Zusammenarbeit mit den internistischen Abteilungen
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	in Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurologie
VI40	Schmerztherapie	Therapie chronischer Schmerz im Rahmen des stationären Aufenthaltes; Akutschmerztherapie; Zertifiziert nach Pain-Cert
VI00	Notfallmedizin	Schockraummanagement, Notarztstandort, innerklinische Notfallversorgung; Reanimationsschulungen
VI00	spezielle anästhesiologische Intensivmedizin	
VX00	anästhesiologische Versorgung der operativen Abteilungen	Allgemein-, Viszeral-, Thorax-, Neurochirurgie Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädische Chirurgie Urologie Neurologie Radiologie und Neuroradiologie (CT, Angiographie, MRT) Psychiatrie Augenheilkunde Medizinische Kliniken I-III Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde an der DRK-Kinderklinik

B-2.5 Fallzahlen Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-930	1927	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
2	8-831.0	486	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
3	8-98f.0	303	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
4	8-706	285	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5	8-701	248	Einfache endotracheale Intubation
6	8-831.5	148	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
7	8-831.2	132	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
8	8-771	107	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
9	8-98f.10	104	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
10	8-98f.11	56	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
11	8-98f.20	51	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
12	8-900	46	Intravenöse Anästhesie
13	5-311.1	34	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
14	8-98f.21	24	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
15	8-98f.31	15	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
16	8-700.1	14	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
17	8-713.0	13	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
18	8-98f.30	12	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
19	8-607.3	10	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines über Biofeedback kontrollier- und steuerbaren Kühlpad- oder Kühlelementesystems
20	8-98f.40	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
21	8-924	7	Invasives neurologisches Monitoring
22	8-700.x	4	Offenhalten der oberen Atemwege: Sonstige
23	8-932	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
24	8-98f.50	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
25	8-700.0	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
26	8-831.x	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Sonstige
27	8-931.0	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
28	8-933	< 4	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
29	8-98f.41	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
30	8-98f.51	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
31	8-98f.60	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
32	8-98f.7	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte

B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-98f.0	303	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
8-98f.10	104	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
8-98f.11	56	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
8-98f.20	51	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
8-98f.21	24	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
8-98f.31	15	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
8-98f.30	12	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
8-98f.40	10	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
8-98f.50	4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
8-98f.51	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
8-98f.60	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
8-98f.41	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
8-98f.7	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Anästhesie-Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Unsere Anästhesie-Ambulanz ist jeden Tag von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Der Schwerpunkt unserer Anästhesie-Ambulanz liegt in der Prämedikationssprechstunde für alle ambulanten, prästationären und stationären Patienten.

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 26,6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	25,8	
Ambulant	0,8	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	26,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,5	
Ambulant	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ01	Anästhesiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	Schmerzambulanz Stationäre Schmerztherapie

B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 63,28

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	63,28	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	63,28	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ12	Notfallpflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP24	Deeskalationstraining

B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-3 Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse

B-3.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse
Fachabteilungsschlüssel	0400 0700
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Stefan Schanz
Telefon	0271/705-1201
Fax	0271/705-1204
E-Mail	S.Schanz@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/medizinische-klinik-1-gastroenterologie-nephrologie-und-dialyse/

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse	Kommentar
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Niere und Leber
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Spezialsprechstunde
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Diabetes, Schilddrüse, ...
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VU15	Dialyse	
VI35	Endoskopie	alle Verfahren u.a. Kapselendoskopie, Enteroskopie
VR06	Endosonographie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse	Kommentar
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VI38	Palliativmedizin	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VI27	Spezialsprechstunde	Chemotherapie
VI00	teilstationäre Dialyse	
VI20	Intensivmedizin	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	

B-3.5 Fallzahlen Medizinische Klinik I für Gastroenterologie, Nephrologie und Dialyse

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2317
Teilstationäre Fallzahl	17

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	N39.0	124	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
2	I50.14	76	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
3	E86	71	Volumenmangel
4	E87.1	61	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
5	N17.93	60	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
6	A09.0	45	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
7	K70.3	42	Alkoholische Leberzirrhose
8	K21.0	41	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
9	R40.0	39	Somnolenz
10	D50.9	37	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
11	E11.91	29	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
12	N17.92	28	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
13	K57.30	26	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
14	N18.5	24	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
15	K59.09	21	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
16	A41.51	20	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
17	D64.8	20	Sonstige näher bezeichnete Anämien
18	J18.9	20	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
19	K74.6	20	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
20	K92.2	20	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
21	A09.9	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
22	E87.5	19	Hyperkaliämie
23	E11.61	18	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
24	K29.1	18	Sonstige akute Gastritis
25	K80.31	18	Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
26	K29.6	16	Sonstige Gastritis
27	K26.0	15	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
28	K92.1	15	Meläna
29	R10.4	15	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
30	A49.8	14	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
31	K22.2	14	Ösophagusverschluss
32	K25.0	14	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
33	A46	13	Erysipel [Wundrose]
34	E87.6	13	Hypokaliämie
35	F10.0	13	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
36	K52.1	13	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
37	K57.31	13	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
38	K57.32	13	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
39	K85.20	13	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
40	R11	13	Übelkeit und Erbrechen
41	R63.4	13	Abnorme Gewichtsabnahme
42	A04.5	12	Enteritis durch Campylobacter
43	A41.9	12	Sepsis, nicht näher bezeichnet
44	A49.9	12	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
45	I10.01	12	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
46	K80.51	12	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
47	K62.5	11	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
48	R10.1	11	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
49	C78.7	10	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
50	D12.5	10	Gutartige Neubildung: Colon sigmoideum
51	D51.9	10	Vitamin-B12-Mangelanämie, nicht näher bezeichnet
52	F19.0	10	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
53	K55.0	10	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
54	K72.0	10	Akutes und subakutes Leberversagen
55	N18.4	10	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
56	R13.9	10	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
57	B99	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
58	C22.0	9	Leberzellkarzinom
59	K83.0	9	Cholangitis
60	R40.1	9	Sopor
61	A04.70	8	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
62	C15.5	8	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
63	D50.8	8	Sonstige Eisenmangelanämien
64	E83.58	8	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
65	K22.5	8	Divertikel des Ösophagus, erworben
66	K29.0	8	Akute hämorrhagische Gastritis
67	K44.9	8	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
68	K51.0	8	Ulzeröse (chronische) Pankolitis
69	K55.22	8	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung
70	K71.7	8	Toxische Leberkrankheit mit Fibrose und Zirrhose der Leber
71	K80.00	8	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
72	K80.50	8	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
73	K92.0	8	Hämatemesis
74	A04.79	7	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
75	D64.9	7	Anämie, nicht näher bezeichnet
76	E10.11	7	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet
77	E10.91	7	Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
78	J18.1	7	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
79	K22.6	7	Mallory-Weiss-Syndrom
80	K22.7	7	Barrett-Ösophagus
81	K50.0	7	Crohn-Krankheit des Dünndarmes
82	K52.8	7	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
83	K56.6	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
84	K83.1	7	Verschluss des Gallenganges
85	K85.10	7	Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
86	N17.83	7	Sonstiges akutes Nierenversagen: Stadium 3
87	N17.99	7	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium nicht näher bezeichnet
88	R55	7	Synkope und Kollaps
89	C20	6	Bösartige Neubildung des Rektums
90	C25.0	6	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
91	D50.0	6	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
92	D62	6	Akute Blutungsanämie
93	I95.1	6	Orthostatische Hypotonie
94	J69.0	6	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
95	K31.82	6	Angiodysplasie des Magens und des Duodenums mit Blutung
96	K50.1	6	Crohn-Krankheit des Dickdarmes
97	K65.09	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
98	T18.1	6	Fremdkörper im Ösophagus
99	T85.51	6	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im sonstigen oberen Gastrointestinaltrakt
100	A41.58	5	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
101	A41.8	5	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
102	C16.0	5	Bösartige Neubildung: Kardia
103	C24.0	5	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
104	C61	5	Bösartige Neubildung der Prostata
105	C78.6	5	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
106	J18.2	5	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
107	K25.3	5	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
108	K31.88	5	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
109	K59.02	5	Medikamentös induzierte Obstipation
110	K85.00	5	Idiopathische akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
111	R40.2	5	Koma, nicht näher bezeichnet
112	A41.0	4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
113	B17.2	4	Akute Virushepatitis E
114	B37.81	4	Candida-Ösophagitis
115	C18.7	4	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
116	C25.9	4	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
117	C56	4	Bösartige Neubildung des Ovars
118	C80.0	4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
119	D12.3	4	Gutartige Neubildung: Colon transversum
120	D12.8	4	Gutartige Neubildung: Rektum
121	E10.61	4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
122	F10.4	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
123	I26.9	4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
124	I50.13	4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
125	J22	4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
126	K22.0	4	Achalasie der Kardia
127	K55.21	4	Angiodysplasie des Kolons: Ohne Angabe einer Blutung
128	K75.0	4	Leberabszess
129	K81.0	4	Akute Cholezystitis
130	K85.11	4	Biliäre akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
131	K85.90	4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
132	M31.7	4	Mikroskopische Polyangiitis
133	M35.3	4	Polymyalgia rheumatica
134	N18.3	4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
135	R10.3	4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
136	R50.9	4	Fieber, nicht näher bezeichnet
137	R53	4	Unwohlsein und Ermüdung
138	T43.5	4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika
139	A02.0	< 4	Salmonellenenteritis
140	A04.0	< 4	Darminfektion durch enteropathogene Escherichia coli
141	A04.3	< 4	Darminfektion durch enterohämorrhagische Escherichia coli
142	A04.71	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, mit sonstigen Organkomplikationen
143	A05.1	< 4	Botulismus
144	A40.2	< 4	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D, und Enterokokken
145	A40.8	< 4	Sonstige Sepsis durch Streptokokken

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
146	A41.1	< 4	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
147	A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
148	A49.1	< 4	Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
149	B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
150	B16.9	< 4	Akute Virushepatitis B ohne Delta-Virus und ohne Coma hepaticum
151	B24	< 4	Nicht näher bezeichnete HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
152	B25.1	< 4	Hepatitis durch Zytomegalieviren
153	B50.8	< 4	Sonstige schwere Formen oder Komplikationen der Malaria tropica
154	B54	< 4	Malaria, nicht näher bezeichnet
155	C15.4	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mittleres Drittel
156	C15.8	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend
157	C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
158	C16.3	< 4	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum
159	C16.6	< 4	Bösartige Neubildung: Große Kurvatur des Magens, nicht näher bezeichnet
160	C16.8	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
161	C16.9	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
162	C17.2	< 4	Bösartige Neubildung: Ileum
163	C17.9	< 4	Bösartige Neubildung: Dünndarm, nicht näher bezeichnet
164	C18.0	< 4	Bösartige Neubildung: Zäkum
165	C18.2	< 4	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
166	C18.3	< 4	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
167	C18.4	< 4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
168	C18.9	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
169	C22.7	< 4	Sonstige näher bezeichnete Karzinome der Leber
170	C22.9	< 4	Bösartige Neubildung: Leber, nicht näher bezeichnet
171	C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
172	C24.1	< 4	Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri]
173	C25.1	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreaskörper
174	C25.2	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
175	C25.3	< 4	Bösartige Neubildung: Ductus pancreaticus
176	C25.7	< 4	Bösartige Neubildung: Sonstige Teile des Pankreas
177	C34.1	< 4	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
178	C34.2	< 4	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
179	C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
180	C53.9	< 4	Bösartige Neubildung: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet
181	C55	< 4	Bösartige Neubildung des Uterus, Teil nicht näher bezeichnet
182	C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
183	C67.3	< 4	Bösartige Neubildung: Vordere Harnblasenwand
184	C68.9	< 4	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
185	C74.9	< 4	Bösartige Neubildung: Nebenniere, nicht näher bezeichnet
186	C77.2	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
187	C78.8	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
188	C79.3	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
189	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
190	C79.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Nebenniere
191	C79.88	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
192	C83.3	< 4	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
193	C85.1	< 4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
194	C88.40	< 4	Extranodales Marginalzonen-B-Zell-Lymphom des Mukosa-assoziierten lymphatischen Gewebes [MALT-Lymphom]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
195	C90.00	< 4	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission
196	C91.10	< 4	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
197	C92.00	< 4	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
198	C92.80	< 4	Akute myeloische Leukämie mit multilineärer Dysplasie: Ohne Angabe einer kompletten Remission
199	D12.0	< 4	Gutartige Neubildung: Zäkum
200	D12.2	< 4	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
201	D12.4	< 4	Gutartige Neubildung: Colon descendens

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
202	D12.6	< 4	Gutartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
203	D12.7	< 4	Gutartige Neubildung: Rektosigmoid, Übergang
204	D13.4	< 4	Gutartige Neubildung: Leber
205	D13.5	< 4	Gutartige Neubildung: Extrahepatische Gallengänge und Gallenblase
206	D13.7	< 4	Gutartige Neubildung: Endokriner Drüsenanteil des Pankreas
207	D18.03	< 4	Hämangiom: Hepatobiliäres System und Pankreas
208	D32.9	< 4	Gutartige Neubildung: Meningen, nicht näher bezeichnet
209	D37.2	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Dünndarm
210	D37.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Kolon
211	D37.5	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Rektum
212	D37.70	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Pankreas
213	D38.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
214	D39.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige weibliche Genitalorgane
215	D41.9	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
216	D48.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Peritoneum
217	D48.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
218	D50.1	< 4	Sideropenische Dysphagie
219	D51.0	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie durch Mangel an Intrinsic-Faktor
220	D51.8	< 4	Sonstige Vitamin-B12-Mangelanämien
221	D59.1	< 4	Sonstige autoimmunhämolytische Anämien
222	D61.9	< 4	Aplastische Anämie, nicht näher bezeichnet
223	D68.35	< 4	Hämorrhagische Diathese durch sonstige Antikoagulanzien
224	D69.61	< 4	Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
225	D73.3	< 4	Abszess der Milz
226	E04.9	< 4	Nichttoxische Struma, nicht näher bezeichnet
227	E05.9	< 4	Hyperthyreose, nicht näher bezeichnet
228	E06.3	< 4	Autoimmunthyreoiditis
229	E10.01	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
230	E10.21	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Nierenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet
231	E10.75	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
232	E11.11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet
233	E11.21	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet
234	E11.31	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Augenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet
235	E11.41	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
236	E11.50	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
237	E11.73	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
238	E11.75	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
239	E11.90	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
240	E13.60	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
241	E13.91	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
242	E16.0	< 4	Arzneimittelinduzierte Hypoglykämie ohne Koma
243	E16.1	< 4	Sonstige Hypoglykämie
244	E16.2	< 4	Hypoglykämie, nicht näher bezeichnet
245	E21.3	< 4	Hyperparathyreoidismus, nicht näher bezeichnet
246	E26.0	< 4	Primärer Hyperaldosteronismus
247	E27.2	< 4	Addison-Krise
248	E41	< 4	Alimentärer Marasmus
249	E43	< 4	Nicht näher bezeichnete erhebliche Energie- und Eiweißmangelernährung
250	E46	< 4	Nicht näher bezeichnete Energie- und Eiweißmangelernährung
251	E53.8	< 4	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
252	E74.1	< 4	Störungen des Fruktosestoffwechsels
253	E87.0	< 4	Hyperosmolalität und Hypernatriämie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
254	E87.2	< 4	Azidose
255	E88.0	< 4	Störungen des Plasmaprotein-Stoffwechsels, anderenorts nicht klassifiziert
256	E89.2	< 4	Hypoparathyreoidismus nach medizinischen Maßnahmen
257	F05.0	< 4	Delir ohne Demenz
258	F05.1	< 4	Delir bei Demenz
259	F05.8	< 4	Sonstige Formen des Delirs
260	F10.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom
261	F10.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
262	F12.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
263	F13.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
264	F16.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Halluzinogene: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
265	F19.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom
266	F19.4	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Entzugssyndrom mit Delir
267	F40.2	< 4	Spezifische (isolierte) Phobien
268	F41.2	< 4	Angst und depressive Störung, gemischt
269	F43.0	< 4	Akute Belastungsreaktion
270	G20.20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
271	G20.90	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Ohne Wirkungsfluktuation
272	G25.1	< 4	Arzneimittelinduzierter Tremor
273	G40.2	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
274	G40.3	< 4	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
275	G40.5	< 4	Spezielle epileptische Syndrome
276	G43.1	< 4	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]
277	G43.8	< 4	Sonstige Migräne

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
278	G54.6	< 4	Phantomschmerz
279	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie
280	G62.1	< 4	Alkohol-Polyneuropathie
281	G90.09	< 4	Idiopathische periphere autonome Neuropathie, nicht näher bezeichnet
282	H81.2	< 4	Neuropathia vestibularis
283	I10.00	< 4	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
284	I21.1	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
285	I21.4	< 4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
286	I25.11	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
287	I25.13	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
288	I26.0	< 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
289	I31.3	< 4	Perikarderguss (nichtentzündlich)
290	I33.0	< 4	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
291	I33.9	< 4	Akute Endokarditis, nicht näher bezeichnet
292	I35.8	< 4	Sonstige Aortenklappenkrankheiten
293	I46.0	< 4	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
294	I47.1	< 4	Supraventrikuläre Tachykardie
295	I48.0	< 4	Vorhofflimmern, paroxysmal
296	I48.1	< 4	Vorhofflimmern, persistierend
297	I48.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
298	I48.4	< 4	Vorhofflattern, atypisch
299	I49.9	< 4	Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet
300	I50.01	< 4	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
301	I61.6	< 4	Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen
302	I63.4	< 4	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
303	I63.8	< 4	Sonstiger Hirninfarkt
304	I80.1	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
305	I80.28	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
306	I81	< 4	Pfortaderthrombose
307	I83.2	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
308	I95.2	< 4	Hypotonie durch Arzneimittel

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
309	I95.9	< 4	Hypotonie, nicht näher bezeichnet
310	J12.8	< 4	Pneumonie durch sonstige Viren
311	J13	< 4	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
312	J15.3	< 4	Pneumonie durch Streptokokken der Gruppe B
313	J18.8	< 4	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
314	J44.01	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
315	J44.02	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
316	J62.8	< 4	Pneumokoniose durch sonstigen Quarzstaub
317	J86.0	< 4	Pyothorax mit Fistel
318	J86.9	< 4	Pyothorax ohne Fistel
319	J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
320	J96.00	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
321	J96.01	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
322	J98.1	< 4	Lungenkollaps
323	K20	< 4	Ösophagitis
324	K22.1	< 4	Ösophagusulkus
325	K22.4	< 4	Dyskinesie des Ösophagus
326	K22.81	< 4	Ösophagusblutung
327	K22.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
328	K26.3	< 4	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
329	K29.2	< 4	Alkoholgastritis
330	K29.3	< 4	Chronische Oberflächengastritis
331	K29.4	< 4	Chronische atrophische Gastritis
332	K29.8	< 4	Duodenitis
333	K30	< 4	Funktionelle Dyspepsie
334	K31.1	< 4	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
335	K31.5	< 4	Duodenalverschluss
336	K31.7	< 4	Polyp des Magens und des Duodenums
337	K37	< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
338	K44.0	< 4	Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän
339	K50.82	< 4	Crohn-Krankheit der Speiseröhre und des Magen-Darm-Traktes, mehrere Teilbereiche betreffend

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
340	K50.88	< 4	Sonstige Crohn-Krankheit
341	K51.3	< 4	Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis
342	K51.5	< 4	Linksseitige Kolitis
343	K51.8	< 4	Sonstige Colitis ulcerosa
344	K51.9	< 4	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
345	K52.9	< 4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
346	K55.1	< 4	Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes
347	K55.32	< 4	Angiodysplasie des Dünndarmes mit Blutung
348	K55.9	< 4	Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet
349	K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
350	K56.4	< 4	Sonstige Obturation des Darmes
351	K56.5	< 4	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion
352	K56.7	< 4	Ileus, nicht näher bezeichnet
353	K57.22	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
354	K57.33	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
355	K57.93	< 4	Divertikulitis des Darmes, Teil nicht näher bezeichnet, ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
356	K58.8	< 4	Sonstiges und nicht näher bezeichnetes Reizdarmsyndrom
357	K59.1	< 4	Funktionelle Diarrhoe
358	K59.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete funktionelle Darmstörungen
359	K59.9	< 4	Funktionelle Darmstörung, nicht näher bezeichnet
360	K60.0	< 4	Akute Analfissur
361	K60.1	< 4	Chronische Analfissur
362	K61.3	< 4	Ischiorektalabszess
363	K62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
364	K63.2	< 4	Darmfistel
365	K63.5	< 4	Polyp des Kolons
366	K64.2	< 4	Hämorrhoiden 3. Grades
367	K64.3	< 4	Hämorrhoiden 4. Grades
368	K65.00	< 4	Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)
369	K65.8	< 4	Sonstige Peritonitis
370	K66.1	< 4	Hämoperitoneum

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
371	K70.0	< 4	Alkoholische Fettleber
372	K70.1	< 4	Alkoholische Hepatitis
373	K70.4	< 4	Alkoholisches Leberversagen
374	K71.2	< 4	Toxische Leberkrankheit mit akuter Hepatitis
375	K71.6	< 4	Toxische Leberkrankheit mit Hepatitis, anderenorts nicht klassifiziert
376	K71.88	< 4	Toxische Leberkrankheit mit sonstigen Affektionen der Leber
377	K72.1	< 4	Chronisches Leberversagen
378	K75.4	< 4	Autoimmune Hepatitis
379	K75.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten
380	K75.9	< 4	Entzündliche Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
381	K76.0	< 4	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
382	K76.1	< 4	Chronische Stauungsleber
383	K76.7	< 4	Hepatorenales Syndrom
384	K76.9	< 4	Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
385	K80.01	< 4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
386	K80.20	< 4	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
387	K80.30	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
388	K80.41	< 4	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
389	K82.1	< 4	Hydrops der Gallenblase
390	K83.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenwege
391	K85.21	< 4	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
392	K85.30	< 4	Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
393	K85.80	< 4	Sonstige akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
394	K85.81	< 4	Sonstige akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
395	K85.91	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Mit Organkomplikation
396	K86.0	< 4	Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis
397	K86.1	< 4	Sonstige chronische Pankreatitis
398	K86.2	< 4	Pankreaszyste
399	K86.3	< 4	Pseudozyste des Pankreas

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
400	K86.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas
401	K90.0	< 4	Zöliakie
402	K91.1	< 4	Syndrome des operierten Magens
403	K91.3	< 4	Postoperativer Darmverschluss
404	K91.4	< 4	Funktionsstörung nach Kolostomie oder Enterostomie
405	K92.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Verdauungssystems
406	L02.2	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
407	L03.11	< 4	Phlegmone an der unteren Extremität
408	L89.36	< 4	Dekubitus, Stadium 4: Trochanter
409	M05.90	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
410	M25.50	< 4	Gelenkschmerz: Mehrere Lokalisationen
411	M31.3	< 4	Wegener-Granulomatose
412	M42.13	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Zervikothorakalbereich
413	M46.34	< 4	Bandscheibeninfektion (pyogen): Thorakalbereich
414	M46.36	< 4	Bandscheibeninfektion (pyogen): Lumbalbereich
415	M46.42	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Zervikalbereich
416	M46.52	< 4	Sonstige infektiöse Spondylopathien: Zervikalbereich
417	M51.0	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie
418	M54.16	< 4	Radikulopathie: Lumbalbereich
419	M54.2	< 4	Zervikalneuralgie
420	M54.80	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
421	M79.30	< 4	Pannikulitis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
422	M86.17	< 4	Sonstige akute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
423	N02.3	< 4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis
424	N02.8	< 4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Sonstige morphologische Veränderungen
425	N03.0	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion
426	N03.1	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
427	N03.8	< 4	Chronisches nephritisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
428	N04.0	< 4	Nephrotisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion
429	N04.8	< 4	Nephrotisches Syndrom: Sonstige morphologische Veränderungen
430	N05.9	< 4	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
431	N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
432	N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
433	N13.2	< 4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
434	N13.3	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
435	N13.6	< 4	Pyonephrose
436	N17.91	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
437	N20.9	< 4	Harnstein, nicht näher bezeichnet
438	N28.1	< 4	Zyste der Niere
439	N30.0	< 4	Akute Zystitis
440	N39.41	< 4	Überlaufinkontinenz
441	N41.2	< 4	Prostataabszess
442	N45.9	< 4	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess
443	R04.1	< 4	Blutung aus dem Rachen
444	R06.0	< 4	Dyspnoe
445	R07.3	< 4	Sonstige Brustschmerzen
446	R13.0	< 4	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme
447	R17.0	< 4	Hyperbilirubinämie mit Angabe von Gelbsucht, anderenorts nicht klassifiziert
448	R18	< 4	Aszites
449	R19.4	< 4	Veränderungen der Stuhlgewohnheiten
450	R26.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
451	R29.6	< 4	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
452	R31	< 4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
453	R33	< 4	Harnverhaltung
454	R41.0	< 4	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
455	R42	< 4	Schwindel und Taumel

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
456	R45.1	< 4	Ruhelosigkeit und Erregung
457	R50.2	< 4	Medikamenten-induziertes Fieber [Drug fever]
458	R52.1	< 4	Chronischer unbeeinflussbarer Schmerz
459	R52.2	< 4	Sonstiger chronischer Schmerz
460	R57.1	< 4	Hypovolämischer Schock
461	R57.2	< 4	Septischer Schock
462	R57.8	< 4	Sonstige Formen des Schocks
463	R63.6	< 4	Ungenügende Aufnahme von Nahrung und Flüssigkeit
464	R64	< 4	Kachexie
465	R68.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Allgemeinsymptome
466	R74.0	< 4	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
467	R74.8	< 4	Sonstige abnorme Serumenzymwerte
468	R79.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete abnorme Befunde der Blutchemie
469	S02.1	< 4	Schädelbasisfraktur
470	S06.0	< 4	Gehirnerschütterung
471	S20.2	< 4	Prellung des Thorax
472	S22.42	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen
473	S32.01	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
474	S72.00	< 4	Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet
475	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
476	S72.10	< 4	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
477	S72.2	< 4	Subtrochantäre Fraktur
478	S80.86	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterschenkels: Subkutanes (geschlossenes) Décollement
479	T00.8	< 4	Oberflächliche Verletzungen mit Beteiligung sonstiger Kombinationen von Körperregionen
480	T09.5	< 4	Verletzung nicht näher bezeichneter Muskeln und Sehnen des Rumpfes
481	T18.5	< 4	Fremdkörper in Anus und Rektum
482	T28.6	< 4	Verätzung des Ösophagus
483	T38.1	< 4	Vergiftung: Schilddrüsenhormone und Ersatzstoffe
484	T39.3	< 4	Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID]
485	T42.4	< 4	Vergiftung: Benzodiazepine
486	T43.0	< 4	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
487	T43.2	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva
488	T43.8	< 4	Vergiftung: Sonstige psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
489	T62.0	< 4	Toxische Wirkung: Verzehrte Pilze
490	T62.2	< 4	Toxische Wirkung: Sonstige verzehrte Pflanze(n) oder Teil(e) davon
491	T62.9	< 4	Toxische Wirkung: Schädliche Substanz, die mit der Nahrung aufgenommen wurde, nicht näher bezeichnet
492	T78.1	< 4	Sonstige Nahrungsmittelunverträglichkeit, anderenorts nicht klassifiziert
493	T78.3	< 4	Angioneurotisches Ödem
494	T82.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
495	T82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
496	T83.1	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte oder Implantate im Harntrakt
497	T85.52	< 4	Mechanische Komplikation durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im unteren Gastrointestinaltrakt
498	T85.6	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
499	T85.75	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate im hepatobiliären System und im Pankreas
500	T86.10	< 4	Akute Funktionsverschlechterung eines Nierentransplantates
501	T88.7	< 4	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
502	Z08.7	< 4	Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung
503	Z45.88	< 4	Anpassung und Handhabung von sonstigen implantierten medizinischen Geräten

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-83b.bx	2588	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
2	8-83b.0c	2110	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
3	9-984.7	1862	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
4	1-632.0	1508	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
5	9-984.8	1481	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
6	8-854.2	1205	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
7	1-440.a	690	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
8	9-984.9	680	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
9	9-984.6	499	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
10	1-650.1	492	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
11	8-800.c0	436	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
12	9-984.b	308	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
13	1-650.2	267	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
14	3-056	261	Endosonographie des Pankreas
15	8-83b.08	247	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer
16	3-055.0	245	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege
17	8-855.4	212	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
18	9-984.a	206	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
19	3-055.1	192	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Leber
20	3-05a	192	Endosonographie des Retroperitonealraumes

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
21	8-855.3	183	Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
22	3-05f	134	Transbronchiale Endosonographie
23	3-054	126	Endosonographie des Duodenums
24	5-987.0	126	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
25	1-444.7	123	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
26	1-631.0	93	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
27	1-640	75	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
28	1-642	74	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
29	8-854.3	74	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
30	5-985.2	72	Lasertechnik: Dioden-Laser
31	1-650.0	70	Diagnostische Koloskopie: Partiell
32	8-910	55	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
33	1-853.2	53	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
34	1-651	51	Diagnostische Sigmoideoskopie
35	1-100	49	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
36	8-153	47	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
37	1-653	46	Diagnostische Proktoskopie
38	6-004.d	41	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Levosimendan, parenteral
39	1-444.6	40	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
40	8-020.5	38	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
41	1-63a	36	Kapselendoskopie des Dünndarmes
42	8-152.1	35	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
43	8-390.1	34	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
44	1-632.1	30	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
45	5-983	30	Reoperation
46	3-053	28	Endosonographie des Magens
47	8-179.x	28	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
48	8-812.60	28	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
49	8-854.71	27	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
50	8-98g.10	27	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
51	8-98g.11	27	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
52	8-800.c1	26	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
53	8-812.51	25	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
54	5-986.x	24	Minimalinvasive Technik: Sonstige
55	8-854.72	24	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
56	1-630.0	22	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
57	8-98g.12	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
58	8-98g.14	19	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
59	1-447	18	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
60	1-442.0	16	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
61	8-854.70	16	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
62	1-440.9	15	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
63	1-466.00	15	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
64	1-480.5	15	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Becken
65	3-030	15	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
66	1-654.0	14	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
67	3-051	14	Endosonographie des Ösophagus
68	5-995	14	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
69	8-020.x	14	Therapeutische Injektion: Sonstige
70	8-812.50	14	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
71	3-058	13	Endosonographie des Rektums
72	5-98d.x	13	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium: Sonstige
73	8-128	13	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
74	1-313.x	12	Ösophagusmanometrie: Sonstige
75	1-631.1	12	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus und/oder Magen
76	8-812.52	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
77	8-854.73	12	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
78	3-05d	11	Endosonographie der weiblichen Genitalorgane
79	8-542.22	11	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
80	8-98g.13	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
81	1-313.1	10	Ösophagusmanometrie: Hochauflösende Manometrie
82	1-440.6	10	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
83	8-500	10	Tamponade einer Nasenblutung
84	8-810.wd	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
85	8-812.53	10	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
86	1-502.1	9	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Schulterregion
87	1-760	9	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
88	5-985.8	9	Lasertechnik: Thulium-Laser
89	5-985.x	9	Lasertechnik: Sonstige
90	8-017.0	9	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
91	8-017.1	9	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
92	8-100.8	9	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
93	8-159.x	9	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
94	8-854.74	9	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden
95	1-424	8	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
96	1-432.00	8	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Feinnadelaspiration
97	1-502.6	8	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel
98	1-587.0	8	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision: Gefäße Kopf und Hals, extrakraniell
99	6-002.k0	8	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 30 mg bis unter 75 mg
100	8-018.0	8	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
101	8-100.6	8	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument
102	8-125.1	8	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
103	8-542.11	8	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
104	5-988.3	7	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
105	6-006.a3	7	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 250 mg bis unter 325 mg

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
106	8-123.0	7	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
107	8-547.30	7	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
108	1-441.0	6	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber
109	1-853.x	6	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige
110	5-98d.0	6	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium: CAD-CAM-Schnittblöcke
111	8-100.40	6	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Mit Zange
112	8-123.1	6	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
113	8-987.11	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
114	1-440.7	5	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major
115	1-445	5	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
116	1-502.2	5	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen
117	1-502.5	5	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel
118	1-513.8	5	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Bein
119	1-636.1	5	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Durch Push-and-pull-back-Technik
120	1-63b	5	Chromoendoskopie des oberen Verdauungstraktes
121	1-652.1	5	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Koloskopie
122	3-035	5	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
123	5-985.9	5	Lasertechnik: Holmium-Laser
124	8-547.31	5	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
125	8-810.wc	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 125 g bis unter 145 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
126	8-83b.ba	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an anderen Gefäßen
127	8-857.11	5	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 24 bis 72 Stunden
128	1-636.0	4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Einfach (durch Push-Technik)
129	1-652.0	4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie
130	1-859.x	4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
131	3-100.0	4	Mammographie: Eine oder mehr Ebenen
132	5-299.2	4	Andere Operationen am Pharynx: Schwellendurchtrennung eines Zenker-Divertikels, endoskopisch
133	6-003.k3	4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
134	8-125.0	4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez.
135	8-543.22	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
136	8-810.j5	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
137	8-810.wa	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g
138	8-810.wf	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 185 g bis unter 205 g
139	8-987.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
140	1-313.2	< 4	Ösophagusmanometrie: Impedanz-Planimetrie
141	1-315	< 4	Anorektale Manometrie
142	1-407.5	< 4	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Nebenniere
143	1-408.0	< 4	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen: Nebenniere
144	1-426.6	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, pelvin

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
145	1-426.8	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Milz
146	1-432.0x	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Sonstige
147	1-432.1	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
148	1-442.2	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pankreas
149	1-448.0	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber
150	1-448.1	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Gallengänge
151	1-494.5	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Bauchwand
152	1-494.x	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
153	1-501	< 4	Biopsie der Mamma durch Inzision
154	1-502.4	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Rumpf
155	1-502.x	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Sonstige
156	1-513.9	< 4	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Fuß
157	1-551.0	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision
158	1-551.1	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Nadelbiopsie
159	1-551.x	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Sonstige
160	1-559.2	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Mesenterium
161	1-559.4	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum
162	1-589.x	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Sonstige
163	1-610.0	< 4	Diagnostische Laryngoskopie: Direkt
164	1-631.x	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Sonstige
165	1-632.x	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Sonstige
166	1-635.0	< 4	Diagnostische Jejunoskopie: Bei normalem Situs
167	1-638.2	< 4	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma: Diagnostische Gastroskopie
168	1-643.2	< 4	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege [duktale Endoskopie] [POCS]: Cholangioskopie der Gallenwege distal der Hepatikusgabel
169	1-650.y	< 4	Diagnostische Koloskopie: N.n.bez.

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
170	1-652.2	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Sigmoideoskopie
171	1-652.4	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Rektoskopie
172	1-654.x	< 4	Diagnostische Rektoskopie: Sonstige
173	1-671	< 4	Diagnostische Kolposkopie
174	1-691.1	< 4	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Mediastinoskopie
175	1-695.0	< 4	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Magen
176	1-842	< 4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
177	1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
178	1-846.0	< 4	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
179	1-859.0	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Schilddrüse
180	1-859.y	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: N.n.bez.
181	1-992.2	< 4	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 3 bis 12 Zielstrukturen
182	1-999.1	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
183	1-999.2x	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Diagnostische Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops: Sonstige
184	3-036	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
185	3-057	< 4	Endosonographie des Kolons
186	3-05x	< 4	Andere Endosonographie
187	3-139	< 4	Isolierte Dünndarmdarstellung [Enteroklysma]
188	3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
189	3-13c.1	< 4	Cholangiographie: Perkutan-transhepatisch [PTC]
190	3-13c.2	< 4	Cholangiographie: Über T-Drainage
191	3-13x	< 4	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
192	3-742	< 4	Positronenemissionstomographie des gesamten Körperstammes
193	5-152.0	< 4	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen: Durch permanente Plombe
194	5-230.0	< 4	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
195	5-230.1	< 4	Zahnextraktion: Mehrwurzeliger Zahn

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
196	5-231.00	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Ein Zahn
197	5-231.50	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Ein Zahn
198	5-232.00	< 4	Zahnsanierung durch Füllung: Adhäsive Füllungstechnik: Ein Zahn
199	5-232.30	< 4	Zahnsanierung durch Füllung: Aufbaufüllung: Ein Zahn
200	5-240.1	< 4	Inzision des Zahnfleisches und Osteotomie des Alveolarkammes: Drainage des Parodonts
201	5-242.4	< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch: Naht
202	5-242.6	< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch: Entnahme eines Schleimhauttransplantates von der Wange
203	5-270.2	< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich: Paranasal
204	5-380.97	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
205	5-380.9k	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. renalis
206	5-380.a1	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm
207	5-385.1	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Umstechung
208	5-389.a6	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
209	5-981	< 4	Versorgung bei Mehrfachverletzung
210	5-985.0	< 4	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
211	5-987.1	< 4	Anwendung eines OP-Roboters: Roboterarm
212	5-988.2	< 4	Anwendung eines Navigationssystems: Sonographisch
213	5-989	< 4	Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren
214	6-001.e4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
215	6-001.h5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg
216	6-001.h6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 750 mg bis unter 850 mg
217	6-001.ha	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.250 mg bis unter 1.450 mg
218	6-001.he	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 2.050 mg bis unter 2.450 mg

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
219	6-002.52	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 2,50 g bis unter 3,50 g
220	6-002.91	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 250 mg bis unter 350 mg
221	6-002.99	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg
222	6-002.e5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Temozolomid, oral: 1.250 mg bis unter 1.500 mg
223	6-002.r4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,6 g bis unter 2,0 g
224	6-002.r5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,0 g bis unter 2,4 g
225	6-002.r6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,4 g bis unter 3,2 g
226	6-002.rd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 8,8 g bis unter 10,4 g
227	6-003.16	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Amphotericin-B-Lipidkomplex, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg
228	6-003.8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin
229	6-003.k2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg
230	6-003.k5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
231	6-003.k6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
232	6-003.k7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
233	6-003.k8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
234	6-003.k9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
235	6-003.ka	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg
236	6-003.kb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
237	6-003.kd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 1.800 mg
238	6-003.kf	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
239	6-003.kj	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 3.200 mg bis unter 4.000 mg
240	6-005.m5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 800 mg bis unter 960 mg
241	6-006.a0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 75 mg bis unter 125 mg
242	6-006.a1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 125 mg bis unter 175 mg
243	6-006.a5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 400 mg bis unter 475 mg
244	6-006.a7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 550 mg bis unter 625 mg
245	6-008.f	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Idarucizumab, parenteral
246	6-00a.11	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
247	8-015.0	< 4	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über eine Sonde
248	8-017.2	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
249	8-018.1	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
250	8-018.2	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
251	8-020.7	< 4	Therapeutische Injektion: Bandscheibe
252	8-100.41	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Mit Kryosonde
253	8-100.4x	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Sonstige
254	8-100.50	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument: Mit Zange
255	8-100.9	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit flexiblem Instrument
256	8-100.a	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit starrem Instrument
257	8-100.x	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Sonstige
258	8-121	< 4	Darmspülung
259	8-123.x	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
260	8-124.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Wechsel
261	8-124.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Entfernung
262	8-125.2	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Über eine liegende PEG-Sonde, endoskopisch
263	8-148.0	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
264	8-148.3	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Pelvin
265	8-148.x	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Sonstige
266	8-149.y	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage: N.n.bez.
267	8-151.0	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Zisterne
268	8-152.0	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
269	8-154.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Leber
270	8-154.2	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Gallenblase
271	8-154.x	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Sonstige
272	8-155.0	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
273	8-159.2	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion einer Lymphozele
274	8-170.x	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges: Sonstige
275	8-171.0	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
276	8-192.0b	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Bauchregion
277	8-210	< 4	Brisement force
278	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
279	8-390.x	< 4	Lagerungsbehandlung: Sonstige
280	8-522.b0	< 4	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Ohne bildgestützte Einstellung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
281	8-522.b1	< 4	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger bis zu 6 MeV Photonen oder schnelle Elektronen, 3D-geplante Bestrahlung: Mit bildgestützter Einstellung
282	8-527.1	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Fixationsvorrichtung, mittlerer Schwierigkeitsgrad
283	8-527.8	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie: Individuelle Blöcke oder Viellamellenkollimator (MLC)
284	8-528.6	< 4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie: CT-gesteuerte Simulation für die externe Bestrahlung
285	8-529.8	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung, mit individueller Dosisplanung
286	8-542.12	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
287	8-542.21	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
288	8-542.32	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
289	8-542.91	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 9 oder mehr Tage: 1 Medikament
290	8-543.12	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
291	8-543.13	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
292	8-543.14	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 4 Medikamente
293	8-543.32	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
294	8-543.53	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 3 Medikamente
295	8-547.0	< 4	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
296	8-547.x	< 4	Andere Immuntherapie: Sonstige
297	8-560.4	< 4	Lichttherapie: Photodynamische Therapie (PDT)
298	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
299	8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
300	8-800.c4	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
301	8-800.c5	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
302	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
303	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
304	8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
305	8-800.g3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 Thrombozytenkonzentrate
306	8-810.64	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter aktivierter Faktor VII: 25 KIE bis unter 50 KIE
307	8-810.77	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VII: 2.000 Einheiten bis unter 2.500 Einheiten
308	8-810.g1	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
309	8-810.j4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
310	8-810.j6	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 3,0 g bis unter 4,0 g
311	8-810.j7	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g
312	8-810.jb	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 8,0 g bis unter 9,0 g
313	8-810.w4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
314	8-810.w5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g
315	8-810.w6	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g
316	8-810.w8	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 65 g bis unter 75 g
317	8-810.we	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g
318	8-812.54	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 4.500 IE bis unter 5.500 IE
319	8-812.55	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 5.500 IE bis unter 6.500 IE
320	8-812.56	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 6.500 IE bis unter 7.500 IE
321	8-812.57	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 7.500 IE bis unter 8.500 IE
322	8-812.58	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 8.500 IE bis unter 9.500 IE
323	8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
324	8-812.63	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 21 TE bis unter 31 TE
325	8-812.70	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
326	8-820.00	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 1 Plasmapherese
327	8-820.01	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 2 Plasmapheresen
328	8-820.04	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 5 Plasmapheresen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
329	8-820.09	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 7 Plasmapheresen
330	8-820.11	< 4	Therapeutische Plasmapherese: Mit kryodepletiertem Plasma: 2 Plasmapheresen
331	8-821.2	< 4	Immunadsorption und verwandte Verfahren: Adsorption zur Entfernung hydrophober Substanzen (niedrig- und/oder mittelmolekular)
332	8-832.0	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
333	8-83a.00	< 4	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Intraaortale Ballonpumpe: Bis unter 48 Stunden
334	8-83a.01	< 4	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Intraaortale Ballonpumpe: 48 bis unter 96 Stunden
335	8-83b.06	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Paclitaxel-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
336	8-83b.bb	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an anderen Gefäßen
337	8-83b.ex	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Beschichtung von Stents: Sonstige Beschichtung
338	8-854.76	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 432 bis 600 Stunden
339	8-857.10	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Bis 24 Stunden
340	8-857.12	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 72 bis 144 Stunden
341	8-857.13	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden
342	8-857.14	< 4	Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 264 bis 432 Stunden
343	8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
344	8-98j	< 4	Ernährungsmedizinische Komplexbehandlung

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Dies sind Leistungen aus dem med. Angebot des Krankenhauses, die fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbracht werden: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Internistische Notfallambulanz Med. Klinik I	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Privatambulanz Dr. med. J. Hebel	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Diese Privatambulanz ist ab dem 01.07.2021 geschlossen.

Privatambulanz Dr. med. S. Schanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VK07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (VK06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-650.1	565	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
2	1-650.2	418	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
3	1-444.7	396	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
4	5-452.61	232	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
5	5-452.62	74	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
6	1-444.6	51	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
7	1-650.0	20	Diagnostische Koloskopie: Partiell
8	1-440.7	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major
9	1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
10	1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
11	5-452.63	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
12	5-513.21	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
13	5-513.b	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,4	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 203,24561

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 5,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,7	
Ambulant	0,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 492,97872

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie

B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 41,35

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	41,35	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	41,35	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 56,03386

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,45	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1597,93103

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1158,5

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2317

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2317

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,75	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 617,86667

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ07	Pflege in der Onkologie
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP16	Wundmanagement

B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-4 Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin

B-4.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin
Fachabteilungsschlüssel	0100 0800
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Medizinische Klinik II - Innere Medizin, Pneumologie und Schlafmedizin
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Jörg Hinrichs
Telefon	0271/705-1300
Fax	0271/705-1304
E-Mail	J.Hinrichs@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/medizinische-klinik-2-pneumologie-schlaf-und-beatmungsmedizin/

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin	Kommentar
VI00	(„Sonstiges“)	Endoskopische Lungenvolumenreduktion
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	z.B. tiefe Beinvenenthrombose
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Ebenso Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mediastinums.
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	z.B. rheumatische Arthritis
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Chemotherapien (oft in Kombination mit Immuntherapien) bei Bronchialcarzinomen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	in Kooperation mit der Klinik für Anästhesie
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI35	Endoskopie	
VI38	Palliativmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin	Kommentar
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VN22	Schlafmedizin	
VP14	Psychoonkologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	auch: Duplexsonografie der hirnversorgenden Arterien sowie die Untersuchung des arteriellen sowie des Venensystems der Arme und Beine
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	Neben dem EBUS-Bronchoskop verfügen wir auch über eine Ultraschall-Minisonde. Durchführung u.a. von Kryobiopsien an der Lunge, Argonplasma-Behandlungen (APC-Koagulation) und stent-Implantationen im Tracheobronchialsystem.
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VC11	Lungenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC24	Tumorchirurgie	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VI00	Notfallmedizin	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin	Kommentar
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI00	Sonstige im Bereich Innere Medizin	Notfallmäßige Behandlung von Mukoviszidose-Patienten.
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR16	Phlebographie	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VC00	Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs	
VC00	Diagnostik und Therapie von Lungenmetastasen	
VC00	Diagnostik und Therapie von pleuralen Erkrankungen	
VC00	Diagnostik und Therapie von mediastinalen Erkrankungen	
VN00	Stents und Coils	

B-4.5 Fallzahlen Medizinische Klinik II für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2280
Teilstationäre Fallzahl	0

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-4.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J12.8	286	Pneumonie durch sonstige Viren
2	G47.31	206	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
3	G47.38	155	Sonstige Schlafapnoe
4	C34.1	129	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
5	I50.14	111	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
6	C34.9	93	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
7	J44.10	84	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
8	C34.3	74	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
9	J18.9	55	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
10	J44.12	46	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
11	J44.11	45	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
12	J20.9	42	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
13	C34.0	41	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
14	D38.1	39	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
15	E86	33	Volumenmangel
16	J22	31	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
17	N39.0	27	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
18	J84.1	26	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
19	J69.0	25	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
20	J18.1	23	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
21	J44.19	23	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
22	J18.0	22	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
23	J44.01	20	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
24	R06.0	20	Dyspnoe

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	C34.2	18	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
26	G47.30	18	Zentrales Schlafapnoe-Syndrom
27	J44.00	18	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
28	J96.11	18	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
29	J20.8	17	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
30	J44.13	15	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=70 % des Sollwertes
31	C34.8	13	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
32	I50.13	13	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
33	J98.4	13	Sonstige Veränderungen der Lunge
34	J45.9	12	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
35	J96.00	12	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
36	J45.1	11	Nichtallergisches Asthma bronchiale
37	D86.2	10	Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten
38	J44.02	10	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
39	J44.09	10	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet
40	J45.0	10	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
41	J84.0	9	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
42	A15.0	8	Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
43	C78.2	8	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
44	I50.01	8	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
45	J90	8	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
46	C45.0	7	Mesotheliom der Pleura
47	G47.39	7	Schlafapnoe, nicht näher bezeichnet
48	J15.5	7	Pneumonie durch Escherichia coli
49	J96.10	7	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
50	B99	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
51	D86.0	6	Sarkoidose der Lunge

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
52	I26.9	6	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
53	I63.4	6	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
54	J06.9	6	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
55	J15.1	6	Pneumonie durch Pseudomonas
56	J70.4	6	Arzneimittelinduzierte interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
57	R53	6	Unwohlsein und Ermüdung
58	T78.3	6	Angioneurotisches Ödem
59	A41.9	5	Sepsis, nicht näher bezeichnet
60	A46	5	Erysipel [Wundrose]
61	I26.0	5	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
62	J15.2	5	Pneumonie durch Staphylokokken
63	J15.9	5	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
64	J42	5	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
65	J44.82	5	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
66	J93.0	5	Spontaner Spannungspneumothorax
67	R05	5	Husten
68	A41.51	4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
69	D86.9	4	Sarkoidose, nicht näher bezeichnet
70	I21.4	4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
71	J18.8	4	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
72	J44.03	4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=70 % des Sollwertes
73	J44.80	4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 <35 % des Sollwertes
74	J67.9	4	Allergische Alveolitis durch nicht näher bezeichneten organischen Staub
75	J86.9	4	Pyothorax ohne Fistel
76	R51	4	Kopfschmerz
77	R59.0	4	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
78	T58	4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
79	A02.0	< 4	Salmonellenenteritis
80	A04.5	< 4	Enteritis durch Campylobacter
81	A04.79	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
82	A08.0	< 4	Enteritis durch Rotaviren

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
83	A15.1	< 4	Lungentuberkulose, nur durch Kultur gesichert
84	A15.6	< 4	Tuberkulöse Pleuritis, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
85	A15.8	< 4	Sonstige Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
86	A15.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
87	A16.3	< 4	Tuberkulose der intrathorakalen Lymphknoten ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
88	A18.3	< 4	Tuberkulose des Darmes, des Peritoneums und der Mesenteriallymphknoten
89	A41.58	< 4	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
90	A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
91	B25.0	< 4	Pneumonie durch Zytomegalieviren
92	B25.9	< 4	Zytomegalie, nicht näher bezeichnet
93	B34.2	< 4	Infektion durch Coronaviren nicht näher bezeichneter Lokalisation
94	B48.5	< 4	Pneumozystose
95	C25.2	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz
96	C38.3	< 4	Bösartige Neubildung: Mediastinum, Teil nicht näher bezeichnet
97	C49.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet
98	C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
99	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
100	C78.0	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
101	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
102	C80.0	< 4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
103	C81.1	< 4	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
104	C85.1	< 4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
105	C85.9	< 4	Non-Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
106	D02.2	< 4	Carcinoma in situ: Bronchus und Lunge
107	D14.3	< 4	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
108	D43.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, supratentoriell

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
109	D50.9	< 4	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
110	D61.10	< 4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
111	D68.9	< 4	Koagulopathie, nicht näher bezeichnet
112	D69.58	< 4	Sonstige sekundäre Thrombozytopenien, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
113	D70.19	< 4	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie, nicht näher bezeichnet
114	D86.1	< 4	Sarkoidose der Lymphknoten
115	D86.8	< 4	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
116	E11.01	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet
117	E11.91	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
118	E66.82	< 4	Sonstige Adipositas: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
119	E83.58	< 4	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
120	E87.1	< 4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
121	E87.5	< 4	Hyperkaliämie
122	F10.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom
123	F33.1	< 4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode
124	G00.1	< 4	Pneumokokkenmeningitis
125	G40.2	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
126	G47.2	< 4	Störungen des Schlaf-Wach-Rhythmus
127	G62.0	< 4	Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie
128	G62.80	< 4	Critical-illness-Polyneuropathie
129	G93.6	< 4	Hirnödem
130	I10.01	< 4	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
131	I22.0	< 4	Rezidivierender Myokardinfarkt der Vorderwand
132	I25.11	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
133	I25.13	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
134	I25.19	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Nicht näher bezeichnet
135	I27.28	< 4	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
136	I48.0	< 4	Vorhofflimmern, paroxysmal

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
137	I48.3	< 4	Vorhofflattern, typisch
138	I50.12	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung
139	I63.0	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
140	I63.2	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
141	I63.3	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
142	I63.5	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
143	I80.28	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
144	I80.81	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis tiefer Gefäße der oberen Extremitäten
145	I83.1	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
146	J03.9	< 4	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
147	J04.0	< 4	Akute Laryngitis
148	J15.0	< 4	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
149	J15.8	< 4	Sonstige bakterielle Pneumonie
150	J18.2	< 4	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
151	J21.9	< 4	Akute Bronchiolitis, nicht näher bezeichnet
152	J39.2	< 4	Sonstige Krankheiten des Rachenraumes
153	J41.0	< 4	Einfache chronische Bronchitis
154	J43.1	< 4	Panlobuläres Emphysem
155	J44.81	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
156	J44.83	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 >=70 % des Sollwertes
157	J44.89	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 nicht näher bezeichnet
158	J45.8	< 4	Mischformen des Asthma bronchiale
159	J64	< 4	Nicht näher bezeichnete Pneumokoniose
160	J66.8	< 4	Krankheit der Atemwege durch sonstige näher bezeichnete organische Stäube
161	J70.2	< 4	Akute arzneimittelinduzierte interstitielle Lungenkrankheiten
162	J70.8	< 4	Krankheiten der Atmungsorgane durch sonstige näher bezeichnete exogene Substanzen
163	J81	< 4	Lungenödem
164	J84.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete interstitielle Lungenkrankheiten

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
165	J84.9	< 4	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
166	J85.1	< 4	Abszess der Lunge mit Pneumonie
167	J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
168	J93.8	< 4	Sonstiger Pneumothorax
169	J95.0	< 4	Funktionsstörung eines Tracheostomas
170	J96.01	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
171	J98.0	< 4	Krankheiten der Bronchien, anderenorts nicht klassifiziert
172	J98.1	< 4	Lungenkollaps
173	J98.6	< 4	Krankheiten des Zwerchfells
174	K22.5	< 4	Divertikel des Ösophagus, erworben
175	K22.7	< 4	Barrett-Ösophagus
176	K26.3	< 4	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
177	K26.4	< 4	Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
178	K29.0	< 4	Akute hämorrhagische Gastritis
179	K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
180	K52.1	< 4	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
181	K56.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
182	K63.3	< 4	Darmulkus
183	K71.0	< 4	Toxische Leberkrankheit mit Cholestase
184	K80.30	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
185	L50.0	< 4	Allergische Urtikaria
186	L52	< 4	Erythema nodosum
187	L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
188	M10.07	< 4	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
189	M13.0	< 4	Polyarthritis, nicht näher bezeichnet
190	M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
191	M54.14	< 4	Radikulopathie: Thorakalbereich
192	M54.4	< 4	Lumboischialgie
193	M54.85	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Thorakolumbalbereich
194	M60.05	< 4	Infektiöse Myositis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
195	M79.10	< 4	Myalgie: Mehrere Lokalisationen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
196	M87.05	< 4	Idiopathische aseptische Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
197	N13.2	< 4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
198	N13.3	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
199	N32.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
200	N41.9	< 4	Entzündliche Krankheit der Prostata, nicht näher bezeichnet
201	R00.0	< 4	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
202	R04.2	< 4	Hämoptoe
203	R06.4	< 4	Hyperventilation
204	R06.88	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen der Atmung
205	R07.3	< 4	Sonstige Brustschmerzen
206	R09.0	< 4	Asphyxie
207	R09.1	< 4	Pleuritis
208	R10.3	< 4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
209	R22.9	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut, nicht näher bezeichnet
210	R40.0	< 4	Somnolenz
211	R40.2	< 4	Koma, nicht näher bezeichnet
212	R42	< 4	Schwindel und Taumel
213	R50.9	< 4	Fieber, nicht näher bezeichnet
214	R52.0	< 4	Akuter Schmerz
215	R60.0	< 4	Umschriebenes Ödem
216	S22.20	< 4	Fraktur des Sternums: Nicht näher bezeichnet
217	S42.3	< 4	Fraktur des Humerusschaftes
218	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
219	S72.10	< 4	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
220	T19.1	< 4	Fremdkörper in der Harnblase
221	Z03.0	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf Tuberkulose
222	Z03.8	< 4	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen
223	Z08.7	< 4	Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
224	Z20.8	< 4	Kontakt mit und Exposition gegenüber sonstigen übertragbaren Krankheiten
225	Z22.8	< 4	Keimträger sonstiger Infektionskrankheiten
226	Z51.6	< 4	Desensibilisierung gegenüber Allergenen

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-710	3350	Ganzkörperplethysmographie
2	1-620.00	1354	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
3	1-711	1048	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
4	1-790	670	Polysomnographie
5	9-984.7	254	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
6	9-984.8	212	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
7	1-791	182	Kardiorespiratorische Polygraphie
8	8-717.0	180	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Ersteinstellung
9	1-620.01	158	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
10	8-717.1	138	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie
11	1-620.10	121	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
12	9-984.9	121	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
13	8-98g.01	94	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
14	8-98g.00	86	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
15	1-430.30	81	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Zangenbiospie
16	9-984.6	77	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
17	8-542.13	72	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
18	6-002.72	69	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
19	8-716.10	65	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung: Nicht invasive häusliche Beatmung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
20	6-009.38	63	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
21	8-522.91	63	Hochvoltstrahlentherapie: Linearbeschleuniger, intensitätsmodulierte Radiotherapie: Mit bildgestützter Einstellung
22	8-542.12	63	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
23	8-98g.02	63	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
24	8-716.00	56	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Nicht invasive häusliche Beatmung
25	9-984.b	55	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
26	1-430.3x	53	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Sonstige
27	8-800.c0	53	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
28	1-844	52	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
29	9-984.a	52	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
30	1-700	40	Spezifische allergologische Provokationstestung
31	8-543.32	39	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
32	1-715	38	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
33	8-98g.11	37	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
34	8-152.1	35	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
35	1-430.1x	32	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Sonstige
36	1-430.31	27	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Kryobiopsie
37	8-987.10	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
38	8-98g.03	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
39	8-543.33	20	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
40	8-98g.10	20	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
41	1-992.2	19	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 3 bis 12 Zielstrukturen
42	6-001.c4	19	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
43	6-001.c2	18	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
44	8-98g.14	17	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
45	1-430.10	16	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Zangenbiopsie
46	6-001.c1	16	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
47	6-00a.11	16	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
48	6-001.c3	12	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
49	8-98g.12	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
50	8-98g.04	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
51	8-98g.13	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
52	8-542.11	9	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
53	8-543.42	9	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
54	1-714	8	Messung der bronchialen Reaktivität
55	6-001.c0	7	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
56	1-430.00	6	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Zangenbiopsie
57	1-430.11	6	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Kryobiopsie
58	8-018.0	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
59	8-812.60	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
60	1-992.3	5	Durchführung von Genexpressionsanalysen in soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 13 oder mehr Zielstrukturen
61	1-430.20	4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Zangenbiopsie
62	5-985.0	4	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
63	1-408.0	< 4	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen: Nebenniere
64	1-430.21	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Kryobiopsie
65	1-430.2x	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Sonstige
66	1-431.0	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge
67	1-490.2	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberarm und Ellenbogen
68	1-494.2	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mediastinum
69	1-501	< 4	Biopsie der Mamma durch Inzision
70	1-620.03	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit katheterbasierter Luftstrommessung
71	1-620.11	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Mit katheterbasierter Luftstrommessung
72	1-620.1x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
73	1-620.x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige
74	1-846.0	< 4	Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
75	1-853.2	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
76	1-995.12	< 4	(Gezielte) Analyse genetischer Veränderungen in soliden bösartigen Neubildungen: Untersuchung auf Genmutationen: Analyse von 4 bis 10 Zielstrukturen
77	3-100.0	< 4	Mammographie: Eine oder mehr Ebenen
78	5-312.0	< 4	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
79	5-312.1	< 4	Permanente Tracheostomie: Re-Tracheotomie
80	5-314.1x	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Resektion: Sonstige
81	5-316.3	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Erweiterungsplastik eines Tracheostomas
82	6-002.1a	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 950 Mio. IE bis unter 1.050 Mio. IE
83	6-002.73	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Pegfilgrastim, parenteral: 12 mg bis unter 18 mg
84	6-002.p2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
85	6-002.p4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
86	6-002.r4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,6 g bis unter 2,0 g
87	6-003.k3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg
88	6-003.kb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
89	6-003.kd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 1.800 mg
90	6-004.d	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Levosimendan, parenteral
91	6-007.72	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Lipegfilgrastim, parenteral: 6 mg bis unter 12 mg
92	6-00a.13	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.520 mg
93	8-017.0	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
94	8-018.1	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
95	8-030.0	< 4	Spezifische allergologische Immuntherapie: Mit Bienengift oder Wespengift
96	8-125.1	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
97	8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
98	8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
99	8-171.y	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: N.n.bez.
100	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
101	8-390.1	< 4	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
102	8-390.x	< 4	Lagerungsbehandlung: Sonstige
103	8-542.32	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
104	8-543.13	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
105	8-543.22	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
106	8-543.51	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
107	8-547.30	< 4	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös
108	8-547.31	< 4	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
109	8-547.x	< 4	Andere Immuntherapie: Sonstige
110	8-800.0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE
111	8-800.c1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
112	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
113	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
114	8-810.65	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter aktivierter Faktor VII: 50 KIE bis unter 100 KIE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
115	8-810.we	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g
116	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
117	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
118	8-812.53	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
119	8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
120	8-987.00	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
121	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Behandlung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Internistische Notfallambulanz Med. Klinik II	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	(„Sonstiges“) (VI00)
Angebotene Leistung	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VI00)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

Privatambulanz Dr. med. J. Hinrichs	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Im Rahmen der Privatambulanz können alle Leistungen entsprechend dem medizinischen Leistungsangebot der Klinik für Pneumologie erbracht werden.

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-4.11 Personelle Ausstattung

B-4.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,9

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,4	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,9	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 219,23077

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0,2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 570

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF07	Diabetologie
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –
ZF03	Allergologie
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF39	Schlafmedizin

B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 33,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	33,4	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	33,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 68,26347

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,45	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1572,41379

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 760

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 570

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP20	Palliative Care

B-4.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-5 Medizinische Klinik III für Kardiologie und internistische Intensivmedizin

B-5.1 Allgemeine Angaben Medizinische Klinik III für Kardiologie und internistische Intensivmedizin

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Medizinische Klinik III für Kardiologie und internistische Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	0300
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Medizinische Klinik III - Kardiologie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Hans-Peter Hobbach
Telefon	0271/705-1600
Fax	0271/705-1604
E-Mail	H-P.Hobbach@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/medizinische-klinik-3-kardiologie-und-internistische-intensivmedizin/

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik III für Kardiologie und internistische Intensivmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Medizinische Klinik III für Kardiologie und internistische Intensivmedizin
VR15	Arteriographie
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation
VC06	Defibrillatoreingriffe
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VR04	Duplexsonographie
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie
VC10	Eingriffe am Perikard
VI34	Elektrophysiologie
VI35	Endoskopie
VR06	Endosonographie
VI20	Intensivmedizin
VR02	Native Sonographie
VI39	Physikalische Therapie
VI40	Schmerztherapie
VC05	Schrittmachereingriffe
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen

B-5.5 Fallzahlen Medizinische Klinik III für Kardiologie und internistische Intensivmedizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	3000
Teilstationäre Fallzahl	0

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-5.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I20.8	500	Sonstige Formen der Angina pectoris
2	I25.13	298	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung
3	I21.4	191	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
4	I50.14	186	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
5	I48.0	185	Vorhofflimmern, paroxysmal
6	R55	138	Synkope und Kollaps
7	I48.1	126	Vorhofflimmern, persistierend
8	I50.13	108	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
9	I25.12	101	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
10	I25.11	83	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
11	I10.01	64	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
12	R07.2	59	Präkordiale Schmerzen
13	I49.5	56	Sick-Sinus-Syndrom
14	I48.3	46	Vorhofflattern, typisch
15	Q21.1	42	Vorhofseptumdefekt
16	I25.10	40	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ohne hämodynamisch wirksame Stenosen
17	I21.1	39	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
18	I34.0	36	Mitralklappeninsuffizienz
19	I21.0	34	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
20	I35.2	34	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
21	I11.90	32	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
22	I26.0	30	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
23	E86	26	Volumenmangel

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
24	I11.91	25	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
25	I20.0	25	Instabile Angina pectoris
26	I44.2	21	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
27	I26.9	19	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
28	I48.4	18	Vorhofflattern, atypisch
29	I20.9	15	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
30	I47.2	15	Ventrikuläre Tachykardie
31	I44.1	14	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
32	I49.3	13	Ventrikuläre Extrasystolie
33	R06.0	13	Dyspnoe
34	I25.5	12	Ischämische Kardiomyopathie
35	I42.0	12	Dilatative Kardiomyopathie
36	Z45.00	11	Anpassung und Handhabung eines implantierten Herzschrittmachers
37	I31.9	10	Krankheit des Perikards, nicht näher bezeichnet
38	I35.0	10	Aortenklappenstenose
39	I49.0	10	Kammerflattern und Kammerflimmern
40	R00.1	10	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
41	I47.1	9	Supraventrikuläre Tachykardie
42	I50.01	9	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
43	I50.12	9	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung
44	R00.2	9	Palpitationen
45	I21.2	8	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen
46	I33.0	8	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
47	I10.00	7	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
48	I42.88	7	Sonstige Kardiomyopathien
49	Z03.5	7	Beobachtung bei Verdacht auf sonstige kardiovaskuläre Krankheiten
50	I95.2	6	Hypotonie durch Arzneimittel
51	R42	6	Schwindel und Taumel
52	T82.1	6	Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät
53	I46.0	5	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
54	N17.93	5	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
55	N39.0	5	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
56	R07.3	5	Sonstige Brustschmerzen
57	B99	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
58	I10.91	4	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
59	I11.01	4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
60	I63.4	4	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
61	I95.1	4	Orthostatische Hypotonie
62	A09.0	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
63	A41.52	< 4	Sepsis: Pseudomonas
64	A41.58	< 4	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
65	A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
66	A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
67	A49.9	< 4	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
68	B34.9	< 4	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
69	C18.4	< 4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
70	C38.0	< 4	Bösartige Neubildung: Herz
71	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
72	C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
73	C78.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
74	C81.9	< 4	Hodgkin-Lymphom, nicht näher bezeichnet
75	D16.6	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
76	D38.3	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Mediastinum
77	D50.8	< 4	Sonstige Eisenmangelanämien
78	E01.8	< 4	Sonstige jodmangelbedingte Schilddrüsenkrankheiten und verwandte Zustände
79	E05.1	< 4	Hyperthyreose mit toxischem solitärem Schilddrüsenknoten
80	E11.21	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet
81	E11.91	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
82	F06.7	< 4	Leichte kognitive Störung
83	F32.2	< 4	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
84	F41.0	< 4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
85	G40.3	< 4	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
86	G40.5	< 4	Spezielle epileptische Syndrome
87	G43.2	< 4	Status migraenosus
88	G45.12	< 4	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
89	G81.0	< 4	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie
90	H81.1	< 4	Benigner paroxysmaler Schwindel
91	I10.90	< 4	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
92	I11.00	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
93	I21.3	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation
94	I21.9	< 4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
95	I25.16	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Mit stenosierten Stents
96	I25.3	< 4	Herz-(Wand-)Aneurysma
97	I27.28	< 4	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
98	I30.0	< 4	Akute unspezifische idiopathische Perikarditis
99	I31.1	< 4	Chronische konstriktive Perikarditis
100	I31.3	< 4	Perikarderguss (nichtentzündlich)
101	I34.80	< 4	Nichtrheumatische Mitralklappenstenose mit Mitralklappeninsuffizienz
102	I35.1	< 4	Aortenklappeninsuffizienz
103	I36.1	< 4	Nichtrheumatische Trikuspidalklappeninsuffizienz
104	I44.0	< 4	Atrioventrikulärer Block 1. Grades
105	I44.7	< 4	Linksschenkelblock, nicht näher bezeichnet
106	I45.1	< 4	Sonstiger und nicht näher bezeichneter Rechtsschenkelblock
107	I45.5	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Herzblock
108	I46.1	< 4	Plötzlicher Herztod, so beschrieben
109	I46.9	< 4	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
110	I47.0	< 4	Ventrikuläre Arrhythmie durch Re-entry
111	I48.2	< 4	Vorhofflimmern, permanent
112	I48.9	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
113	I49.1	< 4	Vorhofextrasystolie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
114	I49.4	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystolie
115	I49.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
116	I51.3	< 4	Intrakardiale Thrombose, anderenorts nicht klassifiziert
117	I63.3	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
118	I63.5	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
119	I71.1	< 4	Aneurysma der Aorta thoracica, rupturiert
120	I71.2	< 4	Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur
121	I72.9	< 4	Aneurysma und Dissektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
122	I74.1	< 4	Embolie und Thrombose sonstiger und nicht näher bezeichneter Abschnitte der Aorta
123	I80.1	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
124	I80.20	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der Beckenvenen
125	I80.81	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis tiefer Gefäße der oberen Extremitäten
126	I95.9	< 4	Hypotonie, nicht näher bezeichnet
127	I97.0	< 4	Postkardiotomie-Syndrom
128	I99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
129	J18.0	< 4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
130	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
131	J18.2	< 4	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
132	J20.9	< 4	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
133	J44.03	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 >=70 % des Sollwertes
134	J44.10	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
135	J44.11	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=35 % und <50 % des Sollwertes
136	J44.12	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=50 % und <70 % des Sollwertes
137	J44.13	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 >=70 % des Sollwertes

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
138	J44.19	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
139	J45.0	< 4	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
140	J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
141	J96.00	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
142	K21.0	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
143	K25.0	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
144	K26.0	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
145	K29.1	< 4	Sonstige akute Gastritis
146	K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
147	K29.7	< 4	Gastritis, nicht näher bezeichnet
148	K52.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
149	K56.4	< 4	Sonstige Obturation des Darmes
150	K80.00	< 4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
151	K92.2	< 4	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
152	M10.07	< 4	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
153	M31.4	< 4	Aortenbogen-Syndrom [Takayasu-Syndrom]
154	M79.18	< 4	Myalgie: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
155	M80.08	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
156	N13.2	< 4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
157	N17.91	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
158	N30.0	< 4	Akute Zystitis
159	N32.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
160	R00.0	< 4	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
161	R01.1	< 4	Herzgeräusch, nicht näher bezeichnet
162	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
163	R09.1	< 4	Pleuritis
164	R09.2	< 4	Atemstillstand
165	R10.1	< 4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
166	R20.2	< 4	Parästhesie der Haut

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
167	R33	< 4	Harnverhaltung
168	R47.0	< 4	Dysphasie und Aphasie
169	R50.88	< 4	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
170	R57.0	< 4	Kardiogener Schock
171	R63.4	< 4	Abnorme Gewichtsabnahme
172	S02.1	< 4	Schädelbasisfraktur
173	S06.5	< 4	Traumatische subdurale Blutung
174	S20.2	< 4	Prellung des Thorax
175	S27.1	< 4	Traumatischer Hämatothorax
176	S32.02	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
177	T17.2	< 4	Fremdkörper im Rachen
178	T75.4	< 4	Schäden durch elektrischen Strom
179	T82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
180	T88.7	< 4	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
181	Z45.01	< 4	Anpassung und Handhabung eines implantierten Kardiodefibrillators
182	Z45.08	< 4	Anpassung und Handhabung von sonstigen kardialen (elektronischen) Geräten

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-83b.c6	1268	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
2	1-275.1	1061	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
3	8-83b.c5	1049	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
4	1-275.2	983	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
5	3-052	837	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
6	8-837.00	640	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Eine Koronararterie
7	8-640.0	400	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
8	8-837.01	361	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Mehrere Koronararterien
9	8-837.m0	312	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
10	1-279.a	265	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Koronarangiographie mit Bestimmung der intrakoronaren Druckverhältnisse durch Druckdrahtmessung
11	1-275.5	160	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen
12	8-837.m1	157	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
13	1-266.0	142	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
14	8-837.m3	89	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in eine Koronararterie
15	8-837.m4	84	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in mehrere Koronararterien
16	8-837.m2	76	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in mehrere Koronararterien

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
17	8-83b.b6	69	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an Koronargefäßen
18	8-837.m6	62	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in mehrere Koronararterien
19	8-837.ma	54	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in mehrere Koronararterien
20	1-266.1	51	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator [ICD]
21	8-837.m8	41	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in mehrere Koronararterien
22	8-837.d0	40	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Vorhofseptum
23	1-274.3	39	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Vorhofseptums
24	8-837.m5	35	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in eine Koronararterie
25	8-020.c	25	Therapeutische Injektion: Thrombininjektion nach Anwendung eines Katheters in einer Arterie
26	8-640.1	23	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
27	1-273.1	21	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
28	1-275.0	21	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
29	8-83b.bx	15	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
30	8-837.m7	14	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in eine Koronararterie
31	8-837.t	11	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
32	8-83b.0c	11	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
33	8-642	5	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
34	8-83b.b7	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentefreisetzende Ballons an Koronargefäßen
35	8-83b.c2	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Nahtsystem
36	8-837.d1	4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Ventrikelseptum
37	1-266.x	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige
38	1-274.1	< 4	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
39	1-274.4	< 4	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Ventrikelseptums
40	1-275.4	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
41	1-276.1	< 4	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Aortographie
42	1-276.20	< 4	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Ventrikulographie: Rechter Ventrikel
43	3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
44	5-934.1	< 4	Verwendung von MRT-fähigem Material: Defibrillator
45	8-837.m9	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in eine Koronararterie
46	8-839.0	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Perkutane Einführung einer intraaortalen Ballonpumpe
47	8-839.3	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Entfernung einer intraaortalen Ballonpumpe
48	8-83b.b1	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Antikörperbeschichtete Ballons
49	8-83b.b8	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Drei medikamentefreisetzende Ballons an Koronargefäßen
50	8-83b.c3	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Clipsystem

B-5.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1-275.1	1061	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
1-275.2	983	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
1-279.a	265	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Koronarangiographie mit Bestimmung der intrakoronaren Druckverhältnisse durch Druckdrahtmessung
1-275.5	160	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen
1-274.3	39	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Vorhofseptums
1-275.0	21	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
1-275.4	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
8-837.00	640	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Eine Koronararterie
8-837.01	361	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Mehrere Koronararterien
8-837.m0	312	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
8-837.m1	157	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in eine Koronararterie
8-837.m3	89	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in eine Koronararterie
8-837.m4	84	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 3 Stents in mehrere Koronararterien
8-837.m2	76	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 2 Stents in mehrere Koronararterien
8-837.m6	62	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in mehrere Koronararterien
8-837.ma	54	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in mehrere Koronararterien

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-837.m8	41	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in mehrere Koronararterien
8-837.d0	40	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Vorhofseptum
8-837.m5	35	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 4 Stents in eine Koronararterie
8-837.m7	14	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: 5 Stents in eine Koronararterie
8-837.t	11	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen
8-837.d1	4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefektes: Ventrikelseptum
8-837.m9	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Mindestens 6 Stents in eine Koronararterie
8-640.0	400	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
3-052	834	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
5-377.8	35	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Ereignis-Rekorder
5-378.07	18	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder
5-377.71	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Mit Vorhofelektrode
5-377.d	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Herzschrittmachern, Defibrillatoren oder Ereignis-Rekordern mit automatischem Fernüberwachungssystem
5-377.f4	16	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit quadripolarer Stimulationsfunktion
5-378.b5	11	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-377.6	9	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-377.f0	8	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit zusätzlicher Messfunktion für das Lungenwasser
5-377.f1	8	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit zusätzlichem Drucksensor zur nicht invasiven Messung des rechtsventrikulären Druckes
5-378.32	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.52	6	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem
5-377.j	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit subkutaner Elektrode
5-378.5f	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-378.7b	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-377.50	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Ohne atriale Detektion
5-378.55	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation
5-378.c2	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-377.k	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Intrakardialer Impulsgenerator
5-378.18	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenentfernung: Schrittmacher
5-378.22	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.50	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher n.n.bez.

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-378.51	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem
5-378.5b	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode
5-378.5e	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode
5-378.62	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.6c	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion
5-378.72	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
5-378.a3	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz einer mechanischen, kontrolliert drehenden Extraktionsschleuse
5-378.a4	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Zusatzinformation für die Sondenentfernung: Einsatz von 1 intraluminalen expandierenden Extraktionshilfe
5-378.b0	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, Zweikammersystem
5-378.b1	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode
5-378.b2	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-378.b4	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode
5-378.c6	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode
5-378.c9	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Herzschrittmacher- und Defibrillatorenambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Herzschrittmacher- und Defibrillatorenambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)

Internistische Notfallambulanz Med. Klinik III	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Behandlung von Herzinsuffizienz und von Herzklappenerkrankungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)

Privatambulanz Dr. med. H.-P. Hobbach	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275.1	10	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
2	1-275.2	7	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
3	3-605	7	Arteriographie der Gefäße des Beckens
4	1-275.0	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
5	1-275.5	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-5.11 Personelle Ausstattung

B-5.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 14,3

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,4	
Ambulant	0,9	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,3	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 223,8806

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7,6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,1	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 422,53521

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ08	Herzchirurgie
AQ23	Innere Medizin
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF15	Intensivmedizin
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 48,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	48,25	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	48,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 62,17617

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,45	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 6666,66667

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,25	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1333,33333

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,55	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,55	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 458,01527

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-5.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-6 Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie

B-6.1 Allgemeine Angaben Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie
Fachabteilungsschlüssel	2800
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Neurologie, Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Martin Grond
Telefon	0271/705-1801
Fax	0271/705-1804
E-Mail	neurologie@klinikum-siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-neurologie-und-neurogeriatrie/

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie	Kommentar
VN00	Stents und Coils	auch notfallmäßig; 24h Verfügbarkeit aller neuro-interventionellen Maßnahmen; enge Zusammenarbeit mit der Klinik für diagnostische Radiologie und Neuroradiologie
VN00	Neuropalliativversorgung	Patienten mit einer unheilbaren oder weit fortgeschrittenen neurologischen Erkrankung bedürfen einer besonderen Versorgung. Auf unserer Palliativeinheit behandeln wir gezielt Patienten, bei denen keine Aussicht auf eine Heilung der Erkrankung besteht.
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie	Kommentar
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN23	Schmerztherapie	
VN24	Stroke Unit	zertifizierte überregionale Stroke Unit, Re-Zertifizierung in 2018
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC71	Notfallmedizin	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI20	Intensivmedizin	
VR00	Neuropsychologie	
VR04	Duplexsonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie	Kommentar
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR43	Neuroradiologie	
VR44	Teleradiologie	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI38	Palliativmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	

B-6.5 Fallzahlen Klinik für Neurologie und Neurogeriatrie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	4428
Teilstationäre Fallzahl	0

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-6.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I63.4	445	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
2	I63.3	363	Hirninfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
3	G40.2	204	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
4	I63.5	193	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
5	G45.12	176	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
6	I63.2	123	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien
7	G40.3	106	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
8	G45.13	102	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
9	M51.1	98	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
10	H81.2	86	Neuropathia vestibularis
11	H81.1	78	Benigner paroxysmaler Schwindel
12	I61.0	65	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
13	M54.4	57	Lumboischialgie
14	R51	55	Kopfschmerz
15	G45.02	50	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
16	R42	49	Schwindel und Taumel
17	G35.0	48	Erstmanifestation einer multiplen Sklerose
18	G35.11	45	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
19	R20.1	41	Hypästhesie der Haut
20	M54.2	38	Zervikalneuralgie
21	G40.1	35	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
22	G41.2	35	Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen
23	R55	35	Synkope und Kollaps
24	G43.1	32	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	G62.88	30	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien
26	I63.8	30	Sonstiger Hirninfarkt
27	R26.8	30	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
28	G93.2	26	Benigne intrakranielle Hypertension [Pseudotumor cerebri]
29	G20.11	23	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
30	I63.1	23	Hirninfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien
31	R20.2	23	Parästhesie der Haut
32	G45.42	22	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
33	H81.0	22	Ménière-Krankheit
34	G62.9	21	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
35	I63.0	21	Hirninfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien
36	G45.03	20	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
37	I65.2	19	Verschluss und Stenose der A. carotis
38	M54.5	19	Kreuzschmerz
39	G44.2	18	Spannungskopfschmerz
40	A69.2	17	Lyme-Krankheit
41	I61.5	17	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung
42	N39.0	16	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
43	R56.8	16	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
44	B02.2	15	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
45	G40.6	15	Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal)
46	M48.06	15	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
47	S06.5	15	Traumatische subdurale Blutung
48	G12.2	14	Motoneuron-Krankheit
49	G43.2	14	Status migraenosus
50	G51.0	14	Fazialisparese
51	H53.2	14	Diplopie
52	I63.9	14	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
53	C79.3	13	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
54	E86	13	Volumenmangel

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
55	F06.7	13	Leichte kognitive Störung
56	G43.0	13	Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]
57	G45.33	13	Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
58	G50.0	13	Trigeminusneuralgie
59	I67.10	13	Zerebrales Aneurysma (erworben)
60	I67.6	13	Nichteitrige Thrombose des intrakraniellen Venensystems
61	M51.2	13	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
62	D43.2	12	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet
63	G61.8	12	Sonstige Polyneuritiden
64	G70.0	12	Myasthenia gravis
65	H49.2	12	Lähmung des N. abducens [VI. Hirnnerv]
66	M31.6	12	Sonstige Riesenzellarteriitis
67	G20.21	11	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
68	G40.4	11	Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome
69	G40.5	11	Spezielle epileptische Syndrome
70	G81.0	11	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie
71	R53	11	Unwohlsein und Ermüdung
72	B99	10	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
73	F03	10	Nicht näher bezeichnete Demenz
74	F45.0	10	Somatisierungsstörung
75	G20.10	10	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
76	G61.0	10	Guillain-Barré-Syndrom
77	M50.1	10	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
78	D43.0	9	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Gehirn, supratentoriell
79	F05.1	9	Delir bei Demenz
80	G04.9	9	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet
81	H46	9	Neuritis nervi optici
82	M35.3	9	Polymyalgia rheumatica
83	M80.98	9	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
84	E53.8	8	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
85	F43.2	8	Anpassungsstörungen
86	G30.1	8	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn
87	G56.0	8	Karpaltunnel-Syndrom
88	G72.9	8	Myopathie, nicht näher bezeichnet
89	H49.0	8	Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv]
90	I60.2	8	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans anterior ausgehend
91	I61.6	8	Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen
92	M54.16	8	Radikulopathie: Lumbalbereich
93	R20.8	8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut
94	B02.3	7	Zoster ophthalmicus
95	E87.1	7	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
96	G04.8	7	Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
97	G43.8	7	Sonstige Migräne
98	G44.0	7	Cluster-Kopfschmerz
99	G45.82	7	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
100	H53.4	7	Gesichtsfelddefekte
101	I60.7	7	Subarachnoidalblutung, von nicht näher bezeichneter intrakranieller Arterie ausgehend
102	F10.0	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
103	G20.00	6	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
104	G35.10	6	Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf: Ohne Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
105	G35.21	6	Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
106	G45.83	6	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
107	G83.1	6	Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität
108	I60.8	6	Sonstige Subarachnoidalblutung
109	I72.5	6	Aneurysma und Dissektion sonstiger präzerebraler Arterien

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
110	R47.0	6	Dysphasie und Aphasie
111	S06.6	6	Traumatische subarachnoidale Blutung
112	B02.9	5	Zoster ohne Komplikation
113	C71.1	5	Bösartige Neubildung: Frontallappen
114	D32.0	5	Gutartige Neubildung: Hirnhäute
115	F10.3	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
116	F44.5	5	Dissoziative Krampfanfälle
117	F45.9	5	Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet
118	G25.3	5	Myoklonus
119	G35.31	5	Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf: Mit Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
120	G37.3	5	Myelitis transversa acuta bei demyelinisierender Krankheit des Zentralnervensystems
121	G40.8	5	Sonstige Epilepsien
122	G41.8	5	Sonstiger Status epilepticus
123	G45.32	5	Amaurosis fugax: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
124	H81.3	5	Sonstiger peripherer Schwindel
125	H81.9	5	Störung der Vestibularfunktion, nicht näher bezeichnet
126	I10.01	5	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
127	I61.3	5	Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm
128	I62.00	5	Nichttraumatische subdurale Blutung: Akut
129	I95.1	5	Orthostatische Hypotonie
130	J18.9	5	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
131	M47.26	5	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich
132	M53.1	5	Zervikobrachial-Syndrom
133	R29.6	5	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
134	R41.8	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
135	R47.1	5	Dysarthrie und Anarthrie
136	A81.0	4	Creutzfeldt-Jakob-Krankheit
137	A87.2	4	Lymphozytäre Choriomeningitis
138	A87.9	4	Virusmeningitis, nicht näher bezeichnet
139	B00.4	4	Enzephalitis durch Herpesviren

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
140	C71.2	4	Bösartige Neubildung: Temporallappen
141	E11.40	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
142	F32.1	4	Mittelgradige depressive Episode
143	F44.88	4	Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
144	G20.01	4	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
145	G20.90	4	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet: Ohne Wirkungsfluktuation
146	G25.0	4	Essentieller Tremor
147	G35.9	4	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet
148	G40.9	4	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
149	G45.19	4	Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig): Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
150	G57.3	4	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
151	G82.29	4	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnet
152	G97.1	4	Sonstige Reaktion auf Spinal- und Lumbalpunktion
153	H47.0	4	Affektionen des N. opticus, anderenorts nicht klassifiziert
154	H49.1	4	Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv]
155	H53.8	4	Sonstige Sehstörungen
156	H53.9	4	Sehstörung, nicht näher bezeichnet
157	H54.9	4	Nicht näher bezeichnete Sehbeeinträchtigung (binokular)
158	H81.8	4	Sonstige Störungen der Vestibularfunktion
159	I62.02	4	Nichttraumatische subdurale Blutung: Chronisch
160	I66.0	4	Verschluss und Stenose der A. cerebri media
161	I67.88	4	Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten
162	I72.0	4	Aneurysma und Dissektion der A. carotis
163	M35.9	4	Krankheit mit Systembeteiligung des Bindegewebes, nicht näher bezeichnet
164	M47.22	4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Zervikalbereich
165	M48.02	4	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich
166	M54.17	4	Radikulopathie: Lumbosakralbereich
167	R40.1	4	Sopor
168	R41.2	4	Retrograde Amnesie
169	R52.2	4	Sonstiger chronischer Schmerz

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
170	A02.0	< 4	Salmonellenenteritis
171	A32.1	< 4	Meningitis und Meningoenzephalitis durch Listerien
172	A41.1	< 4	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
173	A41.51	< 4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
174	A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
175	A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
176	A49.9	< 4	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
177	A86	< 4	Virusenzephalitis, nicht näher bezeichnet
178	B00.1	< 4	Dermatitis vesicularis durch Herpesviren
179	B00.3	< 4	Meningitis durch Herpesviren
180	B02.1	< 4	Zoster-Meningitis
181	B02.8	< 4	Zoster mit sonstigen Komplikationen
182	B22	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
183	B34.9	< 4	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
184	C31.8	< 4	Bösartige Neubildung: Nasennebenhöhlen, mehrere Teilbereiche überlappend
185	C34.0	< 4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
186	C34.1	< 4	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
187	C47.9	< 4	Bösartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem, nicht näher bezeichnet
188	C55	< 4	Bösartige Neubildung des Uterus, Teil nicht näher bezeichnet
189	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
190	C71.0	< 4	Bösartige Neubildung: Zerebrum, ausgenommen Hirnlappen und Ventrikel
191	C71.3	< 4	Bösartige Neubildung: Parietallappen
192	C71.7	< 4	Bösartige Neubildung: Hirnstamm
193	C71.8	< 4	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend
194	C71.9	< 4	Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet
195	C77.3	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität
196	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
197	C80.0	< 4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
198	C82.3	< 4	Follikuläres Lymphom Grad IIIa
199	C83.3	< 4	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
200	C85.1	< 4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
201	C91.10	< 4	Chronische lymphatische Leukämie vom B-Zell-Typ [CLL]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
202	D16.41	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kraniofazial
203	D18.02	< 4	Hämangiom: Intrakraniell
204	D32.1	< 4	Gutartige Neubildung: Rückenmarkhäute
205	D33.0	< 4	Gutartige Neubildung: Gehirn, supratentoriell
206	D35.2	< 4	Gutartige Neubildung: Hypophyse
207	D43.9	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Zentralnervensystem, nicht näher bezeichnet
208	D44.3	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Hypophyse
209	D44.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Ductus craniopharyngealis
210	D48.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
211	D48.9	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens, nicht näher bezeichnet
212	D50.9	< 4	Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet
213	E05.0	< 4	Hyperthyreose mit diffuser Struma
214	E06.3	< 4	Autoimmunthyreoiditis
215	E10.40	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
216	E10.61	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
217	E11.41	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
218	E11.61	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
219	E11.91	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
220	E51.2	< 4	Wernicke-Enzephalopathie
221	E83.58	< 4	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
222	E87.0	< 4	Hyperosmolalität und Hypernatriämie
223	E87.2	< 4	Azidose

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
224	E87.5	< 4	Hyperkaliämie
225	F01.3	< 4	Gemischte kortikale und subkortikale vaskuläre Demenz
226	F01.8	< 4	Sonstige vaskuläre Demenz
227	F05.0	< 4	Delir ohne Demenz
228	F05.8	< 4	Sonstige Formen des Delirs
229	F05.9	< 4	Delir, nicht näher bezeichnet
230	F06.0	< 4	Organische Halluzinose
231	F06.2	< 4	Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung
232	F06.9	< 4	Nicht näher bezeichnete organische psychische Störung aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
233	F07.2	< 4	Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma
234	F07.8	< 4	Sonstige organische Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns
235	F09	< 4	Nicht näher bezeichnete organische oder symptomatische psychische Störung
236	F11.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
237	F13.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
238	F13.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Entzugssyndrom
239	F13.4	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Entzugssyndrom mit Delir
240	F22.0	< 4	Wahnhafte Störung
241	F23.9	< 4	Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet
242	F29	< 4	Nicht näher bezeichnete nichtorganische Psychose
243	F32.0	< 4	Leichte depressive Episode
244	F32.2	< 4	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
245	F33.8	< 4	Sonstige rezidivierende depressive Störungen
246	F41.0	< 4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
247	F41.2	< 4	Angst und depressive Störung, gemischt
248	F43.0	< 4	Akute Belastungsreaktion
249	F44.4	< 4	Dissoziative Bewegungsstörungen
250	F44.6	< 4	Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
251	F45.1	< 4	Undifferenzierte Somatisierungsstörung
252	F45.8	< 4	Sonstige somatoforme Störungen
253	F48.0	< 4	Neurasthenie
254	F50.08	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Anorexia nervosa
255	F51.4	< 4	Pavor nocturnus
256	F60.9	< 4	Persönlichkeitsstörung, nicht näher bezeichnet
257	F69	< 4	Nicht näher bezeichnete Persönlichkeits- und Verhaltensstörung
258	G00.1	< 4	Pneumokokkenmeningitis
259	G03.9	< 4	Meningitis, nicht näher bezeichnet
260	G08	< 4	Intrakranielle und intraspinale Phlebitis und Thrombophlebitis
261	G11.4	< 4	Hereditäre spastische Paraplegie
262	G12.8	< 4	Sonstige spinale Muskelatrophien und verwandte Syndrome
263	G20.20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
264	G21.1	< 4	Sonstiges arzneimittelinduziertes Parkinson-Syndrom
265	G21.4	< 4	Vaskuläres Parkinson-Syndrom
266	G23.1	< 4	Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom]
267	G24.4	< 4	Idiopathische orofaziale Dystonie
268	G24.8	< 4	Sonstige Dystonie
269	G24.9	< 4	Dystonie, nicht näher bezeichnet
270	G25.1	< 4	Arzneimittelinduzierter Tremor
271	G25.5	< 4	Sonstige Chorea
272	G25.81	< 4	Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]
273	G25.9	< 4	Extrapyramidale Krankheit oder Bewegungsstörung, nicht näher bezeichnet
274	G30.0	< 4	Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn
275	G30.9	< 4	Alzheimer-Krankheit, nicht näher bezeichnet
276	G31.0	< 4	Umschriebene Hirnatrophie
277	G31.2	< 4	Degeneration des Nervensystems durch Alkohol
278	G31.82	< 4	Lewy-Körper-Krankheit
279	G31.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten des Nervensystems
280	G31.9	< 4	Degenerative Krankheit des Nervensystems, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
281	G35.20	< 4	Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf: Ohne Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression
282	G40.08	< 4	Sonstige lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen
283	G40.09	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen, nicht näher bezeichnet
284	G40.7	< 4	Petit-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet, ohne Grand-mal-Anfälle
285	G41.0	< 4	Grand-mal-Status
286	G41.9	< 4	Status epilepticus, nicht näher bezeichnet
287	G43.9	< 4	Migräne, nicht näher bezeichnet
288	G44.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome
289	G45.39	< 4	Amaurosis fugax: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
290	G45.89	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
291	G45.92	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
292	G45.93	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
293	G45.99	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
294	G47.31	< 4	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
295	G47.9	< 4	Schlafstörung, nicht näher bezeichnet
296	G50.1	< 4	Atypischer Gesichtsschmerz
297	G50.8	< 4	Sonstige Krankheiten des N. trigeminus
298	G52.3	< 4	Krankheiten des N. hypoglossus [XII. Hirnnerv]
299	G52.7	< 4	Krankheiten mehrerer Hirnnerven
300	G54.0	< 4	Läsionen des Plexus brachialis
301	G54.5	< 4	Neuralgische Amyotrophie
302	G56.1	< 4	Sonstige Läsionen des N. medianus
303	G56.2	< 4	Läsion des N. ulnaris
304	G56.3	< 4	Läsion des N. radialis
305	G56.9	< 4	Mononeuropathie der oberen Extremität, nicht näher bezeichnet
306	G57.0	< 4	Läsion des N. ischiadicus
307	G57.1	< 4	Meralgia paraesthetica

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
308	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie
309	G58.7	< 4	Mononeuritis multiplex
310	G60.0	< 4	Hereditäre sensomotorische Neuropathie
311	G60.8	< 4	Sonstige hereditäre und idiopathische Neuropathien
312	G60.9	< 4	Hereditäre und idiopathische Neuropathie, nicht näher bezeichnet
313	G62.0	< 4	Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie
314	G62.1	< 4	Alkohol-Polyneuropathie
315	G62.80	< 4	Critical-illness-Polyneuropathie
316	G70.9	< 4	Neuromuskuläre Krankheit, nicht näher bezeichnet
317	G71.1	< 4	Myotone Syndrome
318	G72.4	< 4	Entzündliche Myopathie, anderenorts nicht klassifiziert
319	G72.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Myopathien
320	G80.2	< 4	Infantile hemiplegische Zerebralparese
321	G80.9	< 4	Infantile Zerebralparese, nicht näher bezeichnet
322	G81.1	< 4	Spastische Hemiparese und Hemiplegie
323	G81.9	< 4	Hemiparese und Hemiplegie, nicht näher bezeichnet
324	G82.39	< 4	Schlaffe Tetraparese und Tetraplegie: Nicht näher bezeichnet
325	G82.59	< 4	Tetraparese und Tetraplegie, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnet
326	G83.2	< 4	Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität
327	G90.51	< 4	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der unteren Extremität, Typ I
328	G91.1	< 4	Hydrocephalus occlusus
329	G91.20	< 4	Idiopathischer Normaldruckhydrozephalus
330	G91.29	< 4	Normaldruckhydrozephalus, nicht näher bezeichnet
331	G91.9	< 4	Hydrozephalus, nicht näher bezeichnet
332	G92.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete toxische Enzephalopathie
333	G93.0	< 4	Hirnzysten
334	G93.4	< 4	Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet
335	G93.6	< 4	Hirnödem
336	G93.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Gehirns
337	G93.9	< 4	Krankheit des Gehirns, nicht näher bezeichnet
338	G95.10	< 4	Nichttraumatische spinale Blutung
339	G95.18	< 4	Sonstige vaskuläre Myelopathien

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
340	G95.9	< 4	Krankheit des Rückenmarkes, nicht näher bezeichnet
341	G96.0	< 4	Austritt von Liquor cerebrospinalis
342	G97.80	< 4	Postoperative Liquorfistel
343	H02.2	< 4	Lagophthalmus
344	H02.4	< 4	Ptosis des Augenlides
345	H20.9	< 4	Iridozyklitis, nicht näher bezeichnet
346	H26.9	< 4	Katarakt, nicht näher bezeichnet
347	H34.1	< 4	Verschluss der A. centralis retinae
348	H34.2	< 4	Sonstiger Verschluss retinaler Arterien
349	H35.38	< 4	Sonstige Degeneration der Makula und des hinteren Poles
350	H47.1	< 4	Stauungspapille, nicht näher bezeichnet
351	H49.9	< 4	Strabismus paralyticus, nicht näher bezeichnet
352	H50.0	< 4	Strabismus concomitans convergens
353	H51.9	< 4	Störung der Blickbewegungen, nicht näher bezeichnet
354	H53.1	< 4	Subjektive Sehstörungen
355	H53.3	< 4	Sonstige Störungen des binokularen Sehens
356	H55	< 4	Nystagmus und sonstige abnorme Augenbewegungen
357	H57.0	< 4	Pupillenfunktionsstörungen
358	H70.0	< 4	Akute Mastoiditis
359	H92.0	< 4	Otalgie
360	H93.1	< 4	Tinnitus aurium
361	I21.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
362	I25.12	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
363	I25.19	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Nicht näher bezeichnet
364	I26.0	< 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
365	I26.9	< 4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
366	I38	< 4	Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet
367	I44.2	< 4	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
368	I47.2	< 4	Ventrikuläre Tachykardie
369	I48.0	< 4	Vorhofflimmern, paroxysmal
370	I48.1	< 4	Vorhofflimmern, persistierend
371	I50.13	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
372	I50.14	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
373	I60.0	< 4	Subarachnoidalblutung, vom Karotissiphon oder der Karotisbifurkation ausgehend
374	I60.1	< 4	Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend
375	I60.3	< 4	Subarachnoidalblutung, von der A. communicans posterior ausgehend
376	I60.4	< 4	Subarachnoidalblutung, von der A. basilaris ausgehend
377	I60.9	< 4	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet
378	I61.1	< 4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
379	I61.4	< 4	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn
380	I61.8	< 4	Sonstige intrazerebrale Blutung
381	I62.01	< 4	Nichttraumatische subdurale Blutung: Subakut
382	I62.09	< 4	Nichttraumatische subdurale Blutung: Nicht näher bezeichnet
383	I63.6	< 4	Hirninfarkt durch Thrombose der Hirnvenen, nichteitrig
384	I65.0	< 4	Verschluss und Stenose der A. vertebralis
385	I65.1	< 4	Verschluss und Stenose der A. basilaris
386	I67.11	< 4	Zerebrale arteriovenöse Fistel (erworben)
387	I67.4	< 4	Hypertensive Enzephalopathie
388	I67.5	< 4	Moyamoya-Syndrom
389	I67.7	< 4	Zerebrale Arteriitis, anderenorts nicht klassifiziert
390	I70.22	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit belastungsinduziertem Ischämieschmerz, Gehstrecke weniger als 200 m
391	I71.00	< 4	Dissektion der Aorta nicht näher bezeichneter Lokalisation, ohne Angabe einer Ruptur
392	I72.6	< 4	Aneurysma und Dissektion der A. vertebralis
393	I77.0	< 4	Arteriovenöse Fistel, erworben
394	I77.1	< 4	Arterienstriktur
395	I77.6	< 4	Arteriitis, nicht näher bezeichnet
396	I95.2	< 4	Hypotonie durch Arzneimittel
397	I99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
398	J12.8	< 4	Pneumonie durch sonstige Viren
399	J18.1	< 4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
400	J18.8	< 4	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
401	J69.0	< 4	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
402	J96.00	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
403	K11.7	< 4	Störungen der Speichelsekretion
404	K22.4	< 4	Dyskinesie des Ösophagus
405	K29.6	< 4	Sonstige Gastritis
406	K52.9	< 4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
407	K57.32	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
408	K57.33	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
409	K59.02	< 4	Medikamentös induzierte Obstipation
410	K59.09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
411	K70.3	< 4	Alkoholische Leberzirrhose
412	L74.8	< 4	Sonstige Krankheiten der ekkrinen Schweißdrüsen
413	L90.4	< 4	Akrodermatitis chronica atrophicans
414	L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
415	M05.85	< 4	Sonstige seropositive chronische Polyarthritis: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
416	M16.9	< 4	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
417	M17.0	< 4	Primäre Gonarthrose, beidseitig
418	M19.05	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
419	M19.17	< 4	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
420	M19.91	< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
421	M21.68	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes
422	M25.50	< 4	Gelenkschmerz: Mehrere Lokalisationen
423	M25.51	< 4	Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
424	M25.55	< 4	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
425	M33.2	< 4	Polymyositis
426	M42.16	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
427	M43.16	< 4	Spondylolisthesis: Lumbalbereich
428	M43.17	< 4	Spondylolisthesis: Lumbosakralbereich
429	M45.00	< 4	Spondylitis ankylosans: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
430	M46.36	< 4	Bandscheibeninfektion (pyogen): Lumbalbereich
431	M46.42	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Zervikalbereich
432	M46.44	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Thorakalbereich
433	M46.46	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich
434	M46.49	< 4	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
435	M46.90	< 4	Entzündliche Spondylopathie, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
436	M46.97	< 4	Entzündliche Spondylopathie, nicht näher bezeichnet: Lumbosakralbereich
437	M47.20	< 4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
438	M47.23	< 4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Zervikothorakalbereich
439	M47.82	< 4	Sonstige Spondylose: Zervikalbereich
440	M47.86	< 4	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich
441	M47.90	< 4	Spondylose, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
442	M48.05	< 4	Spinal(kanal)stenose: Thorakolumbalbereich
443	M50.0	< 4	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie
444	M50.2	< 4	Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung
445	M51.0	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie
446	M53.3	< 4	Krankheiten der Sakrokokzygealregion, anderenorts nicht klassifiziert
447	M53.90	< 4	Krankheit der Wirbelsäule und des Rückens, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
448	M54.12	< 4	Radikulopathie: Zervikalbereich
449	M54.14	< 4	Radikulopathie: Thorakalbereich
450	M54.18	< 4	Radikulopathie: Sakral- und Sakrokokzygealbereich
451	M54.3	< 4	Ischialgie
452	M54.6	< 4	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
453	M54.80	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
454	M54.96	< 4	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
455	M54.99	< 4	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
456	M62.80	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Mehrere Lokalisationen
457	M62.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
458	M62.89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
459	M65.93	< 4	Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
460	M77.3	< 4	Kalkaneussporn
461	M77.9	< 4	Enthesopathie, nicht näher bezeichnet
462	M79.09	< 4	Rheumatismus, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
463	M79.11	< 4	Myalgie: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
464	M79.15	< 4	Myalgie: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
465	M79.18	< 4	Myalgie: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
466	M79.21	< 4	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
467	M79.28	< 4	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
468	M79.65	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
469	M79.66	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
470	M79.67	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
471	M79.70	< 4	Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen
472	M80.08	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
473	M80.48	< 4	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
474	M80.88	< 4	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
475	M80.99	< 4	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
476	M84.35	< 4	Stressfraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
477	M94.0	< 4	Tietze-Syndrom
478	N17.93	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
479	N18.5	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
480	N31.9	< 4	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, nicht näher bezeichnet
481	N40	< 4	Prostatahyperplasie
482	O99.3	< 4	Psychische Krankheiten sowie Krankheiten des Nervensystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
483	R00.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Herzschlages
484	R06.4	< 4	Hyperventilation
485	R06.88	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen der Atmung
486	R09.2	< 4	Atemstillstand
487	R10.2	< 4	Schmerzen im Becken und am Damm
488	R10.3	< 4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
489	R10.4	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
490	R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
491	R13.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
492	R20.0	< 4	Anästhesie der Haut
493	R25.1	< 4	Tremor, nicht näher bezeichnet
494	R25.2	< 4	Krämpfe und Spasmen der Muskulatur
495	R25.3	< 4	Faszikulation
496	R26.0	< 4	Ataktischer Gang
497	R29.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
498	R39.1	< 4	Sonstige Miktionsstörungen
499	R40.0	< 4	Somnolenz
500	R40.2	< 4	Koma, nicht näher bezeichnet
501	R41.0	< 4	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
502	R41.3	< 4	Sonstige Amnesie

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
503	R44.0	< 4	Akustische Halluzinationen
504	R44.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die die Sinneswahrnehmungen und das Wahrnehmungsvermögen betreffen
505	R45.1	< 4	Ruhelosigkeit und Erregung
506	R47.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sprech- und Sprachstörungen
507	R49.0	< 4	Dysphonie
508	R52.0	< 4	Akuter Schmerz
509	R52.1	< 4	Chronischer unbeeinflussbarer Schmerz
510	R52.9	< 4	Schmerz, nicht näher bezeichnet
511	R56.0	< 4	Fieberkrämpfe
512	R83.9	< 4	Abnorme Liquorbefunde: Nicht näher bezeichneter abnormer Befund
513	R90.8	< 4	Sonstige abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Zentralnervensystems
514	R93.0	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Schädels und des Kopfes, anderenorts nicht klassifiziert
515	S06.0	< 4	Gehirnerschütterung
516	S06.4	< 4	Epidurale Blutung
517	S06.8	< 4	Sonstige intrakranielle Verletzungen
518	S12.1	< 4	Fraktur des 2. Halswirbels
519	S13.4	< 4	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
520	S22.05	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10
521	S30.0	< 4	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
522	S32.01	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
523	S32.02	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
524	S32.03	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L3
525	S32.04	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L4
526	S32.1	< 4	Fraktur des Os sacrum
527	S32.5	< 4	Fraktur des Os pubis
528	S36.83	< 4	Verletzung: Retroperitoneum
529	S40.0	< 4	Prellung der Schulter und des Oberarmes
530	S43.00	< 4	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet
531	S50.86	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterarmes: Subkutanes (geschlossenes) Décollement

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
532	T09.3	< 4	Verletzung des Rückenmarkes, Höhe nicht näher bezeichnet
533	T14.6	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
534	T42.1	< 4	Vergiftung: Iminostilbene
535	T50.9	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
536	T78.3	< 4	Angioneurotisches Ödem
537	T79.62	< 4	Traumatische Muskelischämie des Unterschenkels
538	T80.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Komplikation nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
539	T81.4	< 4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
540	T82.5	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
541	T85.0	< 4	Mechanische Komplikation durch einen ventrikulären, intrakraniellen Shunt
542	T86.83	< 4	Versagen und Abstoßung: Hornhauttransplantat des Auges

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-6.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-207.0	2400	Elektroenzephalographie [EEG]: Routine-EEG (10-20-System)
2	1-208.2	843	Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]
3	1-208.3	843	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-somatosensorisch [FSSEP]
4	1-204.2	760	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
5	1-205	692	Elektromyographie [EMG]
6	1-206	692	Neurographie
7	8-981.30	527	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mindestens 24 bis höchstens 48 Stunden
8	8-981.32	473	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 72 bis höchstens 96 Stunden
9	9-320	280	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
10	8-981.31	261	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 48 bis höchstens 72 Stunden
11	1-208.6	208	Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP]
12	8-020.8	204	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
13	8-550.1	185	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
14	1-902.0	178	Testpsychologische Diagnostik: Einfach
15	8-981.33	131	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 96 Stunden
16	8-550.2	113	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
17	8-151.4	31	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
18	1-208.4	26	Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP]

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
19	8-550.0	20	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
20	1-204.1	10	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes
21	1-208.x	10	Registrierung evozierter Potentiale: Sonstige
22	1-208.1	9	Registrierung evozierter Potentiale: Früh-akustisch [FAEP/BERA]
23	8-920	7	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
24	8-981.20	6	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit ohne (kontinuierliche) Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mindestens 24 bis höchstens 48 Stunden
25	1-204.0	5	Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes
26	1-204.5	5	Untersuchung des Liquorsystems: Liquorentnahme aus einem liegenden Katheter
27	1-208.7	5	Registrierung evozierter Potentiale: Kognitiv [KEP]
28	1-207.1	4	Elektroenzephalographie [EEG]: Schlaf-EEG (10-20-System)
29	1-202.00	< 4	Diagnostik zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls: Bei einem potenziellen Organspender: Ohne Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
30	1-202.01	< 4	Diagnostik zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls: Bei einem potenziellen Organspender: Mit Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
31	1-204.3	< 4	Untersuchung des Liquorsystems: Subokzipitale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
32	1-204.x	< 4	Untersuchung des Liquorsystems: Sonstige
33	1-613	< 4	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
34	8-981.0	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mindestens 24 bis höchstens 72 Stunden

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
35	8-981.1	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mehr als 72 Stunden
36	8-981.22	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit ohne (kontinuierliche) Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 72 bis höchstens 96 Stunden
37	8-981.23	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit ohne (kontinuierliche) Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 96 Stunden

B-6.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-981.0	< 4	
8-981.22	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit ohne (kontinuierliche) Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 72 bis höchstens 96 Stunden
8-981.23	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit ohne (kontinuierliche) Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 96 Stunden
8-981.1	< 4	
8-981.20	6	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit ohne (kontinuierliche) Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mindestens 24 bis höchstens 48 Stunden
8-981.33	131	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 96 Stunden
8-981.31	261	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 48 bis höchstens 72 Stunden
8-981.32	473	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mehr als 72 bis höchstens 96 Stunden

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-981.30	527	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Auf einer Schlaganfalleinheit mit Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien und intrakraniellen Eingriffen: Mindestens 24 bis höchstens 48 Stunden
8-020.8	204	Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse
1-902.0	178	Testpsychologische Diagnostik: Einfach
9-320	265	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-613	< 4	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Behandlung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Neurologische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
Angebotene Leistung	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)

Angebotene Leistung	**Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)**
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Stents und Coils (VN00)

Privatambulanz Prof. Dr. med. M. Grond	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Sanocare	
Ambulanzart	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V (AM12)

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-6.11 Personelle Ausstattung

B-6.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 28,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	25,6	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	28,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 172,96875

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 17,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,9	
Ambulant	1,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 278,49057

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ42	Neurologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF73	Psychotherapie
ZF02	Akupunktur
ZF09	Geriatrie
ZF15	Intensivmedizin
ZF61	Klinische Akut- und Notfallmedizin
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie
ZF37	Rehabilitationswesen

B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 84,37

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	84,37	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	84,37	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 52,48311

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,35

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,35	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,35	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 827,66355

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 8,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,8	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 503,18182

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 4428

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,1	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 868,23529

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ11	Pflege in der Nephrologie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP20	Palliative Care

B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-7 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

B-7.1 Allgemeine Angaben Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Fachabteilungsschlüssel	2900
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Psychiatrie, stellv. Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Heiko Ullrich
Telefon	0271/705-1901
Fax	0271/705-1994
E-Mail	H.Ullrich@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/zentrum-seelische-gesundheit/

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	Elektro-Krampf-Therapie
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VP00	Traumatherapie	Die Traumaambulanz ist ein spezielles Angebot im Rahmen eines Kooperationsvertrages mit dem LWL auf Grundlage des Opferentschädigungs-gesetzes. Ziel ist die Therapie traumatisierter Menschen in zeitlich engem Zusammenhang mit dem traumaauslösenden Ereignis (bis zu 6 Monaten).
VP00	Ambulanter psychiatrischer Pflegedienst	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar
VP12	Spezialsprechstunde	Suchtbehandlung, ambulante Substitutionstherapie, Psychoonkotherapie, Gedächtnissprechstunde, neuropsychologisches Training, Verhaltenspsychotherapie (einzeln und in Gruppen), Angehörigentherapie.
VR00	Neuropsychologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR43	Neuroradiologie	

B-7.5 Fallzahlen Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1702
Teilstationäre Fallzahl	0

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-7.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	F10.2	279	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom
2	F20.0	248	Paranoide Schizophrenie
3	F33.2	204	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome
4	F32.2	80	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
5	F33.3	68	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen
6	F19.5	62	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung
7	F60.31	50	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung: Borderline-Typ
8	F43.2	46	Anpassungsstörungen
9	G30.1	34	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn
10	F25.0	30	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch
11	F25.1	30	Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv
12	F10.0	29	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
13	F11.2	26	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Abhängigkeitssyndrom
14	F43.0	26	Akute Belastungsreaktion
15	F12.2	24	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Abhängigkeitssyndrom
16	F33.1	22	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode
17	F31.1	21	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode ohne psychotische Symptome
18	F10.6	18	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom
19	F05.1	17	Delir bei Demenz
20	F25.2	17	Gemischte schizoaffektive Störung
21	F31.4	16	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
22	F03	15	Nicht näher bezeichnete Demenz
23	F05.8	15	Sonstige Formen des Delirs
24	G30.8	15	Sonstige Alzheimer-Krankheit

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	F05.0	14	Delir ohne Demenz
26	F13.2	14	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom
27	F43.1	14	Posttraumatische Belastungsstörung
28	F10.4	13	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
29	F06.0	12	Organische Halluzinose
30	F06.2	12	Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung
31	F32.3	12	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
32	F61	12	Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen
33	F31.3	10	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode
34	F41.0	10	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
35	F15.2	9	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Abhängigkeitssyndrom
36	F22.0	9	Wahnhafte Störung
37	F32.1	9	Mittelgradige depressive Episode
38	F60.30	9	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung: Impulsiver Typ
39	F93.8	8	Sonstige emotionale Störungen des Kindesalters
40	F06.3	7	Organische affektive Störungen
41	F10.1	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch
42	F12.5	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Psychotische Störung
43	F19.2	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom
44	F70.1	7	Leichte Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert
45	F63.8	5	Sonstige abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle
46	F10.3	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
47	F20.2	4	Katatone Schizophrenie
48	F50.00	4	Anorexia nervosa, restriktiver Typ
49	F92.8	4	Sonstige kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen
50	A81.0	< 4	Creutzfeldt-Jakob-Krankheit

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
51	F01.1	< 4	Multiinfarkt-Demenz
52	F01.2	< 4	Subkortikale vaskuläre Demenz
53	F01.3	< 4	Gemischte kortikale und subkortikale vaskuläre Demenz
54	F04	< 4	Organisches amnestisches Syndrom, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
55	F05.9	< 4	Delir, nicht näher bezeichnet
56	F06.7	< 4	Leichte kognitive Störung
57	F06.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete organische psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
58	F07.0	< 4	Organische Persönlichkeitsstörung
59	F07.2	< 4	Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma
60	F10.5	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Psychotische Störung
61	F12.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
62	F12.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Schädlicher Gebrauch
63	F13.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
64	F13.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Entzugssyndrom
65	F14.2	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Abhängigkeitssyndrom
66	F15.5	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Psychotische Störung
67	F19.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
68	F19.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Schädlicher Gebrauch
69	F20.1	< 4	Hebephrene Schizophrenie
70	F20.3	< 4	Undifferenzierte Schizophrenie
71	F23.0	< 4	Akute polymorphe psychotische Störung ohne Symptome einer Schizophrenie
72	F23.1	< 4	Akute polymorphe psychotische Störung mit Symptomen einer Schizophrenie
73	F23.2	< 4	Akute schizophreniforme psychotische Störung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
74	F23.3	< 4	Sonstige akute vorwiegend wahnhafte psychotische Störungen
75	F23.8	< 4	Sonstige akute vorübergehende psychotische Störungen
76	F30.1	< 4	Manie ohne psychotische Symptome
77	F30.9	< 4	Manische Episode, nicht näher bezeichnet
78	F31.2	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode mit psychotischen Symptomen
79	F31.5	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
80	F31.6	< 4	Bipolare affektive Störung, gegenwärtig gemischte Episode
81	F40.2	< 4	Spezifische (isolierte) Phobien
82	F41.1	< 4	Generalisierte Angststörung
83	F41.2	< 4	Angst und depressive Störung, gemischt
84	F41.9	< 4	Angststörung, nicht näher bezeichnet
85	F42.0	< 4	Vorwiegend Zwangsgedanken oder Grübelzwang
86	F42.2	< 4	Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt
87	F44.4	< 4	Dissoziative Bewegungsstörungen
88	F44.5	< 4	Dissoziative Krampfanfälle
89	F44.7	< 4	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt
90	F45.0	< 4	Somatisierungsstörung
91	F45.40	< 4	Anhaltende somatoforme Schmerzstörung
92	F50.01	< 4	Anorexia nervosa, aktiver Typ
93	F50.1	< 4	Atypische Anorexia nervosa
94	F55.2	< 4	Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Analgetika
95	F60.4	< 4	Histrionische Persönlichkeitsstörung
96	F60.6	< 4	Ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung
97	F66.0	< 4	Sexuelle Reifungskrise
98	F71.1	< 4	Mittelgradige Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert
99	F71.8	< 4	Mittelgradige Intelligenzminderung: Sonstige Verhaltensstörung
100	F84.1	< 4	Atypischer Autismus
101	F84.5	< 4	Asperger-Syndrom
102	F90.1	< 4	Hyperkinetische Störung des Sozialverhaltens
103	G20.10	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
104	G30.0	< 4	Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
105	G30.9	< 4	Alzheimer-Krankheit, nicht näher bezeichnet
106	G31.0	< 4	Umschriebene Hirnatrophie
107	G31.82	< 4	Lewy-Körper-Krankheit
108	R45.8	< 4	Sonstige Symptome, die die Stimmung betreffen
109	T74.8	< 4	Sonstige Formen des Missbrauchs von Personen

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-7.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	9-649.0	3302	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche
2	9-607	1649	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3	9-649.50	1286	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche
4	8-632.1	1129	Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS]: Therapiesitzung
5	9-649.10	973	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche
6	9-618	904	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen
7	9-619	696	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 3 Merkmalen
8	9-649.51	650	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche
9	8-630.3	642	Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Therapiesitzung
10	9-649.30	594	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche
11	9-617	531	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal
12	9-649.31	417	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche
13	9-61a	314	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 4 Merkmalen
14	9-649.52	312	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche
15	9-649.11	243	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche
16	9-984.7	242	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
17	9-649.32	189	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche
18	9-649.53	187	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche
19	9-649.40	145	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
20	9-649.41	139	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche
21	9-984.8	124	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
22	9-649.54	122	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 5 Therapieeinheiten pro Woche
23	9-640.06	85	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 6 bis zu 12 Stunden pro Tag
24	9-649.12	66	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche
25	9-984.6	65	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
26	9-649.33	60	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche
27	9-645.03	55	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 1 bis zu 2 Stunden
28	9-649.55	54	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 6 Therapieeinheiten pro Woche
29	9-61b	50	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 5 oder mehr Merkmalen
30	9-984.9	46	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
31	8-632.0	43	Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS]: Grundleistung
32	9-640.08	30	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 18 Stunden pro Tag

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
33	9-984.b	30	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
34	9-640.04	24	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mindestens 2 bis zu 4 Stunden pro Tag
35	9-640.07	24	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 12 bis zu 18 Stunden pro Tag
36	9-649.56	24	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 7 Therapieeinheiten pro Woche
37	9-649.43	23	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche
38	8-630.2	22	Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Grundleistung
39	9-645.04	21	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 2 bis zu 4 Stunden
40	9-649.57	18	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 8 Therapieeinheiten pro Woche
41	9-647.m	16	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 21 Behandlungstage
42	9-649.34	13	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 5 Therapieeinheiten pro Woche
43	9-649.13	12	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche
44	9-649.59	10	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 10 Therapieeinheiten pro Woche
45	9-640.05	9	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: Mehr als 4 bis zu 6 Stunden pro Tag
46	9-649.58	9	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 9 Therapieeinheiten pro Woche

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
47	6-006.a3	7	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 250 mg bis unter 325 mg
48	9-984.a	7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
49	1-334.x	6	Urodynamische Untersuchung: Sonstige
50	9-649.20	6	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche
51	9-649.5a	6	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 11 Therapieeinheiten pro Woche
52	9-649.21	5	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche
53	1-242	4	Audiometrie
54	9-641.00	4	Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Ärzte und/oder Psychologen: Mehr als 1 bis 1,5 Stunden pro Tag
55	9-649.35	4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 6 Therapieeinheiten pro Woche
56	1-589.x	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Sonstige
57	1-853.2	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
58	3-035	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
59	5-230.0	< 4	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
60	5-230.1	< 4	Zahnextraktion: Mehrwurzeliger Zahn
61	5-231.00	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Ein Zahn
62	5-231.50	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Entfernung einer frakturierten Wurzel oder Radix relicta: Ein Zahn
63	5-232.00	< 4	Zahnsanierung durch Füllung: Adhäsive Füllungstechnik: Ein Zahn
64	5-232.30	< 4	Zahnsanierung durch Füllung: Aufbaufüllung: Ein Zahn
65	5-242.4	< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch: Naht
66	5-853.19	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterschenkel
67	5-856.09	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterschenkel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
68	6-006.a0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 75 mg bis unter 125 mg
69	6-006.a1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 125 mg bis unter 175 mg
70	6-006.a5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 400 mg bis unter 475 mg
71	6-006.a7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, parenteral: 550 mg bis unter 625 mg
72	8-017.1	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
73	8-017.2	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
74	8-123.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
75	8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
76	8-171.0	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres: Äußerer Gehörgang
77	8-190.21	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
78	8-191.10	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
79	8-191.x	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
80	8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
81	8-800.c0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
82	8-83b.ba	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentefreisetzender Ballon an anderen Gefäßen
83	8-83b.bx	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons
84	8-83b.c6	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
85	8-987.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
86	8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
87	8-98g.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
88	8-98g.12	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
89	8-98g.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
90	9-626	< 4	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
91	9-645.05	< 4	Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 4 Stunden
92	9-647.3	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 4 Behandlungstage
93	9-647.9	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 10 Behandlungstage
94	9-647.a	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 11 Behandlungstage
95	9-647.b	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 12 Behandlungstage
96	9-647.f	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 16 Behandlungstage
97	9-647.g	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 17 Behandlungstage
98	9-647.j	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 19 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
99	9-647.k	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 20 Behandlungstage
100	9-647.n	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 22 Behandlungstage
101	9-647.r	< 4	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 25 Behandlungstage
102	9-649.14	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche
103	9-649.15	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche
104	9-649.17	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 8 Therapieeinheiten pro Woche
105	9-649.23	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche
106	9-649.37	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 8 Therapieeinheiten pro Woche
107	9-649.38	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 9 Therapieeinheiten pro Woche
108	9-649.42	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche
109	9-649.45	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 5 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche
110	9-649.5b	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 12 Therapieeinheiten pro Woche
111	9-649.5c	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 13 Therapieeinheiten pro Woche
112	9-649.5e	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 15 Therapieeinheiten pro Woche
113	9-649.5k	< 4	Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 20 Therapieeinheiten pro Woche

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Ergotherapie	
Ambulanzart	Heilmittelambulanz nach § 124 Absatz 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) (AM16)

Privatambulanz Dr. Ullrich	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	alle ambulanten Leistungen im Rahmen der Klinik

Psychiatrische Institutsambulanz	
Ambulanzart	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V (AM02)
Kommentar	Die Institutsambulanz ist Angebot für alle Erkrankungsgruppen psych. kranker Patienten, die auf die Behandlung durch ein multiprofessionelles Team angewiesen sind und wegen der Schwere ihrer Erkrankung in der Facharztpraxis nicht versorgt werden können., zwei stationär tätige De-Eskalations-Trainer

Psychiatrische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

Substitutionsambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Absatz 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung) (AM05)
Kommentar	Im Rahmen der Substitutionsambulanz arbeiten wir auf Grundlage der Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach §31 Abs. 2 Ärzte-ZV.

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-7.11 Personelle Ausstattung

B-7.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 20,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	18,8	
Ambulant	1,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	20,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 90,53191

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,8	
Ambulant	1,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 218,20513

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung

B-7.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 94,86

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	94,86	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	94,86	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 17,94223

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1702

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,06

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	1,56	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,06	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 680,8

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP01	Basale Stimulation
ZP02	Bobath
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP07	Geriatrie
ZP08	Kinästhetik
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement
ZP18	Dekubitusmanagement

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP19	Sturzmanagement
ZP24	Deeskalationstraining
ZP25	Gerontopsychiatrie

B-7.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte: 2,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,05	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,55	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 830,2439

Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 1,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 972,57143

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 8,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,5	
Ambulant	0,3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 200,23529

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 5,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 327,30769

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

Anzahl Personen: 6,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,55	Eine Kollegin ist als ausgebildete Suchttherapeutin in unserem Haus jeweils mit 45% AZ-Anteil sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereicht tätig.
Ambulant	1	Eine Kollegin ist als ausgebildete Suchttherapeutin in unserem Haus jeweils mit 45% AZ-Anteil sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereicht tätig.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,55	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 306,66667

B-8 Klinik für Radiologie und Neuroradiologie

B-8.1 Allgemeine Angaben Klinik für Radiologie und Neuroradiologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Radiologie und Neuroradiologie
Fachabteilungsschlüssel	3751
Art	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Neuroradiologie und Radiologie, Zertifizierter Interventioneller Neuroradiologe
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Burkhard Josef Irnich
Telefon	0271/705-1871
Fax	0271/705-1874
E-Mail	B.Irnich@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-radiologie-und-neuroradiologie/

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Neuroradiologie und Radiologie, MHBA, Zertifizierter interventioneller Neuroradiologe
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Gregor Richter
Telefon	0271/705-1871
Fax	0271/705-1874
E-Mail	G.Richter@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 46
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-radiologie-und-neuroradiologie/

B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Radiologie und Neuroradiologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Radiologie und Neuroradiologie	Kommentar
VR15	Arteriographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR42	Kinderradiologie	kinderneuroradiologische Untersuchungen (MRT Gehirn und spinale Achse)
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	nur CT-Knochendichtemessung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR43	Neuroradiologie	
VR16	Phlebographie	
VR44	Teleradiologie	
VR40	Spezialsprechstunde	
VR46	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen	
VR47	Tumorembolisation	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VU17	Prostatazentrum	

B-8.5 Fallzahlen Klinik für Radiologie und Neuroradiologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-8.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-800	4062	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
2	3-808	3583	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3	3-200	3327	Native Computertomographie des Schädels
4	3-222	1194	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5	3-225	1140	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
6	3-605	947	Arteriographie der Gefäße des Beckens
7	3-802	945	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8	3-226	908	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
9	3-203	617	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
10	3-202	521	Native Computertomographie des Thorax
11	3-820	482	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
12	3-206	467	Native Computertomographie des Beckens
13	3-207	441	Native Computertomographie des Abdomens
14	3-600	369	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
15	3-205	270	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
16	1-843	215	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
17	3-608	197	Superselektive Arteriographie
18	8-836.80	168	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell
19	3-13f	160	Zystographie
20	8-83b.80	151	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System
21	8-83b.84	147	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Stentretriever-System
22	3-806	145	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
23	3-823	140	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
24	3-601	102	Arteriographie der Gefäße des Halses

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	8-840.0m	101	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
26	8-83b.50	93	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 1 Modellierballon
27	8-836.0k	86	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell
28	3-841	77	Magnetresonanz-Myelographie
29	8-914.12	72	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule
30	3-22x	66	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
31	3-805	46	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
32	3-228	45	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
33	3-828	39	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
34	3-220	34	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
35	3-80x	32	Andere native Magnetresonanztomographie
36	3-24x	28	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
37	3-221	26	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
38	3-825	26	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
39	3-990	25	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
40	3-60x	24	Andere Arteriographie
41	3-82a	24	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
42	8-836.m0	22	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße intrakraniell
43	8-83b.36	22	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Ablösbare Metall- oder Mikrospiralen
44	5-839.a0	20	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
45	8-83b.82	16	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Mikrodrahtretriever-Systeme
46	3-804	15	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
47	3-201	14	Native Computertomographie des Halses
48	8-83b.85	14	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Stentretriever-Systeme
49	3-604	13	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
50	3-821	12	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
51	8-83b.0c	11	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer
52	8-841.00	11	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
53	8-836.00	10	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße intrakraniell
54	8-83b.4	10	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines hydrodynamischen Thrombektomiesystems
55	8-83b.70	10	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 2 Mikrokathetersysteme
56	8-914.10	9	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule
57	3-227	8	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
58	3-826	8	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
59	5-839.a1	8	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 2 Wirbelkörper
60	8-83c.60	7	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse bei zerebrovaskulären Vasospasmen: 1 Gefäß
61	8-840.00	7	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
62	3-82x	6	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
63	8-836.0j	6	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis communis
64	8-836.n5	6	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 5 Metallspiralen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
65	8-83b.51	6	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Modellier- oder Doppellumenballons: 2 oder mehr Modellierballons
66	8-841.10	6	(Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Gefäße intrakraniell
67	8-836.n4	5	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 4 Metallspiralen
68	8-914.11	5	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Brustwirbelsäule
69	3-607	4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
70	3-134	< 4	Pharyngographie
71	3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
72	3-241	< 4	CT-Myelographie
73	3-602	< 4	Arteriographie des Aortenbogens
74	3-603	< 4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
75	3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
76	3-611.0	< 4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Obere Hohlvene
77	3-611.x	< 4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Sonstige
78	3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
79	3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
80	3-70b.3	< 4	Resorptions- und Exkretionstests mit Radionukliden: Messung der Eisenresorption
81	3-70c.x	< 4	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Sonstige
82	3-752.0	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
83	3-753.0	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des ganzen Körpers: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
84	3-753.1	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des ganzen Körpers: Mit diagnostischer Computertomographie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
85	3-754.1x	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Mit diagnostischer Computertomographie: Mit sonstigen rezeptorgerichteten Substanzen
86	3-803.0	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: In Ruhe
87	3-824.0	< 4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
88	5-839.a2	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 3 Wirbelkörper
89	8-836.0p	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. vertebralis extrakraniell
90	8-836.0s	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Arterien Oberschenkel
91	8-836.70	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße intrakraniell
92	8-836.7k	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Arterien Oberschenkel
93	8-836.8h	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Andere Arterien abdominal und pelvin
94	8-836.90	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäße intrakraniell
95	8-836.9h	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Andere Arterien abdominal und pelvin
96	8-836.9x	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Sonstige
97	8-836.ma	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße viszeral
98	8-836.n1	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 1 Metallspirale
99	8-836.n2	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 2 Metallspiralen
100	8-836.n6	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 6 Metallspiralen
101	8-836.n7	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 7 Metallspiralen
102	8-836.n9	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 9 Metallspiralen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
103	8-836.na	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 10 Metallspiralen
104	8-836.nc	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 12 Metallspiralen
105	8-83b.2x	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Sonstige Flüssigkeiten
106	8-83b.30	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Hydrogel-beschichtete Metallspiralen, normallang
107	8-83b.33	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Nicht bioaktive Metallspiralen, überlang
108	8-83b.71	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 3 Mikrokathetersysteme
109	8-83b.86	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 3 oder mehr Stentretriever-Systeme
110	8-83b.9	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Einsatz eines Embolieprotektionssystems
111	8-83c.61	< 4	Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse bei zerebrovaskulären Vasospasmen: 2 Gefäße
112	8-840.02	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Schulter und Oberarm
113	8-840.0p	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. vertebralis extrakraniell
114	8-840.0q	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin
115	8-840.1m	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
116	8-840.1q	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin
117	8-840.2m	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Drei Stents: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
118	8-844.00	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von selbstexpandierenden Mikrostents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
119	8-84b.00	< 4	(Perkutan-)transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen: Ein Stent: Gefäße intrakraniell
120	8-914.1x	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige

B-8.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
3-800	3821	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-808	3491	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-802	916	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-820	477	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-823	140	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-806	129	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-200	3152	Native Computertomographie des Schädels
3-222	1173	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-226	894	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-203	592	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-202	516	Native Computertomographie des Thorax
8-836.80	168	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell
8-836.0k	86	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: A. carotis interna extrakraniell
8-836.m0	22	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße intrakraniell
8-836.00	10	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Ballon-Angioplastie: Gefäße intrakraniell
8-836.70	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße intrakraniell

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-836.90	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäße intrakraniell
8-840.0m	101	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis
8-840.00	7	(Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße intrakraniell

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäe Behandlung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Nofallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Notfall-Diagnostik und Notfall-Therapie im Kooperation mit den anderen medizinischen Fachabteilungen.
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen (VR46)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)

Nofallambulanz	
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Tumorembolisation (VR47)

Privatambulanz Dr. med. G. Richter	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratungssprechstunde neurovaskuläre Erkrankungen, schmerztherapeutische Eingriffe bei Wirbelsäulenerkrankungen, Privatambulanz Kernspintomographie, Privatambulanz Computertomographie
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen (VR46)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)

Privatambulanz Dr. med. G. Richter	
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VR40)
Angebotene Leistung	Tumorembolisation (VR47)

Privatambulanz Dr.med. B. Irnich	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Beratungssprechstunde neurovaskuläre Erkrankungen, schmerztherapeutische Eingriffe bei Wirbelsäulenerkrankungen, Privatambulanz Kernspintomographie, Privatambulanz Computertomographie
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen (VR46)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)

Privatambulanz Dr.med. B. Irnich	
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VR40)
Angebotene Leistung	Tumorembolisation (VR47)

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-8.11 Personelle Ausstattung

B-8.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3	
Ambulant	4,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 4,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,8	
Ambulant	2,6	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ54	Radiologie
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –

B-8.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft:

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,2	
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

B-8.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-9 Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

B-9.1 Allgemeine Angaben Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Unfall-, Hand- und Orthopädische Chirurgie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Michael Palm
Telefon	0271/705-1101
Fax	0271/705-1104
E-Mail	M.Palm@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Thomas Klein
Telefon	0271/705-1187
Fax	0271/250-3803
E-Mail	t.klein@klinikum-siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-fuer-wirbelsaeulenchirurgie/

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie
Titel, Vorname, Name	Markus Scheffler
Telefon	0271/705-1187
Fax	0271/250-3803
E-Mail	m.scheffler@klinikum-siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-fuer-wirbelsaeulenchirurgie/

B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC00	(„Sonstiges“)	Extrakorporale Stoßwellentherapie (ESWT), ACP-Eigenbluttherapie
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	operative Versorgung nach Thoraxverletzungen, Pneumothorax, Hämatothorax, Hämatopneumothorax, Drainagensysteme in Bülau und Monaldi-Technik inkl. Mini-Open-Technik nach Seldinger
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	KNIE: Kreuzbänder, MPFL-Plastik, Seitenbandplastik - Bandrekonstruktion Sprunggelenk - SCHULTER: Bandrekonstruktionen Labrum (+ Rotatorenmanschette), Rekonstruktion v. Instabilitäten im Gelenk – SLAP-Repair und Larbumnaht, Bankart-Repair - SL-Dissoziationen, ulnares-Seitenbandrekonstruktion Daumen
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Endoprothetik im Bereich Hüftgelenk, Kniegelenk, Sprunggelenk, Ellenbogengelenk, Schultergelenk, Wechseleingriffe zur Revision aller Gelenke nach Verschleiß, Lockerung und / oder Fraktur, Individualprothetik nach CT-Scan, Gelenkersatz von kleinen Gelenken: Radiuskopf, Finger, Mittel- und Vorfuß
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	konservative und operative Behandlung der Dekubitusgeschwüre inklusive der Vakuumtherapie und der Anwendung moderner Wundbehandlung unter Supervision von zertifizierten Wundmanager, Deckung von Weichteildefekten mit plastischen Verfahren der rekonstruktiven Chirurgie (Lappenplastik)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC30	Septische Knochenchirurgie	Behandlungen unter besonderen Hygienemaßahmen sowie die Anwendung spezieller Behandlungsmaßnahmen und Arzneimittel zur septischen Sanierung mit Rekonstruktion ausgedehnter Weichteildefekte infolge von Entzündungen.
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Infektionsdiagnostik mit fokussierter Antibiotikatherapie, Beh. unter besonderen Hygienemaßahmen, spez. Beh.maßnahmen/Arzneimittel zur septischen Sanierung mit Rekonstruktion ausgedehnter Weichteildefekte nach Entzündungen. Anpassung einer fokussierten Antibiotikatherapie (Antibiotica-Stewardship)
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	konservative und operative Behandlung von Schädelhirntrauma mit interdisziplinärer Zusammenarbeit der Abteilung für Neurochirurgie, Versorgung von Weichteilverletzungen an Kopf/Schädel und Gesicht im behaarten und nichtbehaarten Bereich.
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Versorgung von knöchernen- und Weichteilverletzungen im Bereich Hals und Halswirbelsäule inklusive modernen Osteosyntheseverfahren
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	operative Versorgung nach Thoraxverletzungen, Pneumothorax, Hämatothorax, Hämatopneumothorax, Drainagesysteme in Bülau und Monaldi-Technik inkl. Mini-Open-Technik nach Seldinger
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	konservative und operative Versorgung von Frakturen aus dem Beriech der Lendenwirbelsäule und Beckenchirurgie inklusive komplexer Verletzungsformen. Primärer Stabilisierung von Beckenfrakturen mit Beckengurtsystemen im Schockraum nach ATLS-Kriterien

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	(sport)traumatologische und orthopädische Versorgung von Verletzungen im Schulter- und Oberarmbereich mit modernen minimalinvasiven Verfahren, auch Endoprothetik des Schultergelenks. Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Impingementsyndrom – Schulter-Engpass, Veränderung im Bereich AC-Gelenk,
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	(sport)traumatologische und orthopädische Versorgung von Verletzungen im Ellenbogen- und Unterarmbereich mit moderne minimalinvasiven Verfahren, auch Endoprothetik des Ellenbogengelenks. Rekonstruktionseingriffe der Bandstrukturen inkl. Bandplastiken. Arthroskopische Chirurgie am Ellenbogengelenk.
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	siehe "Handchirurgie"
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Versorgung von Verletzungen am Hüftgelenk und Oberschenkel mit modernen Osteosyntheseverfahren (Nägel- und Plattensystemen), gesamtes Spektrum der Hüftendoprothetik und Revisionsprothetik, Versorgung von periprothetischen Oberschenkelbrüchen und großen Wechseloperationen.
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Behandlung von Meniskusverletzungen, vordere- und hintere Kreuzbandverletzungen, Patellaluxationen mit Versorgung von minimalinvasiv MPFL-Plastik, Tuberositas-Versatz, Trochleaplastik, Teilgelenkersatz mit Schlittenprothesen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	(sport)traumatologische/orthopädische Versorgung von Verletzungen im OSG/USG/Fuß, auch Endoprothetik des Sprunggelenks, Rekonstruktion der Bandstrukturen inkl. -plastiken, arthroskop. Chirurgie am OSG mit Knorpelaufbau, Knochen–Knorpelrekonstruktion, komplexe Verfahren bei Osteochondrosis dissecans
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Wirbelsäulenzentrum mit Versorgung von degenerativen- und traumatologischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Einengung der peripheren Nerven: Carpaltunnelsyndrom, Sulcus-Ulnaris-Syndrom, Pronator-Teres-Syndrom, Nervenkompression bei Supinatorlogensyndrom
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Behandlung bei Morbus Sudeck in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit der Klinik für Anästhesie und Schmerztherapie, Physiotherapie und Ergotherapie
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Regionales Traumazentrum mit Versorgung von Schwerverletzten und komplexen Verletzungen im Bereich Schädel-Hirn-Wirbelsäule
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Weichteildefektdeckung durch Lappenplastik: Rotationslappen, Transpositionslappen (Schwenklappen), Verschiebelappen, Gleitlappen
VC58	Spezialsprechstunde	spezielle Sprechstunden: Handchirurgie, Gelenksprechstunde, Endoprothetik, spezielles Berufsgenossenschaftliches Heilverfahren, Fußchirurgie, ambulantes chirurgisches Zentrum, Sportklinik, Stoßwellentherapie und ACP-Therapie
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Plastische Chirurgie im Rahmen von rekonstruktiven Maßahmen nach Verletzungen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopie von Schulter, Ellenbogen, Handgelenk, Hüfte, Knie und Sprunggelenk Labrumrefixation, Rotatorenmanschettenrekonstruktion, Behandlung der AC-Gelenkverletzung, TFCC-Refixation, Kreuzbandchirurggie, MPFL-Plastik, Knorpeltransplantation)unterstützendes Verfahren bei der Frakturbehandlung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Versorgung von Patienten auf unserer hoch modernen Intensivstation und Intermediate Care
VC69	Verbrennungschirurgie	Versorgung und Behandlung von Verbrennungen inklusive Weichteildeckung mit Hauttransplantation
VC71	Notfallmedizin	das ärztliche Personal der Abteilung besetzt das Notarzteinsatzfahrzeug der Feuerwehr Siegen im Rotationsmodell, zertifiziertes regionales Traumazentrum
VD00	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (Fortsetzung)	komplexe Knorpelchirurgie inkl. OATS-Plastik, Knorpelvliesimplantation, Umstellungs-OPs mit Beinachsenkorrektur, Endoprothetik mit Teilgelenkersatz (Schlittenproth.), bikondylären Knieprothese, PS-stabilisierende Knieprothese, achsgeführte Knieprothesen, Revisions-Knieprothesen, Individualprothesen
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VD20	Wundheilungsstörungen	Behandlungen unter besonderen Hygienemaßahmen sowie die Anwendung spezieller Behandlungsmaßnahmen und Arzneimittel zur septischen Sanierung mit Rekonstruktion ausgedehnter Weichteildefekte infolge von Entzündungen. Moderne Behandlungsverfahren mit Vakuumtherapie.
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VO00	Eigenbluttherapie und extrakorporale Stoßwellentherapie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	konservative und operative Therapieoptionen bei Arthropathien
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	konservative und operative Behandlungsoptionen, Stoßwellentherapie und ACP-Therapie, Ultraschalltherapie, moderne sporttraumatologische und sportorthopädische Therapieoptionen
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	akute und chronische Verletzungen aus dem Bereich der Sporttraumatologie Achillodynie, Sprinterknie, Überlastungen im Bereich Ellenbogengelenk – Epikondylitis humeri radialis et. Ulnaris (Tennisellenbogen / Golferellenbogen)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	konservative und operative Therapie von Weichteilveränderungen, Ganglien, benigner und maligner Tumore
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Behandlung von Meniskusverletzungen, vordere- und hintere Kreuzbandverletzungen, Patellaluxationen mit Versorgung von minimalinvasiver MPFL-Plastik, Teresitas-Versatz, Trochleaplastik, Teilgelenkersatz mit Schlittenprothesen, komplexe Knorpelchirurgie inklusive OATS-Plastik
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	Moderne Diagnostik und Therapie bei pathologischen Veränderungen im Bereich des Muskel-Skelett-System inklusive Knochen-Dichtemessung
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	konservative und operative Therapie von Weichteilveränderungen, Ganglien, benigner und maligner Tumore
VO13	Spezialsprechstunde	spezielle Sprechstunden: Handchirurgie, Gelenksprechstunde, Endoprothetik, spezielles Berufsgenossenschaftliches Heilverfahren, Fußchirurgie, ambulantes chirurgisches Zentrum, Sportklinik, Stoßwellentherapie und ACP-Therapie
VO14	Endoprothetik	Endoprothetik von Hüftgelenk, Kniegelenk, Schultergelenk, Sprunggelenk, Ellenbogengelenk, Wechseloperationen, Individualprothetik, Teilersatz mit Schlittenprothetik, Trochleaprothetik, Knieprothesen mit 3-D-Navigation
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	konservative und operative Behandlungsoptionen mit Anpassung der Begleitmedikation
VO19	Schulterchirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie	Kommentar
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	SPORTKLINIK: allg. amb. Beh. von Verletzungen/Schäden d. Bewegungsapparates insb. bei Sportlern. SPORTAMBULANZ: Indikation und Vorbereitung zu OPs, kurzfristige Überleitung zur Laufbandanalyse und zur Stoßwellentherapie / ACP-Therapie, ges. Spektrum der operativen Therapie inkl. Revisionschirurgie.
VO21	Traumatologie	
VP00	Handchirurgie (Fortsetzung)	Loge de Guyon, Lunatumnekrosen, Probleme nach vorausgegangenen Operationen am Nerv, Sehnenscheidenstenosen, seltene Engpasssyndrome, Skapholunäre Bandrisse, SL-Dissoziationen, Skidaumen, Sulcus-ulnaris-Syndrom, Tennis-Ellenbogen und Golfer-Ellenbogen (Epikondylitis)
VP00	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (Fortsetzung)	Knorpelvliesimplantation, Umstellungsoperationen mit Beinachsenkorrektur, Endoprothetik mit Teilgelenkersatz (Schlittenprothesen), bikondylären Knieprothese, PS-Stabilisierende Knieprothese, Achsgeführte-Knieprothesen, Revisions-Knieprothesen, Individualprothesen
VP00	Fußchirurgie (Fortsetzung)	Arthroskopische Chirurgie am OSG mit Knorpelaufbau, Knochen – Knorpelrekonstruktion, komplexe Verfahren bei Osteochondrosis dissecans, Versorgung von Hallux Valgus, Hammerzehen, Krallenzehen, Arthrose im Zehengrundgelenk, Deformitäten am Fuß
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VU00	(„Sonstiges“)	

B-9.5 Fallzahlen Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Sporttraumatologie und Handchirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2153
Teilstationäre Fallzahl	0

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-9.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M51.1	208	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
2	M48.06	177	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
3	S72.01	80	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
4	S82.6	68	Fraktur des Außenknöchels
5	S06.0	65	Gehirnerschütterung
6	M17.1	63	Sonstige primäre Gonarthrose
7	M50.1	61	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
8	S52.50	59	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
9	S52.51	59	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
10	S72.10	59	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
11	S42.21	47	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
12	M48.02	39	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich
13	S83.53	36	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes
14	M16.9	24	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
15	M75.4	24	Impingement-Syndrom der Schulter
16	S83.50	23	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnetes Kreuzband
17	S83.0	22	Luxation der Patella
18	S32.5	21	Fraktur des Os pubis
19	S82.82	21	Trimalleolarfraktur
20	S32.01	20	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
21	M16.1	19	Sonstige primäre Koxarthrose
22	S22.44	19	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
23	S86.0	17	Verletzung der Achillessehne
24	L03.01	16	Phlegmone an Fingern

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	S42.02	16	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel
26	S82.18	16	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige
27	M17.9	15	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet
28	S43.00	15	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet
29	S72.00	15	Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet
30	L03.10	14	Phlegmone an der oberen Extremität
31	S42.3	14	Fraktur des Humerusschaftes
32	S52.01	14	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon
33	M72.0	13	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]
34	S82.0	13	Fraktur der Patella
35	S30.0	12	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
36	S82.81	12	Bimalleolarfraktur
37	S32.4	11	Fraktur des Acetabulums
38	S20.2	10	Prellung des Thorax
39	S22.42	10	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen
40	S42.03	9	Fraktur der Klavikula: Laterales Drittel
41	S72.3	9	Fraktur des Femurschaftes
42	S82.28	9	Fraktur des Tibiaschaftes: Sonstige
43	S83.2	9	Meniskusriss, akut
44	T84.04	9	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk
45	T84.5	9	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
46	S06.5	8	Traumatische subdurale Blutung
47	S22.06	8	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
48	S22.43	8	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von drei Rippen
49	S32.02	8	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
50	S42.20	8	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet
51	S43.1	8	Luxation des Akromioklavikulargelenkes
52	S72.08	8	Schenkelhalsfraktur: Sonstige Teile
53	S72.2	8	Subtrochantäre Fraktur
54	S82.88	8	Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels
55	D16.6	7	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
56	M47.26	7	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich
57	M84.14	7	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
58	S01.0	7	Offene Wunde der behaarten Kopfhaut
59	S13.4	7	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
60	S46.2	7	Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii
61	T84.12	7	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterarm
62	T84.6	7	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
63	A46	6	Erysipel [Wundrose]
64	M50.0	6	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie
65	M75.1	6	Läsionen der Rotatorenmanschette
66	S06.33	6	Umschriebenes zerebrales Hämatom
67	S22.32	6	Fraktur einer sonstigen Rippe
68	S32.03	6	Fraktur eines Lendenwirbels: L3
69	S52.6	6	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
70	S70.0	6	Prellung der Hüfte
71	S76.1	6	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris
72	M16.3	5	Sonstige dysplastische Koxarthrose
73	M19.17	5	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
74	M51.2	5	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
75	S06.6	5	Traumatische subarachnoidale Blutung
76	S42.41	5	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Suprakondylär
77	S53.10	5	Luxation des Ellenbogens: Nicht näher bezeichnet
78	S61.80	5	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand
79	S68.1	5	Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell)
80	S70.1	5	Prellung des Oberschenkels
81	S82.38	5	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige
82	S82.5	5	Fraktur des Innenknöchels

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
83	T81.4	5	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
84	M16.0	4	Primäre Koxarthrose, beidseitig
85	M23.51	4	Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband
86	M25.46	4	Gelenkerguss: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
87	M54.4	4	Lumboischialgie
88	M70.2	4	Bursitis olecrani
89	M80.08	4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
90	M93.27	4	Osteochondrosis dissecans: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
91	S21.9	4	Offene Wunde des Thorax, Teil nicht näher bezeichnet
92	S46.0	4	Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette
93	S52.11	4	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf
94	S66.0	4	Verletzung der langen Beugemuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand
95	S73.00	4	Luxation der Hüfte: Nicht näher bezeichnet
96	S92.3	4	Fraktur der Mittelfußknochen
97	T84.05	4	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk
98	A41.0	< 4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
99	A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
100	D16.1	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kurze Knochen der oberen Extremität
101	D32.1	< 4	Gutartige Neubildung: Rückenmarkhäute
102	D48.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel
103	G40.2	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
104	G40.3	< 4	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
105	G40.9	< 4	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
106	G45.02	< 4	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
107	G56.0	< 4	Karpaltunnel-Syndrom
108	G56.2	< 4	Läsion des N. ulnaris

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
109	G57.3	< 4	Läsion des N. fibularis (peronaeus) communis
110	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie
111	G90.70	< 4	Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, sonstiger und nicht näher bezeichneter Typ
112	I48.0	< 4	Vorhofflimmern, paroxysmal
113	I49.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
114	I50.12	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei stärkerer Belastung
115	I50.14	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
116	I61.0	< 4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
117	I63.4	< 4	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
118	I63.5	< 4	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
119	I74.5	< 4	Embolie und Thrombose der A. iliaca
120	J12.8	< 4	Pneumonie durch sonstige Viren
121	J18.9	< 4	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
122	J93.9	< 4	Pneumothorax, nicht näher bezeichnet
123	K44.9	< 4	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
124	K59.09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Obstipation
125	K62.5	< 4	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
126	L02.3	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß
127	L02.4	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
128	L02.9	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel, nicht näher bezeichnet
129	L98.4	< 4	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
130	M00.03	< 4	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
131	M00.91	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
132	M00.93	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
133	M00.97	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
134	M10.04	< 4	Idiopathische Gicht: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
135	M16.2	< 4	Koxarthrose als Folge einer Dysplasie, beidseitig
136	M16.7	< 4	Sonstige sekundäre Koxarthrose

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
137	M17.0	< 4	Primäre Gonarthrose, beidseitig
138	M17.3	< 4	Sonstige posttraumatische Gonarthrose
139	M17.5	< 4	Sonstige sekundäre Gonarthrose
140	M18.1	< 4	Sonstige primäre Rhizarthrose
141	M18.9	< 4	Rhizarthrose, nicht näher bezeichnet
142	M19.01	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
143	M19.07	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
144	M19.13	< 4	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
145	M19.93	< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
146	M19.97	< 4	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
147	M20.4	< 4	Sonstige Hammerzehe(n) (erworben)
148	M21.06	< 4	Valgusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
149	M21.73	< 4	Unterschiedliche Extremitätenlänge (erworben): Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
150	M22.0	< 4	Habituelle Luxation der Patella
151	M22.2	< 4	Krankheiten im Patellofemoralbereich
152	M23.23	< 4	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus
153	M23.36	< 4	Sonstige Meniskusschädigungen: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Außenmeniskus
154	M23.89	< 4	Sonstige Binnenschädigungen des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnetes Band
155	M23.99	< 4	Binnenschädigung des Kniegelenkes, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnetes Band oder nicht näher bezeichneter Meniskus
156	M24.17	< 4	Sonstige Gelenkknorpelschädigungen: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
157	M24.24	< 4	Krankheiten der Bänder: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
158	M24.41	< 4	Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
159	M24.54	< 4	Gelenkkontraktur: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
160	M24.87	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
161	M25.15	< 4	Gelenkfistel: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
162	M25.37	< 4	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
163	M25.55	< 4	Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
164	M25.62	< 4	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
165	M25.76	< 4	Osteophyt: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
166	M35.3	< 4	Polymyalgia rheumatica
167	M42.16	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich
168	M43.16	< 4	Spondylolisthesis: Lumbalbereich
169	M48.04	< 4	Spinal(kanal)stenose: Thorakalbereich
170	M48.09	< 4	Spinal(kanal)stenose: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
171	M48.49	< 4	Ermüdungsbruch eines Wirbels: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
172	M51.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenschäden
173	M53.1	< 4	Zervikobrachial-Syndrom
174	M54.16	< 4	Radikulopathie: Lumbalbereich
175	M54.17	< 4	Radikulopathie: Lumbosakralbereich
176	M54.3	< 4	Ischialgie
177	M54.5	< 4	Kreuzschmerz
178	M62.86	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
179	M65.13	< 4	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
180	M67.14	< 4	Sonstige Sehnen- (Scheiden-) Kontraktur: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
181	M67.43	< 4	Ganglion: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
182	M70.4	< 4	Bursitis praepatellaris
183	M70.5	< 4	Sonstige Bursitis im Bereich des Knies

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
184	M77.1	< 4	Epicondylitis radialis humeri
185	M77.8	< 4	Sonstige Enthesopathien, anderenorts nicht klassifiziert
186	M79.86	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
187	M80.88	< 4	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
188	M80.98	< 4	Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
189	M84.04	< 4	Frakturheilung in Fehlstellung: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
190	M84.11	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
191	M84.12	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]
192	M84.13	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
193	M84.15	< 4	Nichtvereinigung der Frakturenden [Pseudarthrose]: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
194	M85.64	< 4	Sonstige Knochenzyste: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
195	M85.68	< 4	Sonstige Knochenzyste: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
196	M87.04	< 4	Idiopathische aseptische Knochennekrose: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
197	M87.85	< 4	Sonstige Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
198	M87.95	< 4	Knochennekrose, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
199	M93.1	< 4	Kienböck-Krankheit bei Erwachsenen
200	M93.26	< 4	Osteochondrosis dissecans: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
201	M93.87	< 4	Sonstige näher bezeichnete Osteochondropathien: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
202	N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
203	N18.5	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
204	Q65.8	< 4	Sonstige angeborene Deformitäten der Hüfte
205	Q74.1	< 4	Angeborene Fehlbildung des Knies
206	R02.03	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Hand und Finger
207	R02.06	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel und Knie
208	R02.07	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchelregion, Fuß und Zehen
209	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
210	R20.1	< 4	Hypästhesie der Haut
211	R22.4	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den unteren Extremitäten
212	R42	< 4	Schwindel und Taumel
213	R55	< 4	Synkope und Kollaps
214	S00.05	< 4	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung
215	S00.85	< 4	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
216	S00.95	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet: Prellung
217	S01.80	< 4	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes
218	S02.1	< 4	Schädelbasisfraktur
219	S02.2	< 4	Nasenbeinfraktur
220	S02.8	< 4	Frakturen sonstiger Schädel- und Gesichtsschädelknochen
221	S06.30	< 4	Umschriebene Hirn- und Kleinhirnverletzung, nicht näher bezeichnet
222	S06.8	< 4	Sonstige intrakranielle Verletzungen
223	S12.0	< 4	Fraktur des 1. Halswirbels
224	S12.1	< 4	Fraktur des 2. Halswirbels
225	S13.6	< 4	Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Halses
226	S21.2	< 4	Offene Wunde der hinteren Thoraxwand
227	S22.01	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T1 und T2
228	S22.03	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T5 und T6
229	S22.04	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T7 und T8
230	S22.05	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10
231	S22.20	< 4	Fraktur des Sternums: Nicht näher bezeichnet
232	S22.21	< 4	Fraktur des Sternums: Manubrium sterni

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
233	S22.22	< 4	Fraktur des Sternums: Corpus sterni
234	S22.31	< 4	Fraktur der ersten Rippe
235	S22.41	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung der ersten Rippe
236	S27.0	< 4	Traumatischer Pneumothorax
237	S27.1	< 4	Traumatischer Hämatothorax
238	S27.2	< 4	Traumatischer Hämatopneumothorax
239	S30.1	< 4	Prellung der Bauchdecke
240	S30.85	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens: Prellung
241	S31.1	< 4	Offene Wunde der Bauchdecke
242	S31.80	< 4	Offene Wunde sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Abdomens
243	S32.00	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: Höhe nicht näher bezeichnet
244	S32.04	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L4
245	S32.05	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L5
246	S32.1	< 4	Fraktur des Os sacrum
247	S32.3	< 4	Fraktur des Os ilium
248	S33.4	< 4	Traumatische Symphysensprengung
249	S36.11	< 4	Prellung und Hämatom der Leber
250	S39.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
251	S40.0	< 4	Prellung der Schulter und des Oberarmes
252	S41.1	< 4	Offene Wunde des Oberarmes
253	S42.00	< 4	Fraktur der Klavikula: Teil nicht näher bezeichnet
254	S42.01	< 4	Fraktur der Klavikula: Mediales Drittel
255	S42.22	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Collum chirurgicum
256	S42.24	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Tuberculum majus
257	S42.40	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet
258	S42.45	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Transkondylär (T- oder Y-Form)
259	S43.01	< 4	Luxation des Humerus nach vorne
260	S43.02	< 4	Luxation des Humerus nach hinten
261	S50.83	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterarmes: Insektenbiss oder -stich (ungiftig)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
262	S51.0	< 4	Offene Wunde des Ellenbogens
263	S51.9	< 4	Offene Wunde des Unterarmes, Teil nicht näher bezeichnet
264	S52.12	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kollum
265	S52.20	< 4	Fraktur des Ulnaschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
266	S52.30	< 4	Fraktur des Radiusschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
267	S52.31	< 4	Fraktur des distalen Radiusschaftes mit Luxation des Ulnakopfes
268	S52.4	< 4	Fraktur des Ulna- und Radiusschaftes, kombiniert
269	S52.52	< 4	Distale Fraktur des Radius: Flexionsfraktur
270	S52.59	< 4	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
271	S53.11	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach vorne
272	S56.8	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter Sehnen und Muskeln in Höhe des Unterarmes
273	S60.2	< 4	Prellung sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand
274	S61.0	< 4	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels
275	S62.0	< 4	Fraktur des Os scaphoideum der Hand
276	S62.21	< 4	Fraktur des 1. Mittelhandknochens: Basis
277	S62.30	< 4	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Teil nicht näher bezeichnet
278	S62.51	< 4	Fraktur des Daumens: Proximale Phalanx
279	S62.61	< 4	Fraktur eines sonstigen Fingers: Proximale Phalanx
280	S62.62	< 4	Fraktur eines sonstigen Fingers: Mittlere Phalanx
281	S63.01	< 4	Luxation des Handgelenkes: Radioulnar (-Gelenk)
282	S63.08	< 4	Luxation des Handgelenkes: Sonstige
283	S63.10	< 4	Luxation eines Fingers: Teil nicht näher bezeichnet
284	S63.4	< 4	Traumatische Ruptur von Bändern der Finger im Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk
285	S64.1	< 4	Verletzung des N. medianus in Höhe des Handgelenkes und der Hand
286	S66.1	< 4	Verletzung der Beugemuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand
287	S70.88	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels: Sonstige
288	S71.0	< 4	Offene Wunde der Hüfte
289	S71.1	< 4	Offene Wunde des Oberschenkels

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
290	S72.04	< 4	Schenkelhalsfraktur: Mediozervikal
291	S72.05	< 4	Schenkelhalsfraktur: Basis
292	S72.40	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Teil nicht näher bezeichnet
293	S72.41	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Condylus (lateralis) (medialis)
294	S72.43	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär
295	S72.44	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Interkondylär
296	S73.02	< 4	Luxation der Hüfte: Nach anterior
297	S73.08	< 4	Luxation der Hüfte: Sonstige
298	S80.0	< 4	Prellung des Knies
299	S80.1	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels
300	S80.86	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterschenkels: Subkutanes (geschlossenes) Décollement
301	S80.88	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterschenkels: Sonstige
302	S81.80	< 4	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterschenkels
303	S81.9	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet
304	S82.11	< 4	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
305	S82.21	< 4	Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
306	S82.31	< 4	Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
307	S82.41	< 4	Fraktur der Fibula, isoliert: Proximales Ende
308	S83.10	< 4	Luxation des Kniegelenkes: Nicht näher bezeichnet
309	S83.54	< 4	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des hinteren Kreuzbandes
310	S83.6	< 4	Verstauchung und Zerrung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Knies
311	S86.2	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen der anterioren Muskelgruppe in Höhe des Unterschenkels
312	S86.8	< 4	Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
313	S86.9	< 4	Verletzung eines nicht näher bezeichneten Muskels oder einer nicht näher bezeichneten Sehne in Höhe des Unterschenkels
314	S90.3	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes
315	S92.0	< 4	Fraktur des Kalkaneus
316	S92.4	< 4	Fraktur der Großzehe

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
317	S93.2	< 4	Traumatische Ruptur von Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
318	S93.40	< 4	Verstauchung und Zerrung des oberen Sprunggelenkes: Teil nicht näher bezeichnet
319	S96.1	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen der langen Streckmuskeln der Zehen in Höhe des Knöchels und des Fußes
320	T09.2	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung nicht näher bezeichneter Gelenke und Bänder des Rumpfes
321	T14.3	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
322	T20.20	< 4	Verbrennung Grad 2a des Kopfes und des Halses
323	T79.3	< 4	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
324	T79.61	< 4	Traumatische Muskelischämie des Oberschenkels und der Hüfte
325	T79.62	< 4	Traumatische Muskelischämie des Unterschenkels
326	T81.0	< 4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
327	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
328	T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
329	T84.15	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterschenkel
330	T84.4	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige intern verwendete orthopädische Geräte, Implantate und Transplantate

B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-9.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-915	1252	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
2	5-984	676	Mikrochirurgische Technik
3	5-032.00	383	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment
4	5-032.10	377	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment
5	5-033.0	269	Inzision des Spinalkanals: Dekompression
6	5-832.0	258	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Spondylophyt
7	5-831.9	225	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters ohne Endoskopie
8	5-831.2	213	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression
9	5-832.4	205	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell
10	5-839.60	188	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment
11	5-832.6	112	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Unkoforaminektomie
12	5-030.70	95	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment
13	5-836.50	94	Spondylodese: Ventral: 1 Segment
14	5-83b.70	93	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment
15	5-839.61	80	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente
16	5-820.41	75	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert
17	5-032.01	66	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente
18	5-032.11	63	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente
19	5-813.4	60	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
20	5-814.3	59	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
21	5-822.g1	58	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert
22	5-869.2	53	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
23	5-793.3r	52	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
24	5-794.k6	51	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
25	5-820.00	47	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert
26	5-812.7	41	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
27	5-790.5f	40	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
28	5-032.20	35	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment
29	5-812.5	35	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
30	5-794.26	31	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
31	5-814.7	31	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne
32	5-869.1	31	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
33	5-824.21	28	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers
34	5-831.7	28	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation mit Radikulolyse bei Rezidiv
35	5-790.4f	27	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femur proximal
36	5-804.8	25	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Rekonstruktion des medialen patellofemoralen Ligamentes [MPFL]

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
37	5-022.00	23	Inzision am Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage: Ventrikulär
38	5-030.71	22	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente
39	5-036.8	22	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik
40	5-793.k6	22	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
41	5-836.51	22	Spondylodese: Ventral: 2 Segmente
42	5-83b.71	21	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente
43	5-032.02	20	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
44	5-800.3g	20	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk
45	5-855.19	20	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel
46	1-854.7	19	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
47	5-783.0d	19	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
48	5-793.36	18	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
49	5-794.2r	18	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
50	5-010.2	17	Schädeleröffnung über die Kalotte: Bohrlochtrepanation
51	5-829.p	17	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation von oder (Teil-)Wechsel in ein patientenindividuell angefertigtes Implantat ohne knöcherne Defektsituation oder angeborene oder erworbene Deformität
52	5-032.12	16	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: Mehr als 2 Segmente
53	5-056.7	16	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Leiste und Beckenboden
54	5-839.62	16	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 3 Segmente
55	5-056.40	15	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
56	5-793.1n	15	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
57	5-794.kr	15	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
58	5-814.2	15	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation eines knöchernen Labrumabrisses (Bankart-Läsion)
59	1-697.7	14	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
60	5-820.02	14	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)
61	5-024.7	13	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung einer externen Drainage
62	5-033.2	13	Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Hämatoms
63	5-794.0n	13	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
64	5-79a.6k	13	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk
65	5-812.eh	13	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
66	5-839.a0	13	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
67	5-059.82	12	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation oder Wechsel einer permanenten Elektrode
68	5-790.66	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal
69	5-029.10	11	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des intrakraniellen Druckes oder der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe
70	5-056.3	11	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
71	5-059.g0	11	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode: Einkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
72	5-794.k1	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
73	5-796.k0	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
74	5-793.27	10	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
75	5-812.fh	10	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
76	5-829.k1	10	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
77	5-786.1	9	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
78	5-793.kr	9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
79	5-811.0h	9	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
80	5-021.0	8	Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik an der Konvexität
81	5-786.0	8	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
82	5-787.9n	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
83	5-800.27	8	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Handgelenk n.n.bez.
84	5-810.4h	8	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
85	5-814.0	8	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch Naht
86	5-83a.02	8	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 3 oder mehr Segmente

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
87	5-842.71	8	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Mehrere Finger
88	5-783.2d	7	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken
89	5-786.2	7	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
90	5-790.16	7	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
91	5-840.01	7	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Langfinger
92	5-840.84	7	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger
93	5-013.1	6	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Hämatoms
94	5-032.21	6	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 2 Segmente
95	5-780.4d	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken
96	5-780.4f	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal
97	5-784.0a	6	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Karpale
98	5-786.k	6	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
99	5-787.k6	6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
100	5-790.3m	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibiaschaft
101	5-790.6n	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
102	5-793.1r	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
103	5-793.2j	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
104	5-794.17	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
105	5-794.1n	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
106	5-794.21	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal
107	5-822.01	6	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Zementiert
108	5-840.46	6	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Handgelenk
109	5-841.14	6	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
110	5-855.18	6	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie
111	5-855.29	6	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Unterschenkel
112	5-859.12	6	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
113	8-158.h	6	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk
114	5-010.00	5	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Kalotte
115	5-010.10	5	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte
116	5-024.2	5	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Revision eines peripheren Katheters
117	5-780.6x	5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Sonstige
118	5-784.76	5	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Radius distal
119	5-787.1n	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
120	5-787.36	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
121	5-787.3k	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal
122	5-787.3r	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
123	5-790.4m	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
124	5-790.5e	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals
125	5-794.06	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius distal
126	5-795.2c	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
127	5-795.30	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
128	5-796.20	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula
129	5-800.2g	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk
130	5-801.hk	5	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk
131	5-805.7	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht
132	5-805.a	5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Implantat
133	5-808.70	5	Offen chirurgische Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Ohne weiteres Gelenk
134	5-829.e	5	Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von hypoallergenem Knochenersatz- und/oder Osteosynthesematerial
135	5-831.3	5	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision von extraforaminal gelegenem Bandscheibengewebe
136	5-839.0	5	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial
137	5-840.00	5	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Handgelenk
138	5-840.06	5	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnenscheiden Handgelenk
139	5-840.45	5	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Daumen
140	5-840.49	5	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Hohlhand

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
141	5-840.64	5	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger
142	5-846.3	5	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere, mit Spongiosaplastik
143	5-851.09	5	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Durchtrennung eines Muskels: Unterschenkel
144	5-855.02	5	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen
145	5-855.63	5	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, mehrere Sehnen: Unterarm
146	5-863.4	5	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik
147	5-865.7	5	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
148	8-201.g	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
149	8-914.01	5	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Brustwirbelsäule
150	1-854.6	4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk
151	5-020.2	4	Kranioplastik: Schädeldach mit Transposition (mit zuvor entferntem Schädelknochenstück)
152	5-031.01	4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente
153	5-780.40	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Klavikula
154	5-782.4a	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Karpale
155	5-784.0b	4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metakarpale
156	5-787.0n	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal
157	5-787.kk	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal
158	5-78a.k6	4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
159	5-790.0n	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
160	5-790.1n	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
161	5-790.2r	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Fibula distal
162	5-790.41	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal
163	5-790.42	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
164	5-793.14	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
165	5-794.03	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
166	5-794.0r	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
167	5-794.k9	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
168	5-79a.16	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Distales Radioulnargelenk
169	5-800.37	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Handgelenk n.n.bez.
170	5-810.9h	4	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
171	5-814.4	4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette
172	5-821.0	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Revision (ohne Wechsel)
173	5-821.7	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese
174	5-822.h1	4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert
175	5-822.h2	4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Hybrid (teilzementiert)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
176	5-83b.54	4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 Segmente
177	5-840.60	4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Handgelenk
178	5-840.81	4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Langfinger
179	5-840.c2	4	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Beugesehnen Daumen
180	5-844.25	4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln
181	5-844.75	4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Interphalangealgelenk, einzeln
182	5-850.07	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
183	5-851.12	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen
184	8-151.2	4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Ventrikelshunt
185	1-481.4	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule
186	1-503.1	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Humerus
187	1-503.3	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Karpale, Metakarpale und Phalangen Hand
188	1-503.6	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella
189	1-697.1	< 4	Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk
190	1-854.1	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Schultergelenk
191	5-010.11	< 4	Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte über die Mittellinie
192	5-012.2	< 4	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Entleerung eines epiduralen Hämatoms
193	5-013.2	< 4	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Empyems
194	5-013.40	< 4	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines intrazerebralen Hämatoms: Offen chirurgisch
195	5-015.20	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellem Gewebe: Intrazerebrales sonstiges erkranktes Gewebe: Monolobulär
196	5-016.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, Tumorgewebe

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
197	5-016.3	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte, sonstiges erkranktes Gewebe
198	5-020.72	< 4	Kranioplastik: Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, mit alloplastischem Material: Mit computerassistiert vorgefertigtem Implantat [CAD-Implantat], großer oder komplexer Defekt
199	5-022.0x	< 4	Inzision am Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage: Sonstige
200	5-023.10	< 4	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]: Ableitung in den Peritonealraum: Ventrikuloperitoneal
201	5-024.6	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung eines Liquorshuntes (oder Hirnwasserableitung)
202	5-030.0	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Kraniozervikaler Übergang, transoral
203	5-030.30	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 1 Segment
204	5-030.31	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 2 Segmente
205	5-030.50	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Hemilaminektomie HWS: 1 Segment
206	5-030.72	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: Mehr als 2 Segmente
207	5-031.00	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment
208	5-031.02	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente
209	5-031.20	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: Hemilaminektomie BWS: 1 Segment
210	5-031.7	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsolateral
211	5-032.22	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: Mehr als 2 Segmente
212	5-032.30	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment
213	5-032.7	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsolateral
214	5-033.3	< 4	Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Empyems
215	5-035.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute, Tumorgewebe
216	5-037.0	< 4	Operationen an intraspinalen Blutgefäßen: Präparation und Resektion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
217	5-041.7	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Leiste und Beckenboden
218	5-044.3	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
219	5-044.4	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
220	5-045.3	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm
221	5-045.4	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
222	5-056.8	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Bein
223	5-059.80	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation einer temporären Elektrode zur Teststimulation
224	5-059.a0	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Entfernung von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Eine Elektrode
225	5-388.2x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: Sonstige
226	5-388.70	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis
227	5-388.71	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris
228	5-765.x1	< 4	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Sonstige: Osteosynthese durch Draht
229	5-765.x2	< 4	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Sonstige: Osteosynthese durch Schraube
230	5-773.6	< 4	Arthroplastik am Kiefergelenk: Gelenkstabilisierung (bewegungseinschränkend)
231	5-780.17	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Ulna proximal
232	5-780.1s	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Talus
233	5-780.2c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Phalangen Hand
234	5-780.2w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Phalangen Fuß
235	5-780.31	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernung eines Fremdkörpers: Humerus proximal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
236	5-780.32	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernung eines Fremdkörpers: Humerusschaft
237	5-780.3t	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernung eines Fremdkörpers: Kalkaneus
238	5-780.41	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Humerus proximal
239	5-780.42	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Humerusschaft
240	5-780.4a	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Karpale
241	5-780.4b	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Metakarpale
242	5-780.4c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Hand
243	5-780.4e	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Schenkelhals
244	5-780.4g	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femurschaft
245	5-780.4k	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia proximal
246	5-780.4q	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Fibulaschaft
247	5-780.4r	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Fibula distal
248	5-780.4t	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Kalkaneus
249	5-780.51	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Humerus proximal
250	5-780.61	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerus proximal
251	5-780.62	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerusschaft
252	5-780.6b	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metakarpale
253	5-780.6c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand
254	5-780.6g	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femurschaft
255	5-780.6r	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
256	5-780.6t	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus
257	5-780.6w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß
258	5-781.0k	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia proximal
259	5-781.1h	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Varisierende Osteotomie: Femur distal
260	5-781.39	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Ulna distal
261	5-781.8g	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie: Femurschaft
262	5-781.a7	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna proximal
263	5-781.as	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Talus
264	5-781.x6	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Sonstige: Radius distal
265	5-781.x7	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Sonstige: Ulna proximal
266	5-781.xb	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Sonstige: Metakarpale
267	5-782.10	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Klavikula
268	5-782.25	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Radiusschaft
269	5-782.2b	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Metakarpale
270	5-782.3d	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Becken
271	5-782.6g	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Femurschaft
272	5-782.ak	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia proximal
273	5-782.ar	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Fibula distal
274	5-782.bk	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Tibia proximal
275	5-782.x8	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Ulnaschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
276	5-783.0b	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Metakarpale
277	5-783.0r	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Fibula distal
278	5-783.6s	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Knorpel-Knochen-Transplantat: Talus
279	5-784.00	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Klavikula
280	5-784.06	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Radius distal
281	5-784.0c	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
282	5-784.0d	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Becken
283	5-784.0n	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia distal
284	5-784.0s	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Talus
285	5-784.1a	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Karpale
286	5-784.1b	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Metakarpale
287	5-784.5a	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Knorpel-Knochen-Transplantation, autogen: Karpale
288	5-784.6s	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Knorpel-Knochen-Transplantation, allogen: Talus
289	5-784.70	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Klavikula
290	5-784.75	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Radiusschaft
291	5-784.77	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Ulna proximal
292	5-784.79	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Ulna distal
293	5-784.7a	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Karpale
294	5-784.7b	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Metakarpale

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
295	5-784.7c	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand
296	5-784.7k	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Tibia proximal
297	5-784.7n	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Tibia distal
298	5-784.7q	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Fibulaschaft
299	5-784.7t	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Kalkaneus
300	5-784.bf	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Femur proximal
301	5-784.bs	< 4	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Talus
302	5-785.66	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Radius distal
303	5-785.6t	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Kalkaneus
304	5-786.c	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Transfixationsnagel
305	5-787.07	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna proximal
306	5-787.0b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale
307	5-787.0w	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Fuß
308	5-787.16	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal
309	5-787.1a	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Karpale
310	5-787.1d	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Becken
311	5-787.1f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal
312	5-787.1h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur distal
313	5-787.1j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Patella
314	5-787.1k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
315	5-787.1r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
316	5-787.27	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
317	5-787.2f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
318	5-787.2g	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
319	5-787.2h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur distal
320	5-787.2j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
321	5-787.30	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
322	5-787.35	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radiusschaft
323	5-787.38	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulnaschaft
324	5-787.39	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal
325	5-787.3a	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Karpale
326	5-787.3b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metakarpale
327	5-787.3f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur proximal
328	5-787.3h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur distal
329	5-787.3j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Patella
330	5-787.3n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal
331	5-787.4h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelplatte/Kondylenplatte: Femur distal
332	5-787.4x	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelplatte/Kondylenplatte: Sonstige
333	5-787.5f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal
334	5-787.61	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerus proximal
335	5-787.6f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur proximal
336	5-787.7f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
337	5-787.8f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal
338	5-787.96	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal
339	5-787.9h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femur distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
340	5-787.9m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft
341	5-787.9r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Fibula distal
342	5-787.9s	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Talus
343	5-787.9t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Kalkaneus
344	5-787.cf	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Transfixationsnagel: Femur proximal
345	5-787.g6	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radius distal
346	5-787.g9	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulna distal
347	5-787.gm	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Tibiaschaft
348	5-787.k0	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula
349	5-787.k1	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal
350	5-787.k7	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal
351	5-787.ka	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Karpale
352	5-787.ke	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Schenkelhals
353	5-787.kf	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur proximal
354	5-787.kr	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal
355	5-787.x1	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Humerus proximal
356	5-787.x6	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Radius distal
357	5-787.xn	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia distal
358	5-787.xt	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Kalkaneus
359	5-787.xx	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Sonstige
360	5-788.0x	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
361	5-788.67	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 2 Gelenke
362	5-789.0s	< 4	Andere Operationen am Knochen: Naht von Periost: Talus
363	5-789.xb	< 4	Andere Operationen am Knochen: Sonstige: Metakarpale
364	5-78a.06	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
365	5-78a.0n	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal
366	5-78a.20	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Klavikula
367	5-78a.26	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Radius distal
368	5-78a.2b	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Metakarpale
369	5-78a.5f	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
370	5-78a.6n	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Marknagel: Tibia distal
371	5-78a.86	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal
372	5-78a.8n	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
373	5-78a.8r	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Fixateur externe: Fibula distal
374	5-78a.k0	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
375	5-78a.k9	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
376	5-790.01	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Humerus proximal
377	5-790.06	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
378	5-790.0a	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
379	5-790.0e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
380	5-790.0j	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Patella
381	5-790.0k	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia proximal
382	5-790.0r	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Fibula distal
383	5-790.13	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
384	5-790.15	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radiusschaft
385	5-790.1c	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
386	5-790.1k	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia proximal
387	5-790.1w	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
388	5-790.22	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Humerusschaft
389	5-790.28	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft
390	5-790.2f	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Femur proximal
391	5-790.2m	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Tibiaschaft
392	5-790.2v	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metatarsale
393	5-790.32	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Humerusschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
394	5-790.3e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Schenkelhals
395	5-790.3n	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibia distal
396	5-790.4g	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
397	5-790.63	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humerus distal
398	5-790.65	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radiusschaft
399	5-790.69	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Ulna distal
400	5-790.6m	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibiaschaft
401	5-790.6r	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Fibula distal
402	5-790.8e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
403	5-790.k6	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
404	5-790.k7	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal
405	5-790.nr	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Fibula distal
406	5-790.xn	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Sonstige: Tibia distal
407	5-791.08	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulnaschaft
408	5-791.25	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiusschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
409	5-791.2g	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft
410	5-791.2q	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft
411	5-791.72	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
412	5-791.7g	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
413	5-791.k8	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
414	5-791.kg	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft
415	5-792.02	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerusschaft
416	5-792.0m	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibiaschaft
417	5-792.0q	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibulaschaft
418	5-792.12	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft
419	5-792.1g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
420	5-792.28	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulnaschaft
421	5-792.2g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft
422	5-792.5g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft
423	5-792.62	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerusschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
424	5-792.72	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft
425	5-792.7g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft
426	5-792.7m	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
427	5-792.k2	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft
428	5-792.k5	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiusschaft
429	5-792.k8	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft
430	5-793.11	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus proximal
431	5-793.16	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius distal
432	5-793.1e	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Schenkelhals
433	5-793.24	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius proximal
434	5-793.2n	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
435	5-793.2r	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal
436	5-793.33	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus distal
437	5-793.39	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
438	5-793.3h	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
439	5-793.5e	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
440	5-793.k1	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
441	5-793.k9	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
442	5-793.kk	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
443	5-793.kx	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Sonstige
444	5-794.01	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus proximal
445	5-794.0j	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella
446	5-794.0x	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Sonstige
447	5-794.16	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
448	5-794.19	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal
449	5-794.1f	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
450	5-794.1j	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
451	5-794.1x	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Sonstige
452	5-794.23	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
453	5-794.29	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
454	5-794.2f	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal
455	5-794.2j	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Patella
456	5-794.2k	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal
457	5-794.2n	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia distal
458	5-794.2x	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Sonstige
459	5-794.3k	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Tibia proximal
460	5-794.3x	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte: Sonstige
461	5-794.56	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Radius distal
462	5-794.59	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Ulna distal
463	5-794.5n	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Tibia distal
464	5-794.a1	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Humerus proximal
465	5-794.af	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
466	5-794.bn	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Tibia distal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
467	5-794.c1	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Transfixationsnagel: Humerus proximal
468	5-794.g9	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Ulna distal
469	5-794.k3	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal
470	5-794.k4	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal
471	5-794.k7	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal
472	5-794.kf	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur proximal
473	5-794.kh	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal
474	5-794.kj	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Patella
475	5-794.kk	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
476	5-794.kx	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Sonstige
477	5-795.1a	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
478	5-795.1b	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
479	5-795.20	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula
480	5-795.2v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
481	5-795.3v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
482	5-795.k0	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
483	5-796.00	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula
484	5-796.0a	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
485	5-796.0b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
486	5-796.1b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
487	5-796.1c	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
488	5-796.1v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
489	5-796.2b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
490	5-796.2c	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Phalangen Hand
491	5-796.g0	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch intramedullären Draht: Klavikula
492	5-797.kt	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus
493	5-798.2	< 4	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Schraube, Beckenrand
494	5-798.4	< 4	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Platte, vorderer Beckenring
495	5-79a.0k	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk
496	5-79a.1a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Handwurzelgelenk
497	5-79a.1m	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Unteres Sprunggelenk
498	5-79a.1n	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsalgelenk
499	5-79a.67	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Handgelenk n.n.bez.

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
500	5-79b.00	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Humeroglenoidalgelenk
501	5-79b.0k	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk
502	5-79b.11	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk
503	5-79b.1r	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Zehengelenk
504	5-79b.20	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Humeroglenoidalgelenk
505	5-79b.21	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Akromioklavikulargelenk
506	5-79b.2k	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Oberes Sprunggelenk
507	5-79b.64	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Humeroulnargelenk
508	5-79b.ha	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Handwurzelgelenk
509	5-79b.x1	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Sonstige: Akromioklavikulargelenk
510	5-800.08	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Radiokarpalgelenk
511	5-800.0k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Oberes Sprunggelenk
512	5-800.17	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Handgelenk n.n.bez.
513	5-800.18	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Radiokarpalgelenk
514	5-800.1g	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Hüftgelenk
515	5-800.21	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Akromioklavikulargelenk
516	5-800.2h	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
517	5-800.2k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Oberes Sprunggelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
518	5-800.2t	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Ellenbogengelenk n.n.bez.
519	5-800.30	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroglenoidalgelenk
520	5-800.31	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Akromioklavikulargelenk
521	5-800.3h	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Kniegelenk
522	5-800.3k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk
523	5-800.47	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
524	5-800.87	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Handgelenk n.n.bez.
525	5-800.8k	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
526	5-800.8r	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Zehengelenk
527	5-800.8t	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Ellenbogengelenk n.n.bez.
528	5-800.a0	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Humeroglenoidalgelenk
529	5-800.a7	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Handgelenk n.n.bez.
530	5-800.ag	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Hüftgelenk
531	5-800.ak	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Oberes Sprunggelenk
532	5-800.bg	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernen eines Medikamententrägers: Hüftgelenk
533	5-801.0r	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Zehengelenk
534	5-801.4k	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Spongiosaplastik mit Fragmentfixation: Oberes Sprunggelenk
535	5-801.hh	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
536	5-801.nh	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantates: Kniegelenk
537	5-801.ph	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates: Kniegelenk
538	5-801.pk	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates: Oberes Sprunggelenk
539	5-804.6	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Patellektomie
540	5-805.0	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Limbus (z.B. nach Bankart)
541	5-806.4	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik des lateralen Bandapparates mit autogener Sehne
542	5-806.d	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des medialen Bandapparates
543	5-806.x	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Sonstige
544	5-807.0	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes
545	5-807.4	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula
546	5-807.5	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula mit Plattenstabilisierung
547	5-807.70	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
548	5-807.71	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates
549	5-807.72	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des medialen Kapselbandapparates

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
550	5-807.73	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des lateralen Kapselbandapparates
551	5-808.3	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Kniegelenk
552	5-808.6	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Handgelenk
553	5-808.81	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Zwei Sprunggelenkskammern
554	5-809.26	< 4	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Distales Radioulnargelenk
555	5-809.2k	< 4	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Oberes Sprunggelenk
556	5-809.4k	< 4	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, perkutan: Oberes Sprunggelenk
557	5-809.x1	< 4	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Akromioklavikulargelenk
558	5-809.xg	< 4	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Hüftgelenk
559	5-810.0h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
560	5-810.40	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroglenoidalgelenk
561	5-810.4k	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
562	5-810.9k	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Oberes Sprunggelenk
563	5-811.1h	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk
564	5-811.20	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk
565	5-811.2k	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Oberes Sprunggelenk
566	5-812.0k	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Oberes Sprunggelenk
567	5-812.ek	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Oberes Sprunggelenk
568	5-812.fk	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
569	5-812.k1	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Akromioklavikulargelenk
570	5-812.kh	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Kniegelenk
571	5-812.kk	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Oberes Sprunggelenk
572	5-813.0	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des vorderen Kreuzbandes
573	5-813.2	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Knöcherne Refixation eines Kreuzbandes
574	5-813.5	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit alloplastischem Bandersatz
575	5-813.9	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Durchtrennung der Kniegelenkskapsel (Lateral release)
576	5-813.a	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates
577	5-814.1	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren
578	5-814.5	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Kapselraffung mit Fixation am Glenoid durch Naht
579	5-814.9	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne
580	5-814.x	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige
581	5-815.0	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Entfernung eines vorderen Kreuzbandtransplantates
582	5-815.23	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Wechsel eines vorderen Kreuzbandtransplantates: Mit allogener Sehne
583	5-816.0	< 4	Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare: Naht oder sonstige Refixation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
584	5-819.0k	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Durchtrennung eines Bandes: Oberes Sprunggelenk
585	5-820.01	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert
586	5-820.40	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Nicht zementiert
587	5-821.2a	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel
588	5-821.2b	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel, mit Wechsel des Aufsteckkopfes
589	5-821.43	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
590	5-821.9	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Duokopfprothese
591	5-821.fx	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: Sonstige
592	5-821.x	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Sonstige
593	5-822.g2	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Hybrid (teilzementiert)
594	5-822.h0	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Nicht zementiert
595	5-822.x1	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonstige: Zementiert
596	5-823.0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Revision (ohne Wechsel)
597	5-823.19	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: Inlaywechsel
598	5-823.1b	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: In bikondyläre Oberflächenprothese, zementiert
599	5-823.22	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine andere Oberflächenersatzprothese, (teil-)zementiert

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
600	5-823.2b	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert
601	5-823.k2	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese: In eine andere femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert
602	5-824.40	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Ellenbogengelenk, gekoppelt: Humeroulnargelenk, ohne Ersatz des Radiuskopfes
603	5-825.00	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Revision (ohne Wechsel): Schultergelenk
604	5-825.8	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Entfernung einer Totalendoprothese Schultergelenk
605	5-826.00	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität: Sprunggelenkendoprothese: Nicht zementiert
606	5-829.2	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Girdlestone-Resektion am Hüftgelenk, primär
607	5-829.5	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Resektionsarthroplastik am Handgelenk
608	5-829.9	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese)
609	5-829.k2	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
610	5-829.k3	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
611	5-831.0	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe
612	5-831.6	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation bei Rezidiv
613	5-832.1	< 4	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
614	5-832.5	< 4	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, total

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
615	5-835.9	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen)
616	5-835.d0	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von allogenem Knochentransplantat: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumszellen
617	5-836.55	< 4	Spondylodese: Ventral: 3 Segmente
618	5-837.00	< 4	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper
619	5-837.01	< 4	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 2 Wirbelkörper
620	5-839.a2	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 3 Wirbelkörper
621	5-83a.00	< 4	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 1 Segment
622	5-83b.21	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 2 Segmente
623	5-83b.51	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente
624	5-83b.52	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente
625	5-83b.72	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 3 Segmente
626	5-83b.x1	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 2 Segmente
627	5-840.02	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Daumen
628	5-840.03	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Handgelenk
629	5-840.04	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Langfinger
630	5-840.05	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Daumen
631	5-840.07	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnenscheiden Langfinger
632	5-840.08	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnenscheiden Daumen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
633	5-840.36	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Sehnenscheiden Handgelenk
634	5-840.40	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Handgelenk
635	5-840.41	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger
636	5-840.42	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen
637	5-840.43	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Handgelenk
638	5-840.44	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger
639	5-840.47	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Langfinger
640	5-840.56	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Sehnenscheiden Handgelenk
641	5-840.59	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Sehnenscheiden Hohlhand
642	5-840.61	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger
643	5-840.65	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
644	5-840.75	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Daumen
645	5-840.80	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Handgelenk
646	5-840.83	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Handgelenk
647	5-840.91	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenodese: Beugesehnen Langfinger
648	5-840.a3	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Verlängerung: Strecksehnen Handgelenk
649	5-840.d1	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Schaffung eines Transplantatlagers: Beugesehnen Langfinger
650	5-840.d2	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Schaffung eines Transplantatlagers: Beugesehnen Daumen
651	5-840.e1	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Transplantation: Beugesehnen Langfinger
652	5-840.e3	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Transplantation: Strecksehnen Handgelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
653	5-840.k5	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenplastik: Strecksehnen Daumen
654	5-840.m3	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenkopplung: Strecksehnen Handgelenk
655	5-841.15	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
656	5-841.4x	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Sonstige
657	5-841.66	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
658	5-841.82	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und transossärer Fixation: Andere Bänder der Handwurzelgelenke
659	5-841.a5	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
660	5-841.x2	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Sonstige: Andere Bänder der Handwurzelgelenke
661	5-842.1	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziotomie, perkutan
662	5-842.50	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Ein Finger
663	5-842.70	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Ein Finger
664	5-842.90	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Exploration: Ein Finger
665	5-842.a0	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Einlegen eines Medikamententrägers: Ein Finger
666	5-842.x	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Sonstige
667	5-844.05	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Interphalangealgelenk, einzeln
668	5-844.23	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
669	5-844.35	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, einzeln
670	5-844.36	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, mehrere, an einem Finger
671	5-844.53	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metakarpophalangealgelenk, einzeln

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
672	5-844.54	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metakarpophalangealgelenk, mehrere
673	5-844.55	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
674	5-844.57	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
675	5-844.7x	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Sonstige
676	5-845.00	< 4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Beugesehnen Handgelenk
677	5-845.01	< 4	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Beugesehnen Langfinger
678	5-845.4	< 4	Synovialektomie an der Hand: Daumensattelgelenk
679	5-846.2	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere
680	5-847.00	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Handwurzelgelenk, einzeln
681	5-847.32	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material, mit Sehneninterposition und Sehnenaufhängung: Daumensattelgelenk
682	5-847.60	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material und Rekonstruktion des Kapselbandapparates: Handwurzelgelenk, einzeln
683	5-847.62	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material und Rekonstruktion des Kapselbandapparates: Daumensattelgelenk
684	5-847.x0	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Sonstige: Handwurzelgelenk, einzeln
685	5-847.x2	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Sonstige: Daumensattelgelenk
686	5-849.1	< 4	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
687	5-849.3	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe
688	5-849.5	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit erweiterter Präparation
689	5-849.x	< 4	Andere Operationen an der Hand: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
690	5-850.06	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Bauchregion
691	5-850.08	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Oberschenkel und Knie
692	5-850.61	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Schulter und Axilla
693	5-850.66	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Bauchregion
694	5-850.67	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
695	5-850.68	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie
696	5-850.69	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Unterschenkel
697	5-850.6a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Fuß
698	5-850.83	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Unterarm
699	5-850.a3	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Faszie: Unterarm
700	5-850.b6	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Bauchregion
701	5-850.b7	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
702	5-850.b8	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie
703	5-850.c9	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
704	5-850.d5	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
705	5-850.d6	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion
706	5-850.d7	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
707	5-850.da	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
708	5-850.h8	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Oberschenkel und Knie
709	5-850.h9	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Einlegen eines Medikamententrägers, subfaszial: Unterschenkel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
710	5-850.x8	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Oberschenkel und Knie
711	5-851.1a	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß
712	5-851.21	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Schulter und Axilla
713	5-851.98	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, ein Segment oder n.n.bez.: Oberschenkel und Knie
714	5-851.c9	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Unterschenkel
715	5-852.67	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
716	5-852.68	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Oberschenkel und Knie
717	5-852.6a	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Fuß
718	5-852.a6	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion
719	5-852.a7	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
720	5-852.aa	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Fuß
721	5-852.b9	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Kompartmentresektion ohne spezielle Gefäß- und Nervenpräparation: Unterschenkel
722	5-853.03	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Unterarm
723	5-853.13	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterarm
724	5-853.18	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberschenkel und Knie
725	5-853.19	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterschenkel
726	5-853.58	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Oberschenkel und Knie
727	5-854.0c	< 4	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Mittelfuß und Zehen
728	5-855.08	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
729	5-855.11	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Schulter und Axilla
730	5-855.12	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen
731	5-855.13	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterarm
732	5-855.1x	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Sonstige
733	5-856.03	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterarm
734	5-856.09	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterschenkel
735	5-857.09	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen: Unterschenkel
736	5-859.02	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Inzision eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
737	5-859.05	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Inzision eines Schleimbeutels: Brustwand und Rücken
738	5-859.08	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Inzision eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
739	5-859.11	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla
740	5-859.18	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
741	5-859.28	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Oberschenkel und Knie
742	5-863.3	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation
743	5-863.9	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Handverschmälerung durch Strahlresektion 3 oder 4
744	5-864.3	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Oberschenkelamputation, n.n.bez.
745	5-864.4	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Oberschenkel
746	5-864.5	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
747	5-864.9	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel
748	5-931.3	< 4	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Allogenes Material
749	8-151.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Ventrikel
750	8-178.g	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk
751	8-178.h	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk
752	8-178.k	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Oberes Sprunggelenk
753	8-192.06	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Schulter und Axilla
754	8-192.07	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
755	8-192.0e	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
756	8-192.0g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
757	8-200.6	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal
758	8-200.f	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Femur proximal
759	8-201.0	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk
760	8-310.x	< 4	Aufwendige Gipsverbände: Sonstige
761	8-914.02	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Lendenwirbelsäule

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Behandlung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor-/nachstat. Behandlungen: Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor dem stat. Patientenaufenthalt zur Vorbereitung der Krankenhausbehandlung oder nach dem stat. Aufenthalt zur Festigung des Behandlungserfolgs erbringt. Aufklärungssprechstunden: Montags bis Freitags 09:30 bis 13:00 Uhr.

BG-Ambulanz	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)

physikalische Therapie	
Ambulanzart	Heilmittelambulanz nach § 124 Absatz 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) (AM16)

Privatambulanz Dr. med. M. Palm	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr. Darüber hinaus bieten wir in der Klinik Gelenk-Sprechstunden (Dienstags 09:00 bis 13:00 Uhr), Informationen zur Handchirurgie (Montags 12:00 bis 14:00 Uhr, Endoprothetik-Sprechstunde (Dienstags 12:00 bis 15:00 Uhr).

Sportklinik	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Unfallchirurgsiche Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Amputationschirurgie (VC63)
Angebotene Leistung	Arthroskopische Operationen (VC66)
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51)
Angebotene Leistung	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45)
Angebotene Leistung	Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)
Angebotene Leistung	Chirurgische Intensivmedizin (VC67)
Angebotene Leistung	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)

Unfallchirurgsiche Notfallambulanz	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (Fortsetzung) (VD00)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Eigenbluttherapie und extrakorporale Stoßwellentherapie (VO00)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endoprothetik (VO14)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (VO15)
Angebotene Leistung	Fußchirurgie (Fortsetzung) (VP00)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (Fortsetzung) (VP00)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Notfallmedizin (VC71)

Unfallchirurgsiche Notfallambulanz	
Angebotene Leistung	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
Angebotene Leistung	Schulterchirurgie (VO19)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)
Angebotene Leistung	Verbrennungschirurgie (VC69)
Angebotene Leistung	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)

Handsprechstunde	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Gelenksprechstunde	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Sportambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-812.5	225	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
2	5-056.40	201	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
3	5-812.eh	98	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
4	5-787.1r	92	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
5	5-811.0h	84	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
6	5-841.14	69	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger
7	5-849.0	41	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
8	5-841.15	38	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
9	5-056.3	31	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
10	5-787.36	30	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal
11	5-812.7	27	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation
12	5-840.35	27	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Daumen
13	5-787.k6	26	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal
14	5-787.3r	24	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
15	5-787.1n	19	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
16	5-812.fh	19	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
17	5-851.12	17	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen
18	5-842.70	15	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolysen: Ein Finger
19	5-810.9h	13	Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk
20	5-790.1c	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
21	5-811.1h	12	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk
22	5-041.3	10	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm
23	5-795.3b	10	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
24	5-844.55	10	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, einzeln
25	5-787.0c	9	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
26	5-795.2c	9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand
27	5-859.12	9	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
28	5-859.18	9	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
29	5-787.0b	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale
30	5-787.30	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
31	5-787.kr	8	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal
32	5-790.0r	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Fibula distal
33	5-790.1b	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
34	5-841.45	8	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
35	5-846.4	7	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln
36	5-795.1a	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
37	5-810.4h	6	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
38	5-811.27	6	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.
39	5-840.71	6	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Beugesehnen Langfinger

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
40	5-849.1	6	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
41	5-859.23	6	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Unterarm
42	5-787.0a	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Karpale
43	5-787.2j	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
44	5-787.k0	5	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula
45	5-790.2b	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale
46	5-796.2b	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale
47	5-840.64	5	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger
48	5-840.65	5	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen
49	5-841.a5	5	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen
50	5-844.75	5	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Interphalangealgelenk, einzeln
51	5-847.02	5	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Daumensattelgelenk
52	5-850.aa	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Faszie: Fuß
53	5-047.4	4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär: Nerven Hand
54	5-787.2n	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
55	5-811.2h	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk
56	5-840.61	4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger
57	5-847.62	4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material und Rekonstruktion des Kapselbandapparates: Daumensattelgelenk
58	5-855.13	4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterarm
59	5-859.2a	4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
60	1-502.0	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Hals
61	1-502.2	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen
62	1-502.7	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Fuß
63	1-697.3	< 4	Diagnostische Arthroskopie: Handgelenk
64	1-697.7	< 4	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
65	5-041.4	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Hand
66	5-044.4	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
67	5-045.4	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand
68	5-780.3c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernung eines Fremdkörpers: Phalangen Hand
69	5-780.4c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Phalangen Hand
70	5-780.6b	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metakarpale
71	5-780.6c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand
72	5-782.4a	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Karpale
73	5-783.0d	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
74	5-787.03	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Humerus distal
75	5-787.04	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius proximal
76	5-787.06	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
77	5-787.0j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella
78	5-787.0r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Fibula distal
79	5-787.0t	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Kalkaneus
80	5-787.10	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Klavikula
81	5-787.11	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal
82	5-787.13	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus distal
83	5-787.18	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Ulnaschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
84	5-787.1b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metakarpale
85	5-787.1c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Hand
86	5-787.1j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Patella
87	5-787.1k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
88	5-787.1p	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula proximal
89	5-787.20	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Klavikula
90	5-787.27	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
91	5-787.2r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal
92	5-787.2w	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
93	5-787.31	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal
94	5-787.35	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radiusschaft
95	5-787.37	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna proximal
96	5-787.38	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulnaschaft
97	5-787.39	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal
98	5-787.3b	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metakarpale
99	5-787.3c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Phalangen Hand
100	5-787.3n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal
101	5-787.3q	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibulaschaft
102	5-787.g2	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Humerusschaft
103	5-787.g5	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radiusschaft
104	5-787.g6	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radius distal
105	5-787.gb	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Metakarpale
106	5-787.gm	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Tibiaschaft

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
107	5-787.k1	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal
108	5-787.k5	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radiusschaft
109	5-787.k7	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal
110	5-788.0a	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus I
111	5-790.0a	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
112	5-790.16	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
113	5-790.1v	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
114	5-790.1w	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
115	5-790.25	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Radiusschaft
116	5-790.28	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft
117	5-793.1r	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
118	5-793.24	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius proximal
119	5-794.04	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
120	5-794.k9	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal
121	5-795.1b	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
122	5-795.1c	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand
123	5-795.1v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
124	5-795.2b	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
125	5-795.3v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
126	5-795.kb	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale
127	5-796.0a	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale
128	5-796.0b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale
129	5-796.1b	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale
130	5-796.1v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
131	5-796.2c	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Phalangen Hand
132	5-79a.1b	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Karpometakarpalgelenk
133	5-800.07	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Handgelenk n.n.bez.
134	5-800.17	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Handgelenk n.n.bez.
135	5-800.37	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Handgelenk n.n.bez.
136	5-800.3r	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Zehengelenk
137	5-800.41	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Akromioklavikulargelenk
138	5-800.87	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Handgelenk n.n.bez.
139	5-800.9t	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenexstirpation: Ellenbogengelenk n.n.bez.
140	5-810.0h	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
141	5-810.47	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Handgelenk n.n.bez.

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
142	5-810.4k	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk
143	5-812.0h	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk
144	5-812.6	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, total
145	5-812.b	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion des Discus triangularis
146	5-812.e7	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Handgelenk n.n.bez.
147	5-812.ek	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Oberes Sprunggelenk
148	5-812.fk	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk
149	5-814.3	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
150	5-840.00	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Handgelenk
151	5-840.01	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Langfinger
152	5-840.04	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Langfinger
153	5-840.05	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Daumen
154	5-840.07	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnenscheiden Langfinger
155	5-840.09	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnenscheiden Hohlhand
156	5-840.33	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenfachspaltung: Strecksehnen Handgelenk
157	5-840.42	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen
158	5-840.54	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Langfinger
159	5-840.55	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Daumen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
160	5-840.74	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Langfinger
161	5-840.75	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Naht, sekundär: Strecksehnen Daumen
162	5-840.80	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Handgelenk
163	5-840.81	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Langfinger
164	5-840.83	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Handgelenk
165	5-840.84	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger
166	5-840.85	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Daumen
167	5-840.b1	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Verkürzung: Beugesehnen Langfinger
168	5-840.c5	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Daumen
169	5-840.e1	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Transplantation: Beugesehnen Langfinger
170	5-840.e4	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Transplantation: Strecksehnen Langfinger
171	5-840.n4	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Strecksehnen Langfinger
172	5-841.11	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum
173	5-841.47	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Bänder des Interphalangealgelenkes am Daumen
174	5-841.a6	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder der Interphalangealgelenke der Langfinger
175	5-842.2	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie partiell, Hohlhand isoliert
176	5-842.50	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Ein Finger
177	5-842.80	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Ein Finger
178	5-842.81	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit Arthrolyse: Mehrere Finger
179	5-843.0	< 4	Operationen an Muskeln der Hand: Inzision

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
180	5-844.02	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Daumensattelgelenk
181	5-844.05	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Arthrotomie: Interphalangealgelenk, einzeln
182	5-844.10	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Exzision von erkranktem Gewebe: Handwurzelgelenk, einzeln
183	5-844.12	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Exzision von erkranktem Gewebe: Daumensattelgelenk
184	5-844.13	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Exzision von erkranktem Gewebe: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
185	5-844.15	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Exzision von erkranktem Gewebe: Interphalangealgelenk, einzeln
186	5-844.24	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Metakarpophalangealgelenk, mehrere
187	5-844.25	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln
188	5-844.32	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Daumensattelgelenk
189	5-844.33	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
190	5-844.35	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, einzeln
191	5-844.45	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkflächenglättung: Interphalangealgelenk, einzeln
192	5-844.54	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metakarpophalangealgelenk, mehrere
193	5-844.57	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Interphalangealgelenk, mehrere, an mehreren Fingern
194	5-844.61	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung freier Gelenkkörper: Handwurzelgelenk, mehrere
195	5-844.72	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Daumensattelgelenk
196	5-846.0	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, einzeln
197	5-846.6	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere
198	5-847.00	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material: Handwurzelgelenk, einzeln

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
199	5-847.12	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Daumensattelgelenk
200	5-849.4	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit spezieller Gefäß- und Nervenpräparation
201	5-849.5	< 4	Andere Operationen an der Hand: Radikale Exzision von erkranktem Gewebe mit erweiterter Präparation
202	5-850.09	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Unterschenkel
203	5-850.89	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Unterschenkel
204	5-850.a0	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Faszie: Kopf und Hals
205	5-852.0a	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Fuß
206	5-852.23	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehnenscheide, partiell: Unterarm
207	5-855.12	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen
208	5-855.1a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß
209	5-855.53	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, eine Sehne: Unterarm
210	5-855.63	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, mehrere Sehnen: Unterarm
211	5-856.03	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterarm
212	5-859.29	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Unterschenkel
213	5-863.3	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation
214	5-863.5	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingerexartikulation
215	5-902.09	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Hand
216	5-902.4f	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
217	5-903.4e	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Oberschenkel und Knie
218	8-200.c	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Phalangen Hand
219	8-201.0	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 14,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12	
Ambulant	2,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 179,41667

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 8,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,9	
Ambulant	1,2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 312,02899

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ41	Neurochirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie
ZF12	Handchirurgie
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie
ZF44	Sportmedizin

B-9.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 28,64

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	28,64	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	28,64	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 75,17458

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,75	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 782,90909

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,38	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,38	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 5665,78947

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,85	Eine MFA ist als Physician Assistant qualifiziert und arbeitet in dieser Funktion innerhalb der Klinik für Unfallchirurgie.
Ambulant	0	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 755,4386

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-9.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

B-10 Klinik für Urologie

B-10.1 Allgemeine Angaben Klinik für Urologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Urologie
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Chefarzt Klinik für Urologie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Mustapha Addali
Telefon	0271/705-1401
Fax	0271/705-1404
E-Mail	M.Addali@Klinikum-Siegen.de
Straße/Nr	Weidenauer Straße 76
PLZ/Ort	57076 Siegen
Homepage	https://klinikum-siegen.de/fachkliniken-und-zentren/klinik-urologie/

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

B-10.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie	Kommentar
VG16	Urogynäkologie	
VR02	Native Sonographie	
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	auch 3D-konformale perkutane Radiotion, Low dose Brachytherapie mittels Seeds, high dose Brachytherapie (Afterloading)
VU00	(„Sonstiges“)	Anlage von Ileum-Conduit und Mainz Pouches
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU08	Kinderurologie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU13	Tumorchirurgie	
VU14	Spezialsprechstunde	
VU17	Prostatazentrum	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VR06	Endosonographie	

B-10.5 Fallzahlen Klinik für Urologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1685
Teilstationäre Fallzahl	0

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-10.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	N13.2	500	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
2	C67.8	115	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
3	C61	109	Bösartige Neubildung der Prostata
4	N20.0	91	Nierenstein
5	N40	75	Prostatahyperplasie
6	R31	61	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
7	N13.3	47	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
8	N20.1	43	Ureterstein
9	N39.0	43	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
10	N45.9	38	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess
11	N13.1	31	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
12	N10	27	Akute tubulointerstitielle Nephritis
13	N13.6	27	Pyonephrose
14	N99.1	26	Harnröhrenstriktur nach medizinischen Maßnahmen
15	C67.2	19	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
16	C64	17	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
17	N30.2	15	Sonstige chronische Zystitis
18	N45.0	14	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis mit Abszess
19	N39.3	12	Belastungsinkontinenz [Stressinkontinenz]
20	A41.9	11	Sepsis, nicht näher bezeichnet
21	N13.0	11	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion
22	N20.2	11	Nierenstein und Ureterstein gleichzeitig
23	N49.2	11	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
24	A41.51	10	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
25	N17.93	10	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
26	N30.0	10	Akute Zystitis
27	N44.0	9	Hodentorsion
28	C67.4	8	Bösartige Neubildung: Hintere Harnblasenwand
29	N32.0	8	Blasenhalsobstruktion
30	N42.1	8	Kongestion und Blutung der Prostata
31	C66	7	Bösartige Neubildung des Ureters

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
32	C67.3	7	Bösartige Neubildung: Vordere Harnblasenwand
33	M54.89	7	Sonstige Rückenschmerzen: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
34	N41.9	7	Entzündliche Krankheit der Prostata, nicht näher bezeichnet
35	R10.4	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
36	T83.9	7	Nicht näher bezeichnete Komplikation durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Urogenitaltrakt
37	C62.9	6	Bösartige Neubildung: Hoden, nicht näher bezeichnet
38	D30.3	6	Gutartige Neubildung: Harnblase
39	N30.9	6	Zystitis, nicht näher bezeichnet
40	N31.0	6	Ungehemmte neurogene Blasenentleerung, anderenorts nicht klassifiziert
41	N31.9	6	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, nicht näher bezeichnet
42	N35.9	6	Harnröhrenstriktur, nicht näher bezeichnet
43	C67.0	5	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae
44	C67.6	5	Bösartige Neubildung: Ostium ureteris
45	N21.0	5	Stein in der Harnblase
46	N32.8	5	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
47	N43.3	5	Hydrozele, nicht näher bezeichnet
48	S30.2	5	Prellung der äußeren Genitalorgane
49	T83.1	5	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte oder Implantate im Harntrakt
50	D30.0	4	Gutartige Neubildung: Niere
51	L72.1	4	Trichilemmalzyste
52	M54.5	4	Kreuzschmerz
53	N13.5	4	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose
54	T83.0	4	Mechanische Komplikation durch einen Harnwegskatheter (Verweilkatheter)
55	A41.0	< 4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
56	A41.1	< 4	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
57	A41.58	< 4	Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
58	A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
59	A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
60	C49.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
61	C60.1	< 4	Bösartige Neubildung: Glans penis
62	C60.2	< 4	Bösartige Neubildung: Penisschaft
63	C60.8	< 4	Bösartige Neubildung: Penis, mehrere Teilbereiche überlappend
64	C62.0	< 4	Bösartige Neubildung: Dystoper Hoden
65	C62.1	< 4	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
66	C67.5	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblasenhals
67	C67.9	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
68	C68.0	< 4	Bösartige Neubildung: Urethra
69	C77.4	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität
70	C79.1	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Harnblase sowie sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane
71	C82.3	< 4	Follikuläres Lymphom Grad IIIa
72	D18.08	< 4	Hämangiom: Sonstige Lokalisationen
73	D29.1	< 4	Gutartige Neubildung: Prostata
74	D29.2	< 4	Gutartige Neubildung: Hoden
75	D30.9	< 4	Gutartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
76	D36.0	< 4	Gutartige Neubildung: Lymphknoten
77	D40.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Prostata
78	D40.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Sonstige männliche Genitalorgane
79	D41.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Nierenbecken
80	D41.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Harnblase
81	D64.9	< 4	Anämie, nicht näher bezeichnet
82	G40.2	< 4	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
83	G58.0	< 4	Interkostalneuropathie
84	I20.9	< 4	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
85	I48.1	< 4	Vorhofflimmern, persistierend
86	I80.28	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
87	I86.1	< 4	Skrotumvarizen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
88	I86.88	< 4	Varizen sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
89	I89.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
90	K57.30	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
91	K65.00	< 4	Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)
92	K65.09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
93	L02.2	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
94	M54.15	< 4	Radikulopathie: Thorakolumbalbereich
95	M54.4	< 4	Lumboischialgie
96	M54.99	< 4	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
97	M80.08	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
98	M84.48	< 4	Pathologische Fraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
99	M89.95	< 4	Knochenkrankheit, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
100	N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
101	N13.7	< 4	Uropathie in Zusammenhang mit vesikoureteralem Reflux
102	N13.8	< 4	Sonstige obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
103	N17.91	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
104	N17.92	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
105	N18.2	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 2
106	N18.80	< 4	Einseitige chronische Nierenfunktionsstörung
107	N21.1	< 4	Urethrastein
108	N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
109	N28.1	< 4	Zyste der Niere
110	N28.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Niere und des Ureters
111	N30.1	< 4	Interstitielle Zystitis (chronisch)
112	N30.4	< 4	Strahlenzystitis
113	N30.8	< 4	Sonstige Zystitis
114	N32.1	< 4	Vesikointestinalfistel
115	N32.2	< 4	Harnblasenfistel, anderenorts nicht klassifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
116	N32.3	< 4	Harnblasendivertikel
117	N34.2	< 4	Sonstige Urethritis
118	N35.1	< 4	Postinfektiöse Harnröhrenstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
119	N35.8	< 4	Sonstige Harnröhrenstriktur
120	N36.2	< 4	Harnröhrenkarunkel
121	N39.42	< 4	Dranginkontinenz
122	N41.0	< 4	Akute Prostatitis
123	N41.2	< 4	Prostataabszess
124	N42.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Prostata
125	N44.1	< 4	Hydatidentorsion
126	N47	< 4	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
127	N48.1	< 4	Balanoposthitis
128	N48.2	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten des Penis
129	N48.30	< 4	Priapismus vom Low-Flow-Typ
130	N48.4	< 4	Impotenz organischen Ursprungs
131	N49.80	< 4	Fournier-Gangrän beim Mann
132	N50.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der männlichen Genitalorgane
133	N80.8	< 4	Sonstige Endometriose
134	N81.8	< 4	Sonstiger Genitalprolaps bei der Frau
135	N82.0	< 4	Vesikovaginalfistel
136	N82.1	< 4	Sonstige Fisteln zwischen weiblichem Harn- und Genitaltrakt
137	N83.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
138	N99.5	< 4	Funktionsstörung eines äußeren Stomas des Harntraktes
139	N99.8	< 4	Sonstige Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen
140	Q53.9	< 4	Nondescensus testis, nicht näher bezeichnet
141	Q64.3	< 4	Sonstige Atresie und (angeborene) Stenose der Urethra und des Harnblasenhalses
142	R10.0	< 4	Akutes Abdomen
143	R33	< 4	Harnverhaltung
144	R35	< 4	Polyurie
145	R50.9	< 4	Fieber, nicht näher bezeichnet
146	R59.0	< 4	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
147	S37.01	< 4	Prellung und Hämatom der Niere

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
148	S37.1	< 4	Verletzung des Harnleiters
149	S37.32	< 4	Verletzung der Harnröhre: Pars spongiosa
150	T19.1	< 4	Fremdkörper in der Harnblase
151	T81.0	< 4	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
152	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
153	T82.5	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
154	T83.5	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt
155	T83.8	< 4	Sonstige Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
156	T88.9	< 4	Komplikation bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, nicht näher bezeichnet

B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-10.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-132.3	1056	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
2	1-661	701	Diagnostische Urethrozystoskopie
3	8-137.00	351	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
4	3-13d.5	330	Urographie: Retrograd
5	8-110.1	235	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Ureter
6	3-13d.0	204	Urographie: Intravenös
7	8-137.2	201	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
8	8-110.2	172	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Niere
9	1-665	170	Diagnostische Ureterorenoskopie
10	5-572.1	151	Zystostomie: Perkutan
11	5-573.40	140	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
12	8-137.10	140	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
13	8-132.1	129	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
14	1-334.x	110	Urodynamische Untersuchung: Sonstige
15	8-133.0	107	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
16	5-550.1	80	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
17	8-133.1	79	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
18	8-541.4	76	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: In die Harnblase
19	5-601.0	70	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion
20	5-604.52	57	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
21	5-585.1	55	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht
22	3-13d.6	47	Urographie: Perkutan

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
23	8-137.03	41	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Intraoperativ
24	5-562.4	40	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch
25	5-570.4	38	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Operative Ausräumung einer Harnblasentamponade, transurethral
26	5-562.8	35	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Extraktion mit Dormia-Körbchen
27	8-138.0	34	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
28	5-573.41	32	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Fluoreszenzgestützt mit Hexaminolävulinsäure
29	5-562.5	30	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)
30	5-640.2	29	Operationen am Präputium: Zirkumzision
31	8-138.1	28	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Entfernung
32	5-562.9	22	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
33	1-465.90	20	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
34	3-13g	20	Urethrographie
35	5-570.0	20	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
36	5-581.0	19	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
37	5-573.21	18	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision: Fluoreszenzgestützt mit Hexaminolävulinsäure
38	5-601.1	18	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion mit Trokarzystostomie
39	5-98b.x	17	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops: Sonstige
40	5-579.42	16	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Blutstillung: Transurethral

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
41	5-550.30	15	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Perkutan-transrenal
42	5-560.2	15	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, transurethral
43	5-622.1	15	Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie
44	8-132.0	15	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
45	1-465.0	14	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
46	5-585.0	14	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, ohne Sicht
47	8-137.13	14	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Intraoperativ
48	5-573.1	13	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision des Harnblasenhalses
49	5-565.01	12	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]: Laparoskopisch
50	1-336	11	Harnröhrenkalibrierung
51	5-550.0	11	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrotomie
52	5-601.6	10	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektrische Vaporisation
53	8-137.01	10	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Perkutan-transrenal
54	1-460.1	9	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Ureter
55	8-137.02	9	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
56	5-553.03	8	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Laparoskopisch
57	5-570.x	8	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Sonstige
58	5-573.32	8	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion: Durch Elektrokoagulation
59	5-579.62	8	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral
60	5-629.x	8	Andere Operationen am Hoden: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
61	8-137.12	8	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
62	5-550.21	7	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Ureterorenoskopisch
63	5-582.1	7	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral
64	5-590.21	7	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch abdominal
65	5-610.1	7	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
66	5-611	7	Operation einer Hydrocele testis
67	5-622.5	7	Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges)
68	5-640.5	7	Operationen am Präputium: Lösung von Präputialverklebungen
69	8-100.b	7	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Urethrozystoskopie
70	8-132.2	7	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
71	8-139.00	7	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra: Ohne Durchleuchtung
72	5-551.1	6	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie: Nephrostomie
73	5-576.31	6	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann: Laparoskopisch
74	5-581.1	6	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
75	5-609.0	6	Andere Operationen an der Prostata: Behandlung einer Prostatablutung, transurethral
76	5-610.0	6	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Ohne weitere Maßnahmen
77	5-624.5	6	Orchidopexie: Skrotal
78	5-636.2	6	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
79	1-334.1	5	Urodynamische Untersuchung: Blasendruckmessung
80	1-464.00	5	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
81	1-693.2	5	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Zystoskopie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
82	5-550.20	5	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Perkutan-transrenal
83	5-550.31	5	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Ureterorenoskopisch
84	5-550.6	5	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Operative Dilatation eines Nephrostomiekanals mit Einlegen eines dicklumigen Nephrostomiekatheters
85	5-552.0	5	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, offen chirurgisch
86	5-554.40	5	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch lumbal
87	5-597.00	5	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Implantation: Bulbär, 1 Cuff
88	5-612.1	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
89	5-634.2	5	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus: Rücklagerung bei Torsion
90	1-660	4	Diagnostische Urethroskopie
91	5-560.6	4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, perkutan-transrenal
92	5-573.20	4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision: Nicht fluoreszenzgestützt
93	5-579.52	4	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Dehnung: Transurethral
94	5-603.00	4	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Suprapubisch-transvesikal: Offen chirurgisch
95	5-603.01	4	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Suprapubisch-transvesikal: Endoskopisch extraperitoneal
96	5-603.11	4	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Retropubisch: Laparoskopisch
97	5-631.2	4	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
98	1-334.0	< 4	Urodynamische Untersuchung: Urodynamische Untersuchung mit gleichzeitiger Anwendung elektrophysiologischer Methoden

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
99	1-460.0	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Nierenbecken
100	1-460.2	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
101	1-460.3	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Urethra
102	1-460.4	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Prostata
103	1-462.4	< 4	Perkutan-zystoskopische Biopsie an Harnorganen und Prostata: Prostata
104	1-463.0	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Niere
105	1-463.10	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Prostata: Stanzbiopsie
106	1-465.91	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: 20 oder mehr Zylinder
107	1-561.0	< 4	Biopsie an Urethra und periurethralem Gewebe durch Inzision: Urethra
108	1-562.2	< 4	Biopsie an anderen Harnorganen durch Inzision: Harnblase
109	1-564.0	< 4	Biopsie am Penis durch Inzision: Glans penis
110	1-565	< 4	Biopsie am Hoden durch Inzision
111	1-666.1	< 4	Diagnostische Endoskopie einer Harnableitung: Ersatzblase
112	1-666.2	< 4	Diagnostische Endoskopie einer Harnableitung: Conduit
113	1-668.2	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege über ein Stoma: Diagnostische Ureterorenoskopie
114	1-670	< 4	Diagnostische Vaginoskopie
115	1-693.0	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Pyeloskopie
116	3-13e	< 4	Miktionszystourethrographie
117	5-550.3x	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Sonstige
118	5-550.5	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Punktion einer Zyste
119	5-550.x	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
120	5-551.2	< 4	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie: Pyelotomie
121	5-553.00	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch lumbal
122	5-554.43	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Laparoskopisch
123	5-554.53	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Laparoskopisch
124	5-554.a0	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch lumbal
125	5-554.a3	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Laparoskopisch
126	5-554.b3	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Laparoskopisch
127	5-557.43	< 4	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Laparoskopisch
128	5-560.0	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Inzision, ureterorenoskopisch
129	5-560.3x	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Einlegen eines Stents, transurethral: Einlegen eines permanenten sonstigen Stents
130	5-561.2	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Inzision, transurethral
131	5-561.5	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Resektion, transurethral
132	5-561.7	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Bougierung, transurethral
133	5-563.12	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterektomie: Laparoskopisch
134	5-563.3	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Exzision von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch
135	5-564.72	< 4	Kutane Harnableitung durch Ureterokutaneostomie (nicht kontinentes Stoma): Ureterokutaneostomie: Laparoskopisch
136	5-565.00	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]: Offen chirurgisch
137	5-568.b1	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Ureterersatz, partiell: Laparoskopisch
138	5-569.31	< 4	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Laparoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
139	5-569.41	< 4	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse mit intraperitonealer Verlagerung: Laparoskopisch
140	5-569.72	< 4	Andere Operationen am Ureter: Revisionsoperation: Transurethral
141	5-570.2	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, perkutan-transvesikal, mit Desintegration (Lithotripsie)
142	5-570.3	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Fremdkörpers, perkutan-transvesikal
143	5-571.1	< 4	Zystotomie [Sectio alta]: Entfernung eines Steines
144	5-572.0	< 4	Zystostomie: Offen chirurgisch
145	5-573.x	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Sonstige
146	5-574.1	< 4	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision, laparoskopisch
147	5-575.01	< 4	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneoimplantation: Laparoskopisch
148	5-576.20	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch
149	5-576.21	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann: Laparoskopisch
150	5-576.51	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann: Laparoskopisch
151	5-576.61	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie bei der Frau: Laparoskopisch
152	5-576.71	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie bei der Frau: Laparoskopisch
153	5-577.01	< 4	Ersatz der Harnblase: Rekonstruktion mit Ileum: Laparoskopisch
154	5-578.00	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch
155	5-578.30	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer Harnblasen-Darm-Fistel: Offen chirurgisch
156	5-578.41	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Harnblasenhalsplastik: Laparoskopisch
157	5-578.x1	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Sonstige: Laparoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
158	5-580.1	< 4	Offen chirurgische Urethrotomie und Urethrostomie: Urethrostomie
159	5-581.y	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra: N.n.bez.
160	5-582.0	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch
161	5-582.3	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Destruktion, transurethral
162	5-583.x	< 4	Urethrektomie als selbständiger Eingriff: Sonstige
163	5-584.4	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Verschluss einer urethrorektalen Fistel
164	5-584.6	< 4	Rekonstruktion der Urethra: (Re-)Anastomose mit Strikturresektion
165	5-584.72	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Transplantation von Mundschleimhaut
166	5-585.2	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, mit Laser
167	5-585.y	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: N.n.bez.
168	5-589.0	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Einlegen eines Stents
169	5-590.11	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, perirenal: Offen chirurgisch abdominal
170	5-590.20	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch lumbal
171	5-590.23	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Laparoskopisch
172	5-590.2x	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Sonstige
173	5-590.33	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, pelvin: Laparoskopisch
174	5-590.51	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal
175	5-590.53	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Laparoskopisch
176	5-590.81	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Resektion von Gewebe ohne sichere Organzuordnung: Offen chirurgisch abdominal
177	5-590.x0	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Offen chirurgisch lumbal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
178	5-590.x1	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Offen chirurgisch abdominal
179	5-590.y	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: N.n.bez.
180	5-591.0	< 4	Inzision und Exzision von perivesikalem Gewebe: Inzision
181	5-597.34	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Isolierter Wechsel, 1 Cuff
182	5-598.0	< 4	Suspensionsoperation [Zügeloperation] bei Harninkontinenz des Mannes: Mit alloplastischem Material
183	5-600.0	< 4	Inzision der Prostata: Transurethral
184	5-601.70	< 4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Exzision durch Laser: Holmium-Laser-Enukleation
185	5-601.71	< 4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Exzision durch Laser: Holmium-Laser-Resektion
186	5-604.02	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
187	5-604.12	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
188	5-604.41	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch: Ohne regionale Lymphadenektomie
189	5-604.51	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch, gefäß- und nervenerhaltend: Ohne regionale Lymphadenektomie
190	5-612.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Exzision einer Fistel
191	5-612.x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Sonstige
192	5-613.2	< 4	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Konstruktion und/oder Rekonstruktion des Skrotums
193	5-622.6	< 4	Orchidektomie: Inguinalhoden, mit Epididymektomie
194	5-624.4	< 4	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
195	5-628.4	< 4	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Implantation
196	5-630.4	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], abdominal, laparoskopisch
197	5-631.1	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
198	5-637.y	< 4	Rekonstruktion von Ductus deferens und Epididymis: N.n.bez.
199	5-640.0	< 4	Operationen am Präputium: Frenulotomie
200	5-640.3	< 4	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
201	5-640.x	< 4	Operationen am Präputium: Sonstige
202	5-641.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Exzision
203	5-642.0	< 4	Amputation des Penis: Partiell
204	5-642.1	< 4	Amputation des Penis: Total
205	5-649.0	< 4	Andere Operationen am Penis: Inzision
206	5-649.b1	< 4	Andere Operationen am Penis: Wechsel einer hydraulischen Penisprothese: Vollständig, in eine hydraulische Prothese
207	8-100.c	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ureterorenoskopie
208	8-110.0	< 4	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Harnblase
209	8-137.11	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Perkutan-transrenal
210	8-138.x	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Sonstige
211	8-139.01	< 4	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra: Unter Durchleuchtung
212	8-156.x	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von männlichen Genitalorganen: Sonstige

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Behandlung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
Kommentar	Vor- und nachstationäre Behandlungen bezeichnen Leistungen, die das Krankenhaus fristgebunden vor/nach einem stationären Aufenthalt eines Patienten erbringen kann: entweder um eine stationäre Krankenhausbehandlung vorzubereiten oder im Anschluss an den Aufenthalt den Behandlungserfolg zu festigen.

Privatambulanz Dr. Addali	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)

Urologische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-137.10	150	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
2	5-640.2	73	Operationen am Präputium: Zirkumzision
3	1-661	60	Diagnostische Urethrozystoskopie
4	8-137.12	58	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
5	8-137.2	49	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
6	8-137.00	27	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
7	5-572.1	21	Zystostomie: Perkutan
8	5-611	20	Operation einer Hydrocele testis
9	5-636.2	20	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
10	5-640.3	18	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
11	5-585.1	17	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
12	5-630.4	11	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], abdominal, laparoskopisch
13	1-694	7	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
14	1-460.5	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Stufenbiopsie
15	5-469.21	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
16	5-561.2	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Inzision, transurethral
17	5-581.0	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
18	5-612.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Exzision einer Fistel
19	5-612.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
20	5-624.4	< 4	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
21	5-624.5	< 4	Orchidopexie: Skrotal
22	5-625.4	< 4	Exploration bei Kryptorchismus: Inguinal
23	5-631.0	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Zyste
24	5-631.1	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
25	5-631.2	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
26	5-633.1	< 4	Epididymektomie: Total
27	8-110.2	< 4	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen: Niere
28	8-137.02	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-10.11 Personelle Ausstattung

B-10.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 11,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,1	
Ambulant	2,1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 185,16484

Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 7,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,8	
Ambulant	1,4	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 290,51724

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ60	Urologie
AQ13	Viszeralchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

B-10.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 21,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	21,65	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	21,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 77,8291

Altenpflegerinnen und Altenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 2246,66667

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,5	
Ambulant	0	Es wird Personal der stationären Versorgung im Bedarfsfall auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1123,33333

Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,25	
Ambulant	2,5	Die Entscheidung über ambulante oder stationäre Versorgung wird durch den Arzt in der Zentralen Patientenaufnahme erst während/nach der Versorgung durch die Medizinischen Fachangstellten getroffen. Es wird Personal der stationären Versorgung auch in der ambulanten Versorgung eingesetzt.

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 518,46154

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP09	Kontinenzmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-10.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (LKG) (PCI_LKG)	1785	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Nierentransplantation (PNTX)[1]	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation (PNTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation, Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM_MKU)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation (HTXM_TX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lebertransplantation (LTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Leberlebendspende (LLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation (LUTX)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende (NLS)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

[1] In den Leistungsbereichen Nierentransplantation und Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumenta-tionsrate	Kommentar
Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie (HCH)[2]	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Aortenklappenchirurgie, isoliert (HCH)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Koronarchirurgie, isoliert (HCH)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Koronarchirurgische Operation (HCH_KC)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Kathetergestützte Aortenklappeneingriffe (HCH_AK_KATH)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Offenchirurgische Aortenklappeneingriffe (HCH_AK_CHIR)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Karotis-Revaskularisation (10/2)	106	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU)	425	99,8	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Mammachirurgie (18/1)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gynäkologische Operationen (15/1)	< 4	< 4	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Dekubitusprophylaxe (DEK)	248	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Herzschrittmacher-Implantation (09/1)	143	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2)	8	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3)	16	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation (09/4)	30	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.

[2]In den Leistungsbereichen isolierte Aortenklappenchirurgie, kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie und isolierte Koronarchirurgie wird nur eine Gesamtdokumentationsrate berechnet.

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumenta-tionsrate	Kommentar
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel (09/5)	6	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/6)	5	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Geburtshilfe (16/1)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatologie (NEO)	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung (HEP)	138	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel (HEP_WE)	< 4	< 4	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation) (HEP_IMP)	136	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (17/1)	69	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Knieendoprothesenversorgung (KEP)	76	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel (KEP_WE)	4	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.
Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation (KEP_IMP)	72	100,0	Die Dokumentationsrate wurde krankenhausbezogen berechnet.

C-1.2 Ergebnisse der Qualitätssicherung

C-1.2.[1] Ergebnisse der Qualitätssicherung für das Krankenhaus

C-1.2.[1] A Vom Gemeinsamen Bundesausschuss als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertete Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen

C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bzw. durch das Stellungnahmeverfahren bedürfen oder für die eine Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens bereits vorliegt

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen
Ergebnis-ID	2005
Grundgesamtheit	400
Beobachtete Ereignisse	397
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,25%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,09 - 99,16%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,82 - 99,74%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (nicht aus anderem Krankenhaus)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Ergebnis-ID	2006
Grundgesamtheit	390
Beobachtete Ereignisse	388

Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,49%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,13 - 99,20%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	98,15 - 99,86%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (aus anderem Krankenhaus)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Ergebnis-ID	2007
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	90,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,24 - 98,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	59,58 - 98,21%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühe antimikrobielle Therapie nach Aufnahme**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlung mit Antibiotika möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	2009

Grundgesamtheit	146
Beobachtete Ereignisse	133
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	91,10%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,82 - 91,14%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	85,36 - 94,72%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Frühmobilisation nach Aufnahme**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Möglichst früh nach Aufnahme sollte sich die Patientin / der Patient alleine oder mit Hilfe für eine gewisse Zeit bewegen
Ergebnis-ID	2013
Grundgesamtheit	146
Beobachtete Ereignisse	145
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,32%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,29 - 92,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,22 - 99,88%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Es werden vor der Entlassung bestimmte medizinische Kriterien gemessen, anhand derer bestimmt werden, ob die Patientin / der Patient ausreichend gesund ist
Ergebnis-ID	2028
Grundgesamtheit	309
Beobachtete Ereignisse	305

Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,71%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,47 - 96,63%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,72 - 99,50%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bestimmte medizinische Kriterien erfüllten und damit ausreichend gesund waren
Ergebnis-ID	2036
Grundgesamtheit	305
Beobachtete Ereignisse	305
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,74 - 98,83%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	98,76 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Anzahl der Atemzüge pro Minute der Patientin / des Patienten wurde bei Aufnahme in das Krankenhaus gemessen
Ergebnis-ID	50722
Grundgesamtheit	395
Beobachtete Ereignisse	383
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,96%

Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,66 - 96,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,77 - 98,25%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	50778
Grundgesamtheit	150
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	12,10
Ergebnis (Einheit)	0,74
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,01 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,40 - 1,36
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Gesamtsterblichkeit im Krankenhaus (ohne COVID-19-Fälle, nicht risikoadjustiert)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten wurden nicht berücksichtigt). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
Ergebnis-ID	231900
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	19
Erwartete Ereignisse	

Ergebnis (Einheit)	11,24%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	17,46 - 17,85%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	7,32 - 16,89%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	
Bezeichnung der Kennzahl	**Gesamtsterblichkeit im Krankenhaus (inkl. COVID-19-Fälle, nicht risikoadjustiert)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten wurden nicht berücksichtigt)
Ergebnis-ID	232008_231900
Grundgesamtheit	400
Beobachtete Ereignisse	57
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	14,25%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	18,04 - 18,31%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	11,16 - 18,02%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit im Krankenhaus (inkl. COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	232007_50778
Grundgesamtheit	370
Beobachtete Ereignisse	37
Erwartete Ereignisse	28,92
Ergebnis (Einheit)	1,28
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,94 - 1,72
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme (ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Anzahl der Atemzüge pro Minute der Patientin / des Patienten wurde bei Aufnahme in das Krankenhaus gemessen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	232009_50722
Grundgesamtheit	167
Beobachtete Ereignisse	163
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,60%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,57 - 96,75%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,00 - 99,06%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit im Krankenhaus (nur COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Alle Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind und für die COVID-19 dokumentiert wurde
Ergebnis-ID	232010_50778
Grundgesamtheit	220
Beobachtete Ereignisse	28
Erwartete Ereignisse	16,82
Ergebnis (Einheit)	1,67
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,17 - 2,33
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	232000_2005
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	166
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,22%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,85 - 98,95%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,91 - 99,39%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (nicht aus anderem Krankenhaus und ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	232001_2006
Grundgesamtheit	164
Beobachtete Ereignisse	162
Erwartete Ereignisse	

Ergebnis (Einheit)	98,78%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,89 - 99,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,66 - 99,66%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie (aus anderem Krankenhaus und ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Der Sauerstoffgehalt im Blut wurde innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme in das Krankenhaus gemessen (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden). Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	232002_2007
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	80,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,41 - 98,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	37,55 - 96,38%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühe antimikrobielle Therapie nach Aufnahme (inkl. COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Behandlung mit Antibiotika möglichst früh nach Aufnahme in das Krankenhaus (bezogen auf Patientinnen und Patienten, die nicht aus einem anderem Krankenhaus aufgenommen wurden)
Ergebnis-ID	232003_2009

Grundgesamtheit	361
Beobachtete Ereignisse	225
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	62,33%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	66,70 - 67,06%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	57,22 - 67,17%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Frühmobilisation nach Aufnahme (ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Möglichst früh nach Aufnahme sollte sich die Patientin /der Patient alleine oder mit Hilfe für eine gewisse Zeit bewegen. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	232004_2013
Grundgesamtheit	88
Beobachtete Ereignisse	88
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,56 - 92,97%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,82 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung (ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Es werden vor der Entlassung bestimmte medizinische Kriterien gemessen, anhand derer bestimmt werden, ob die Patientin / der Patient ausreichend gesund ist. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	232005_2028

Grundgesamtheit	135
Beobachtete Ereignisse	132
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,78%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,61 - 95,86%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,67 - 99,24%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Ambulant erworbene Pneumonie**
Bezeichnung der Kennzahl	**Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung (ohne COVID-19-Fälle)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bestimmte medizinische Kriterien erfüllten und damit ausreichend gesund waren. Fälle, für die COVID-19 dokumentiert wurde, wurden bei der Berechnung nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	232006_2036
Grundgesamtheit	132
Beobachtete Ereignisse	132
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,58 - 98,73%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,17 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Stationär erworbener Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist (nicht berücksichtigt wurden Patientinnen und Patienten, bei denen durch Druck eine nicht wegdrückbare Rötung auf der Haut entstand, aber die Haut noch intakt war (Dekubitalulcus Grad/ Kategorie 1); berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	52009
Grundgesamtheit	18533
Beobachtete Ereignisse	78
Erwartete Ereignisse	72,63
Ergebnis (Einheit)	1,07
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,28 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,86 - 1,34
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Dekubitusprophylaxe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstand: Das Druckgeschwür reichte bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke und hatte ein Absterben von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z. B. Sehnen oder Gelenkkapseln) zur Folge (Dekubitalulcus Grad/ Kategorie 4)
Ergebnis-ID	52010
Grundgesamtheit	18533
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	

Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 0,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,02%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Dekubitusprophylaxe**
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es zu einer Abschürfung, einer Blase, einem Hautverlust, von dem die Oberhaut und/oder die Lederhaut betroffen ist, oder einem nicht näher bezeichneten Hautverlust (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2)
Ergebnis-ID	52326
Grundgesamtheit	18533
Beobachtete Ereignisse	69
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,37%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,33 - 0,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,29 - 0,47%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Dekubitusprophylaxe**
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie nicht näher bezeichnet**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstand: Das Stadium des Druckgeschwürs wurde nicht angegeben
Ergebnis-ID	521800

Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,00 - 0,01%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Dekubitusprophylaxe**
Bezeichnung der Kennzahl	**Stationär erworbener Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen während des Krankenhausaufenthalts an mindestens einer Stelle ein Druckgeschwür (Dekubitalulcus) entstanden ist: Bei dem Druckgeschwür kam es zu einem Verlust aller Hautschichten, wobei das unter der Haut liegende Gewebe bis zur darunterliegenden Faszie geschädigt wurde oder abgestorben ist (Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3)
Ergebnis-ID	521801
Grundgesamtheit	18533
Beobachtete Ereignisse	8
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,04%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,06 - 0,06%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,02 - 0,09%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren, wurden die Eierstöcke bei der Operation nicht entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Ergebnis-ID	612
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 75,40 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	88,68 - 89,31%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis
Ergebnis-ID	10211
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	6,97 - 7,83%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Nach der Operation an einer der beiden Eierstöcke wurde keine Untersuchung des entfernten Gewebes vorgenommen
Ergebnis-ID	12874
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,27%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen, bei denen während einer Operation an den weiblichen Geschlechtsorganen mindestens eines der umliegenden Organe verletzt wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen). Die Operation wurde mittels einer Bauchspiegelung vorgenommen
Ergebnis-ID	51906
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,18
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 152,60
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen hatten länger als 24 Stunden einen Blasenkatheter
Ergebnis-ID	52283
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,59 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,19 - 3,42%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Gynäkologische Operationen**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Ergebnis-ID	60685
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,65 - 0,81%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen, die 46 bis 55 Jahre alt waren und an den Eierstöcken und/oder Eileitern operiert wurden, wurden beide Eierstöcke entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes oder ein gutartiges Ergebnis
Ergebnis-ID	60686
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 43,52 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	18,16 - 19,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen
Bezeichnung der Kennzahl	**Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter bei Patientinnen, die 45 Jahre und jünger waren, entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis
Ergebnis-ID	172000_10211
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,83 - 12,46%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt

Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	
Bezeichnung der Kennzahl	**Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Es wurde einer der beiden Eierstöcke oder Eileiter bei Patientinnen, die 46 bis 55 Jahre alt waren, entfernt. Die Gewebeuntersuchung nach der Operation zeigte jedoch kein krankhaftes Ergebnis
Ergebnis-ID	172001_10211
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	12,08 - 14,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Herzschrittmacher-Aggregatwechsel**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktionsfähigkeit der Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers wurde während der Operation durch verschiedene Messungen überprüft
Ergebnis-ID	52307
Grundgesamtheit	92
Beobachtete Ereignisse	89
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,74%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,54 - 98,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,85 - 98,88%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der das Gehäuse des Herzschrittmachers ausgetauscht wurde, auftraten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers werden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	111801
Grundgesamtheit	8
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,30 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,12 - 0,25%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 32,44%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51191
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,01
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,98 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,02
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,18 - 5,57
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein Herzschrittmacher eingesetzt oder das Gehäuse des Herzschrittmachers ausgetauscht wurde)
Ergebnis-ID	52139
Grundgesamtheit	144
Beobachtete Ereignisse	130
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	90,28%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	88,20 - 88,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	84,34 - 94,12%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ein Index, der prüft, ob die Reizschwelle des Herzschrittmachers im akzeptablen Bereich liegt. Durch verschiedene Messungen während der Operation wurde gezeigt, dass die Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers angemessen funktionierten.
Ergebnis-ID	52305
Grundgesamtheit	538
Beobachtete Ereignisse	497
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	92,38%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,30 - 95,46%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,82 - 94,33%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sondendislokation oder -dysfunktion**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung der Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers
Ergebnis-ID	52311
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,34 - 1,51%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Systemwahl**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Das Herzschrittmachersystem wurde auf Basis anerkannter wissenschaftlicher Empfehlungen ausgewählt
Ergebnis-ID	54140
Grundgesamtheit	107
Beobachtete Ereignisse	104
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,20%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,49 - 99,59%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,08 - 99,04%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dosis-Flächen-Produkt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei deren Operation eine erhöhte Röntgenstrahlung gemessen wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	101800
Grundgesamtheit	136
Beobachtete Ereignisse	15
Erwartete Ereignisse	12,75
Ergebnis (Einheit)	1,18
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,36 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,85 - 0,90
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,73 - 1,86
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der erstmals ein Herzschrittmacher eingesetzt wurde, auftreten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	101801
Grundgesamtheit	137
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,60 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 1,04%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,73%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Zugang über die Vena subclavia beim Vorschieben der Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Kabel (Sonden) des Herzschrittmachers wurden über die große Schlüsselbeinvene zum Herzen vorgeschoben
Ergebnis-ID	101802
Grundgesamtheit	136
Beobachtete Ereignisse	46
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	33,82%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	52,95 - 53,67%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	26,41 - 42,12%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Indikation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Behandlung der (Herz-)Erkrankung mit einem Herzschrittmacher war nach wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich
Ergebnis-ID	101803
Grundgesamtheit	137
Beobachtete Ereignisse	134
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,81%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,26 - 96,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,76 - 99,25%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51404
Grundgesamtheit	15
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,05
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,04 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,03 - 1,36
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 58,20
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers
Ergebnis-ID	52315
Grundgesamtheit	15
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,70 - 1,17%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 20,39%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der eine Korrektur, ein Wechsel oder eine Entfernung des Herzschrittmachers vorgenommen wurde, auftraten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Herzschrittmachers werden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	121800
Grundgesamtheit	15
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,10 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,60 - 0,95%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 20,39%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die geplante Operation, bei der erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54001
Grundgesamtheit	49
Beobachtete Ereignisse	49
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	97,57 - 97,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,73 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Operation, bei der das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile ausgetauscht wurden, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54002
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,65 - 92,45%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	H99
Kommentar beauftragte Stelle	rechnerisch_auffällig: das Lenkungsgremium folgt der Empfehlung der Fachkommission, kein Stellungnahmeverfahren einzuleiten

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Präoperative Verweildauer**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation
Ergebnis-ID	54003
Grundgesamtheit	87
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	8,05%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15,00 %

Vertrauensbereich (bundesweit)	8,60 - 9,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	3,95 - 15,69%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sturzprophylaxe**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden
Ergebnis-ID	54004
Grundgesamtheit	115
Beobachtete Ereignisse	115
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,01 - 97,17%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,77 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verhältnis der tatsächlichen Anzahl zur vorher erwarteten Anzahl an Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54012
Grundgesamtheit	117
Beobachtete Ereignisse	14
Erwartete Ereignisse	14,17
Ergebnis (Einheit)	0,99
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,56 (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,04 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,60 - 1,58
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit zu versterben)
Ergebnis-ID	54013
Grundgesamtheit	44
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,04 - 0,06%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 8,03%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden) (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54015
Grundgesamtheit	87

Beobachtete Ereignisse	15
Erwartete Ereignisse	11,51
Ergebnis (Einheit)	1,30
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,25 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,05
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,81 - 2,00
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der geplanten Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54016
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,67 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,39 - 1,50%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel, Lungenentzündungen und akute Herz-Kreislauf-Probleme), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	54017
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 19,43 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	7,08 - 7,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde und die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden)
Ergebnis-ID	54018
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,11 % (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	4,53 - 4,86%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (wie z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen) im direkten Zusammenhang mit der geplanten Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54019
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 7,59 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,24 - 2,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. Wundinfektionen, Blutungen oder ein Bruch der Knochen), die direkt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	54120
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt

Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,40
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,98 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,95 - 1,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,26 - 3,32
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftendoprothesenversorgung**
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten, bei denen infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens ein künstliches Hüftgelenk eingesetzt wurde) (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	191914
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,33
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 - 1,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,09 - 1,14
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Hüftendoprothesenversorgung
Bezeichnung der Kennzahl	**Implantatassoziierte Komplikationen**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. eine Implantatfehllage, periprothetische Fraktur oder Endoprothesenluxation), die direkt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden) (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	191800_54120
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	7,85
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,00 - 1,12
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,45 - 18,66
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	
Bezeichnung der Kennzahl	**Weichteilkomplikationen**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, bei denen Komplikationen auftraten (z. B. eine postoperative Wundinfektion, Nekrose der Wundränder, Gefäßläsion, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom), die direkt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Hüftgelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden) (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	191801_54120
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 0,99
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 2,30
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Nachblutungen, Implantatfehllagen und Wundinfektionen) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfanden und bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert wurden)
Ergebnis-ID	54029
Grundgesamtheit	67
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,88 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,75 - 1,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 5,42%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Präoperative Verweildauer**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der Operation
Ergebnis-ID	54030
Grundgesamtheit	67
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	

Ergebnis (Einheit)	8,96%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 15,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	8,88 - 9,35%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	4,17 - 18,19%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54033
Grundgesamtheit	55
Beobachtete Ereignisse	16
Erwartete Ereignisse	13,63
Ergebnis (Einheit)	1,17
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,36 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,07 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,76 - 1,70
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten mit Komplikationen (z. B. Harnwegsinfektionen, Lungenentzündungen oder Thrombosen), die nur indirekt mit der Operation zusammenhängen (bezogen auf Operationen infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens, bei denen die gebrochenen Knochenteile durch eine metallene Verbindung fixiert werden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54042

Grundgesamtheit	67
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	6,73
Ergebnis (Einheit)	0,59
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,46 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,06 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,23 - 1,43
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung**
Bezeichnung der Kennzahl	**Sterblichkeit bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54046
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,60
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,16 - 2,04
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sturzprophylaxe**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz der Patientin / des Patienten nach der Operation zu vermeiden
Ergebnis-ID	54050
Grundgesamtheit	62
Beobachtete Ereignisse	62
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,40 - 97,67%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,17 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Funktionsfähigkeit der Kabel (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurde während der Operation durch verschiedene Messungen überprüft
Ergebnis-ID	52321
Grundgesamtheit	58
Beobachtete Ereignisse	57
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,28%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,83 - 99,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,86 - 99,69%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Aggregatwechsel
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation, bei der das Gehäuse des Schockgebers (Defibrillators) ausgetauscht wurde, auftraten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	141800
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,80 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,18 - 0,38%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 39,03%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Systemwahl**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Behandlung mit einem Schockgeber (Defibrillator) erfolgte nach wissenschaftlichen Empfehlungen
Ergebnis-ID	50005
Grundgesamtheit	28
Beobachtete Ereignisse	27
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,43%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,49 - 97,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	82,29 - 99,37%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Leitlinienkonforme Indikation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Behandlung mit einem Schockgeber (Defibrillator) war nach wissenschaftlichen Empfehlungen erforderlich
Ergebnis-ID	50055
Grundgesamtheit	29
Beobachtete Ereignisse	27
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	93,10%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,58 - 92,34%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	78,04 - 98,09%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Implantierbare Defibrillatoren - Implantation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51186
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,56
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,01 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 - 1,16
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,63 - 17,74
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Eingriffsdauer bei Implantationen und Aggregatwechseln**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation, bei der der Schockgeber (Defibrillator) erstmal eingesetzt oder das Gehäuse ausgetauscht wird
Ergebnis-ID	52131
Grundgesamtheit	31
Beobachtete Ereignisse	30
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,77%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,22 - 91,86%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	83,81 - 99,43%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Akzeptable Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verschiedene Messungen während der Operation haben gezeigt, dass die Kabel (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) angemessen funktionierten
Ergebnis-ID	52316
Grundgesamtheit	105
Beobachtete Ereignisse	98
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	93,33%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,11 - 96,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	86,87 - 96,73%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sondendislokation oder -dysfunktion**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderungen oder Funktionsstörungen der Kabel (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators)
Ergebnis-ID	52325
Grundgesamtheit	26
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,66 - 0,91%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 12,87%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dosis-Flächen-Produkt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei deren Untersuchung eine zu hohe Röntgenstrahlung gemessen wurde (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	131801
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,09
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,53 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,79 - 0,87
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,38 - 2,72
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation auftreten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	131802
Grundgesamtheit	29
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,50 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,74 - 1,00%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 11,70%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation
Bezeichnung der Kennzahl	**Zugang über die Vena subclavia beim Vorschieben der Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Die Kabel (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden über die große Schlüsselbeinvene zum Herzen vorgeschoben
Ergebnis-ID	131803
Grundgesamtheit	26
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	15,38%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	53,05 - 54,48%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	6,15 - 33,53%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit im Krankenhaus**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51196
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,06
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,79 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 1,23
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 37,12
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Ungewollte Lageveränderung oder Funktionsstörung der angepassten oder neu eingesetzten Kabel (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators)
Ergebnis-ID	52324
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,48 - 0,92%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 48,99%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen)**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlungsbedürftige Komplikationen, die während oder unmittelbar nach der Operation auftreten (z. B. Infektion der Operationswunde, ungewolltes Eintreten von Luft zwischen Lunge und Brustfell). Komplikationen an den Kabeln (Sonden) des Schockgebers (Defibrillators) wurden nicht berücksichtigt
Ergebnis-ID	151800
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,90 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,16 - 1,70%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 43,45%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	603
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,92 - 99,26%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	604
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,53 - 99,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)
Ergebnis-ID	605
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	1,14 - 1,58%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war
Ergebnis-ID	606
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,12 - 2,46%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	11704

Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,67 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 - 1,09
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung der Kennzahl	**Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die nach der Operation einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	11724
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,12
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, war der Eingriff aus medizinischen Gründen angebracht (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51437
Grundgesamtheit	8
Beobachtete Ereignisse	8
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,74 - 97,90%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	67,56 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten, lag ein medizinisch angebrachter Grund für den Eingriff vor (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51443
Grundgesamtheit	58
Beobachtete Ereignisse	58
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,83 - 99,55%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,79 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; nicht berücksichtigt werden Patientinnen und Patienten, bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war)

Ergebnis-ID	**51445**
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,51 - 2,62%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 35,43%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei asymptomatischer Karotisstenose und kontralateraler Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind und bei denen die Halsschlagader auf der entgegengesetzten Körperseite um mehr als 75 % verengt war (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51448

Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,72 - 4,96%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei symptomatischer Karotisstenose - offen-chirurgisch**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind
Ergebnis-ID	51859
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,75 - 3,49%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 50 % verengte Halsschlagader und Beschwerden hatten und im Zusammenhang mit dem Eingriff einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden)
Ergebnis-ID	51860
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,99 - 5,78%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Bezeichnung der Kennzahl	**Schwere periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung der Kennzahl	Patientinnen und Patienten, die im Zusammenhang mit dem Eingriff einen schweren Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51865
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,20
Referenzbereich (bundesweit)	

Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 - 1,13
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,41 - 3,34
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Todesfälle im Krankenhaus - kathetergestützt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Eingriffs einen Schlaganfall erlitten oder verstorben sind (bezogen auf Eingriffe, die mittels eines Schlauchs (Katheters) vorgenommen wurden; berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	51873
Grundgesamtheit	77
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	3,38
Ergebnis (Einheit)	1,18
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,04 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 1,11
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,46 - 2,87
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei offen-chirurgischer Karotis-Revaskularisation bei asymptomatischer Karotisstenose als Simultaneingriff mit aortokoronarer Bypassoperation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die eine um mindestens 60 % verengte Halsschlagader und keine akuten Beschwerden hatten, erlitten während des Krankenhausaufenthaltes einen Schlaganfall oder sind in Zusammenhang mit dem Eingriff verstorben. Bei dem Eingriff wurde gleichzeitig das verengte Herzkranzgefäß überbrückt
Ergebnis-ID	52240

Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,52 - 12,64%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Karotis-Revaskularisation**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Keine postprozedurale fachneurologische Untersuchung trotz periprozedural neu aufgetretenem neurologischen Defizit**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen im Zusammenhang mit dem Eingriff ein Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung des Gehirns aufgetreten ist und die nicht von einer Fachärztin oder einem Facharzt für Neurologie untersucht worden sind
Ergebnis-ID	161800
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,72 - 4,23%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel oder Lungenentzündungen), die nur indirekt mit der Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Kniegelenk oder Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	50481
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,45 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,90 - 3,54%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 48,99%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die geplante Operation, bei der erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54020
Grundgesamtheit	66
Beobachtete Ereignisse	66
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,89 - 98,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	94,50 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur unikondylären Schlittenprothese**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Operation, bei der ein künstlicher Ersatz für einen Teil des Kniegelenks eingesetzt wurde, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54021
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,31 - 97,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	60,97 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Operation, bei der das künstliche Kniegelenk oder einzelne Teile davon ausgetauscht wurden, war aus medizinischen Gründen angebracht
Ergebnis-ID	54022
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 %
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,75 - 92,72%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	51,01 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Gehunfähigkeit bei Entlassung**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung aus dem Krankenhaus keine 50 Meter gehen konnten (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	54028
Grundgesamtheit	75
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,26
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,66 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,15 - 1,31
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 14,32
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Blutgerinnsel oder Lungenentzündungen), die nur indirekt mit der geplanten Operation zusammenhingen (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54123
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,55 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,02 - 1,12%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Schädigungen der Nerven, Blutungen und Verschiebungen des künstlichen Kniegelenks) im direkten Zusammenhang mit der geplanten Operation (bezogen auf Operationen, bei denen erstmals ein künstliches Kniegelenk eingesetzt wurde)
Ergebnis-ID	54124
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,20 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,95 - 1,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Knieendoprothesenversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen (z. B. Schädigungen der Nerven, Blutungen und Verschiebungen des künstlichen Kniegelenks) im direkten Zusammenhang mit der Operation (bezogen auf Operationen, bei denen das künstliche Kniegelenk oder Teile davon ausgetauscht wurden)
Ergebnis-ID	54125
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 14,29 % (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	3,84 - 4,56%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 48,99%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Knieendoprothesenversorgung**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. – Komponentenwechsel**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts verstorben sind (bezogen auf Patientinnen und Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu versterben)
Ergebnis-ID	54127
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,03 - 0,05%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	U62
Kommentar Krankenhaus	Die Fachkommission bewertet nach dem Stellungnahmeverfahren die Ergebnisse dieses Indikators als qualitativ unauffällig.

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Bei Patientinnen und Patienten mit symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen war eine geplante Herzkatheteruntersuchung nach wissenschaftlichen Empfehlungen auch erforderlich.
Ergebnis-ID	56000

Grundgesamtheit	61
Beobachtete Ereignisse	61
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 36,30 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	61,68 - 62,08%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,98 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten, bei denen die medizinischen Gründe für die Herzkatheteruntersuchung nicht durch einen krankhaften Befund bestätigt werden konnten
Ergebnis-ID	56001
Grundgesamtheit	494
Beobachtete Ereignisse	97
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	19,64%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 44,87 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	29,74 - 30,15%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	16,32 - 23,31%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**"Door-to-balloon"-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten mit einem akuten Herzinfarkt, die innerhalb von 60 Minuten nach Ankunft im Krankenhaus den notfallmäßigen Eingriff zur Erweiterung der Herzkranzgefäße erhielten
Ergebnis-ID	56003
Grundgesamtheit	50
Beobachtete Ereignisse	50
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 63,22 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	74,09 - 75,01%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,12 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**"Door"-Zeitpunkt oder "Balloon"-Zeitpunkt unbekannt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patientinnen und Patienten mit einem akuten Herzinfarkt, von denen unbekannt ist, ob sie innerhalb von 60 Minuten nach Ankunft im Krankenkhaus den notfallmäßigen Eingriff zur Erweiterung der Herzkranzgefäße erhielten
Ergebnis-ID	56004
Grundgesamtheit	50
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,78 % (95. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	3,03 - 3,40%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 4,88%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte Koronarangiographienmit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm²**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Belastung mit Röntgenstrahlung (Dosis-Flächen-Produkt) bei Herzkatheteruntersuchungen lag über dem Schwellenwert von 2.800 cGy x cm² (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	56005
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,02
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,60 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 - 0,91
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,01 - 0,06
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm²**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Belastung mit Röntgenstrahlung (Dosis-Flächen-Produkt) bei Erweiterungen der Herzkranzgefäße lag über dem Schwellenwert von 4.800 cGy x cm² (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	56006
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt

Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,14 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 - 0,95
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm²**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Belastung mit Röntgenstrahlung (Dosis-Flächen-Produkt) bei Untersuchungen und Erweiterungen der Herzkranzgefäße lag über dem Schwellenwert von 5.500 cGy x cm² (berücksichtigt wurden individuelle Risiken der Patientinnen und Patienten)
Ergebnis-ID	56007
Grundgesamtheit	907
Beobachtete Ereignisse	71
Erwartete Ereignisse	197,41
Ergebnis (Einheit)	0,36
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,54 (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 - 0,93
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,28 - 0,45
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Dosis-Flächen-Produkt unbekannt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Die Belastung mit Röntgenstrahlung (Dosis-Flächen-Produkt) ist nicht bekannt
Ergebnis-ID	56008
Grundgesamtheit	1852
Beobachtete Ereignisse	0

Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 0,25 % (90. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,23 - 0,25%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,14%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Herzkatheteruntersuchungen, bei denen mehr als 150 ml Kontrastmittel verwendet wurde
Ergebnis-ID	56009
Grundgesamtheit	945
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 7,60 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,70 - 4,82%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 0,27%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erweiterungen der Herzkranzgefäße, bei denen mehr als 200 ml Kontrastmittel verwendet wurde
Ergebnis-ID	56010
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-

Referenzbereich (bundesweit)	<= 24,94 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	17,71 - 18,68%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	N01

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel
Ergebnis-ID	56011
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 19,27 % (95. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	11,03 - 11,26%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	entfällt
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgreiche Erweiterung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt
Ergebnis-ID	56014
Grundgesamtheit	57
Beobachtete Ereignisse	57
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 93,26 % (5. Perzentil)

Vertrauensbereich (bundesweit)	93,00 - 93,49%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	95,71 - 100,00%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

Leistungsbereich (LB)	**Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie**
Bezeichnung des Qualitätsindikators	**Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI**
Allgemeinverständliche Bezeichnung des Qualitätsindikators	Alle Eingriffe mit erfolgreicher Erweiterung der Herzkranzgefäße bei allen Eingriffen
Ergebnis-ID	56016
Grundgesamtheit	850
Beobachtete Ereignisse	838
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,59%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 93,53 % (5. Perzentil)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,99 - 95,16%
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,62 - 99,23%
Bewertung des Strukturierten Dialogs bzw. des Stellungnahmeverfahrens	R10

C-1.2.[1] A.II Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen, bei denen die Bewertung der Ergebnisse im Strukturierten Dialog bzw. im Stellungnahmeverfahren noch nicht abgeschlossen ist und deren Ergebnisse daher für einen Vergleich noch nicht geeignet sind

		Legende - Bewertung durch den Strukturierten Dialog
A41	=	Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel
A42	=	Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt
A43	=	unzureichend
A71	=	Hinweise auf Struktur- und Prozessmängel
A72	=	Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt
A99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
D50	=	Unvollzählige oder falsche Dokumentation
D51	=	Softwareprobleme haben eine falsche Dokumentation verursacht
D80	=	Unvollzählige oder falsche Dokumentation
D81	=	Softwareprobleme haben eine falsche Dokumentation verursacht
D99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)

		Legende - Bewertung durch den Strukturierten Dialog
H20	=	Aufforderung an das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement zur Analyse der rechnerischen Auffälligkeit
H99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
N01	=	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind
N02	=	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert
N99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
R10	=	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog bzw. Stellungnahmeverfahren erforderlich
S90	=	Verzicht auf Maßnahmen im Strukturierten Dialog
S91	=	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen
S92	=	Stellungnahmeverfahren konnte noch nicht abgeschlossen werden
S99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)
U31	=	Besondere klinische Situation
U32	=	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle
U33	=	Kein Hinweis auf Mängel der medizinischen Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme)
U34	=	zureichend
U61	=	Besondere klinische Situation (im Kommentar erläutert)
U62	=	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle
U63	=	Kein Hinweis auf Mängel der med. Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme)
U99	=	Sonstiges (im Kommentar erläutert)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Trifft nicht zu.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich: Qualitätssicherung Schlaganfall	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätsindikatoren und Ergebnisse auf der homepage des Klinikums Siegen: https://klinikum-siegen.de/das-klinikum/medizinmanagement/
Ergebnis	siehe https://klinikum-siegen.de/das-klinikum/medizinmanagement/
Messzeitraum	01.01.2021 - 31.12.2021
Datenerhebung	siehe https://klinikum-siegen.de/das-klinikum/medizinmanagement/
Rechenregeln	siehe https://klinikum-siegen.de/das-klinikum/medizinmanagement/
Referenzbereiche	siehe https://klinikum-siegen.de/das-klinikum/medizinmanagement/
Vergleichswerte	siehe https://klinikum-siegen.de/das-klinikum/medizinmanagement/
Quellenangaben	siehe https://klinikum-siegen.de/das-klinikum/medizinmanagement/

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2021 von der COVID-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

	Mindestmenge	Erbrachte Menge
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	69

C-5.2 Angaben zum Prognosejahr

C-5.2.1 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	Ja

C-5.2.1.a Ergebnis der Prognoseprüfung der Landesverbände der Krankenkassen und der Ersatzkassen

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Prognose von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt:	Ja
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2021:	69
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	84

C-5.2.1.b Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Krankenhausträger hat den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen die erstmalige Erbringung der Leistung oder deren erneute Erbringung nach einer mindestens 24-monatigen Unterbrechung schriftlich mitgeteilt	Nein

C-5.2.1.c Erlaubnis der für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörde zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung (§ 136b Absatz 5a SGB V)

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Die zuständige Krankenhausplanungsbehörde hat zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung gemäß § 136b Absatz 5a SGB V, auf Antrag des Krankenhauses und im Einvernehmen mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen für die betreffende Leistung entschieden, dass das Leistungserbringungsverbot und der Vergütungsausschluss nach § 136b Absatz 5 Satz 1 und 2 SGB V im Prognosejahr keine Anwendung finden.	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Trifft nicht zu.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	100
1.1	- Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen	60
1.1.1	- Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	55

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Innere Medizin	STA-01 (Bezeichnung: Station 01)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-01 (Bezeichnung: Station 01)	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-35 (Bezeichnung: Station 35)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-35 (Bezeichnung: Station 35)	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-41 (Bezeichnung: Station 41)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-41 (Bezeichnung: Station 41)	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-SL (Bezeichnung: Schlaflabor)	Tagschicht	0,00%	1
Innere Medizin	STA-SL (Bezeichnung: Schlaflabor)	Nachtschicht	0,00%	1
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationäre Dialyse)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationäre Dialyse)	Nachtschicht	0,00%	0

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationiäre Dialyse)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationiäre Dialyse)	Nachtschicht	0,00%	0
Unfallchirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Tagschicht	100,00%	0
Unfallchirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Nachtschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	STA-14 (Bezeichnung: Station 14)	Tagschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Tagschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie	STA-14 (Bezeichnung: Station 14)	Nachtschicht	100,00%	0
Allgemeine Chirurgie	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin und Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin und Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin und Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Tagschicht	100,00%	0
Innere Medizin und Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Tagschicht	100,00%	0

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Tagschicht	70,00%	0
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Nachtschicht	70,00%	0
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-ZPA (Bezeichnung: ZPA Überwachung)	Tagschicht	100,00%	0
Neurologie	STA-ZPA (Bezeichnung: ZPA Überwachung)	Nachtschicht	100,00%	0
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Tagschicht	70,00%	0
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Nachtschicht	70,00%	0
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Tagschicht	83,33%	0
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Nachtschicht	100,00%	0

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monats-bezogener Erfüllungs-grad	Ausnahme-tatbestände
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	100,00%	0
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Tagschicht	100,00%	0
Intensivmedizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Nachtschicht	100,00%	0

C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Innere Medizin	STA-01 (Bezeichnung: Station 01)	Tagschicht	100,00%
Innere Medizin	STA-01 (Bezeichnung: Station 01)	Nachtschicht	100,00%
Innere Medizin	STA-35 (Bezeichnung: Station 35)	Tagschicht	99,70%
Innere Medizin	STA-35 (Bezeichnung: Station 35)	Nachtschicht	100,00%
Innere Medizin	STA-41 (Bezeichnung: Station 41)	Tagschicht	98,80%
Innere Medizin	STA-41 (Bezeichnung: Station 41)	Nachtschicht	87,13%
Innere Medizin	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Tagschicht	88,62%
Innere Medizin	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Nachtschicht	94,91%
Innere Medizin	STA-SL (Bezeichnung: Schlaflabor)	Tagschicht	0,00%
Innere Medizin	STA-SL (Bezeichnung: Schlaflabor)	Nachtschicht	0,00%
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationäre Dialyse)	Tagschicht	100,00%

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationäre Dialyse)	Nachtschicht	0,00%
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationiäre Dialyse)	Tagschicht	100,00%
Innere Medizin	STA-TD (Bezeichnung: Teilstationiäre Dialyse)	Nachtschicht	0,00%
Unfallchirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Tagschicht	100,00%
Unfallchirurgie	STA-12 (Bezeichnung: Station 12)	Nachtschicht	97,01%
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	STA-14 (Bezeichnung: Station 14)	Tagschicht	98,50%
Allgemeine Chirurgie und Innere Medizin	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Tagschicht	88,62%
Allgemeine Chirurgie	STA-14 (Bezeichnung: Station 14)	Nachtschicht	89,82%
Allgemeine Chirurgie	STA-51 (Bezeichnung: Station 51)	Nachtschicht	94,91%
Innere Medizin und Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Tagschicht	97,31%
Innere Medizin und Kardiologie	STA-21 (Bezeichnung: Station 21)	Nachtschicht	89,52%
Innere Medizin und Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Tagschicht	100,00%
Innere Medizin und Kardiologie	STA-IMC (Bezeichnung: IMC)	Nachtschicht	100,00%
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Tagschicht	97,31%
Neurologie	STA-31 (Bezeichnung: Station 31)	Nachtschicht	74,55%
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Tagschicht	97,31%
Neurologie	STA-32 (Bezeichnung: Station 32)	Nachtschicht	99,10%
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Tagschicht	75,25%
Neurologie	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Nachtschicht	73,27%

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	100,00%
Neurologie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	93,15%
Neurologie	STA-ZPA (Bezeichnung: ZPA Überwachung)	Tagschicht	100,00%
Neurologie	STA-ZPA (Bezeichnung: ZPA Überwachung)	Nachtschicht	100,00%
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Tagschicht	75,25%
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-33 (Bezeichnung: Station 33)	Nachtschicht	73,27%
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Tagschicht	66,85%
Neurologische Schlaganfalleinheit	STA-STR (Bezeichnung: Stroke Unit)	Nachtschicht	80,43%
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Tagschicht	100,00%
Geriatrie	STA-34 (Bezeichnung: Station 34)	Nachtschicht	93,15%
Intensivmedizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Tagschicht	96,71%
Intensivmedizin	STA-INT (Bezeichnung: Intensivstation)	Nachtschicht	81,10%